SIGMARINGEN

STADTSPIEGEL

› Nr. 20 › 02. Oktober 2026

Amtliches Mitteilungsblatt
der Kreisstadt Sigmaringen
mit den Ortsteilen
Laiz, Jungnau, Gutenstein,
Oberschmeien und Unterschmeien.

Die Ausgabe erscheint auch online auf
www.sigmaringen.de
Folgen Sie uns auch auf
Instagram & Facebook
@stadtsigmaringen





Werde sichtbar und zeige, was in Dir steckt!

Frauennetzwerk am Donnerstag, 8.10.26, von 14 bis 18.30 Uhr auf dem Innocampus.



Sigmaringer Orgelnacht am 10. Oktober

Von 19- 22.30 Uhr, mit Prof. Jürgen Essl (Stuttgart) und Prof. Hans-Jürgen Kaiser (Mainz) und Orgelcafé im Pfarrhaus.

NOTRUFTAFEL

Feuerwehr, Rettungsdienst/Notarzt 112
Krankentransport 07571/19222
Rettungsleitstelle
für sonstige Anfragen 0751/50915100
SRH
Krankenhaus Sigmaringen 07571/1000
Schlüssel-Notdienst 07571/13661
Rohrreinigung 07571/52323
Gas-, Wasser- und Stromversorgung
Stadtwerke Sigmaringen Kundencenter:
0800 92770-333
Stadtwerke Sigmaringen Störungsnummer:
0800 92770-222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): **Tel. 116 117** (Anruf ist kostenlos).
Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi" unter www.116117.de
Aktuelle Infos unter www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeine Bereitschaftspraxis
SRH Krankenhaus Sigmaringen
Hohenzollernstr. 40, Sigmaringen
Sa, So und an Feiertagen: 9 – 20 Uhr

Kinder Notfallpraxis Tübingen
Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10-18 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel. 01801 116 116

Apothekennotdienst
(Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel mit 24 Stunden Notdienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr durchgeführt.)
Samstag, 3. Oktober 2026
Kastanien Apotheke, Bingen, Tel.: 07571/74600
Kronen Apotheke, Winterlingen, Tel.: 07434/93910
Central-Apotheke Pfullendorf, Tel.: 07552/5212
Sonntag, 4. Oktober 2026
Herz-Apotheke im „Kaufland", Sigmaringen, Tel.: 07571/747339
Schlossberg-Apotheke, Ebingen, Tel.: 07431/934794
Samstag, 10. Oktober 2026
Apotheke St. Michael, Hohentengen, Tel.: 07572/711588
Sonnen Apotheke Albstadt, Tel.: 07432/5455
Sonntag, 11. Oktober 2026
Hohenzollern Apotheke Krauchenwies, Tel.: 07576/96060
Apotheke am Marktplatz, Riedlingen, Tel.: 07371/93510
Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800/00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Sozialverband VdK
Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente, Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmaringen,
Josefinenstraße 3, Sigmaringen
Tel. 07571/7474528, Fax 07571/7474530
Öffnungszeiten
Mo. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr,
Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Sozialrechtsschutz gGmbH
Mo-Do, 09.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 15.30 Uhr
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Sprechtag
Di. 09.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 15.30 Uhr
nur nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 07571/7438980

DRK Kreisverband Sigmaringen
Sozialstation DRK
Bahnhofstraße 5, Sigmaringen
Tel.: 07571/742334
Pflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern
Telefon rund um die Uhr: 0171 2875065

Sozialstation Thomas Geiselhart Sigmaringen
Leopoldplatz 1, Sigmaringen
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Hauswirtschaft, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Telefon rund um die Uhr: 07571/729970

Nachbarschaftshilfe Helfende Hände Sigmaringen e.V.
Mobil: 0176 44475385
(Di.-Mi. 9-12 Uhr, Fr. 9-12 Uhr)
Unterstützung rund um Haus(halt) und Garten, Senioren und Kinderbetreuung. Unsere ausgebildeten Pflegebegleiter stehen Ihren Angehörigen jederzeit kompetent zur Seite.

gem.ProCurand Ambulante Pflege GmbH
Bussenstraße 3, 72488 Sigmaringen,
Tel: 07571/741922

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen,
Tel.: 07572/7137-372/-368 und -431
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Do 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Hospizgruppe Sigmaringen
Tel.: 0171 7233665
Begleitung für Schwerkranke und Sterbende

Pflegedienst mit Herz & Hand
Farmweg 1, Sigmaringen
Tel. 0 7571 / 74526 – 01,
Mobil: 0173 / 43 53 883,
24h Notfall Bereitschaft
E-Mail: info@Pflegedienst-Sigmaringen.de
Internet: www.Pflegedienst-Sigmaringen.de

Tafel Sigmaringen
Am Dettinger Berg 4, Sigmaringen
Öffnungszeiten:
Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Für weitere Informationen oder zur Annahme von Spenden:
Dienstag, Samstag 7.00 Uhr bis 11.30 Uhr vor Ort.
Tel. 0162 286068-1, Tel. 0162 286068-2

Malteser Hilfsdienst Sigmaringen
Mobile Soziale Dienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Fahrdienst für Behinderte
Tel. 07571 74850
ab 19.00 Uhr 0171 7625621

Caritasverband Sigmaringen
Fidelisstr. 1, Tel. 07571/7301-0
Erziehungsberatungsstelle, Lichtblick-Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche bei sex. Gewalt, Sozial- und Lebensberatung, Kath. Schwangerschaftsberatung, Migrationsdienste, Beratung für ältere Menschen und pflegende Angehörige, Gemeindepsychiatrische Dienste, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Weißer Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen,
Tel.: 0151-55164829

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche, Bahnhofstr. 3,
Tel. 07571/683028
www.kinderschutzbund-sigmaringen.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung
In der Vorstadt 2, Sigmaringen
Tel. 07571 5787

Schwangerschaftsberatungsstelle donum vitae
Bahnhofstraße 3, Sigmaringen,
Tel. 07571 749717

Familiengesundheitszentrum – Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start"
Montag bis Freitag im Wechsel an den Standorten Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf. Alle Angebote, Standorte und Sprechzeiten finden Sie im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/fgz. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07571 102-4209.

Suchtberatung – Psychosoziale Beratung – Ambulante Behandlung – Prävention
Karlstraße 29, Sigmaringen,
Tel. 07571 4188 und 1706
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-sigmaringen.de

HIV-Sprechstunde
Landratsamt Sigmaringen
donnerstags ab 14:30 Uhr
nach anonymisierter Terminvergabe:
Tel. 07571/102 6401

Krebsberatungsstelle Sigmaringen
Laizer Straße 1, Sigmaringen
Tel.: 07571/7296450
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung
https://caritas-sigmaringen.de/psychosoziale-krebsberatungsstelle
krebsberatung@caritas-sigmaringen.de

Fachberatung und Aufnahme für Wohnungslose
Schulhof 6, Sigmaringen,
Tel. 07571/18209-10, Fax 07571/18209-39,
E-Mail:
bruder-konrad-haus@agj-freiburg.de
Beratung:
Mo – Mi u. Fr von 09.00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.30 Uhr

Aufnahmehaus Bruder-Konrad-Haus
Badstraße 31, Sigmaringen,
Tel. 07571/18209-10, Fax 07571/18209-39
E-Mail: bruder-konrad-haus@agj-freiburg.de
Aufnahme über die Fachberatung für Wohnungslose
Montag bis Freitag von 09.00 – 11:30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstagmittag geschlossen

Notschlafstelle Kälteschutzzimmer
Kontakt über Ambulante Fachberatung
Schulhof 6, Sigmaringen,
Tel. 07571/18209-10, Fax 07571/18209-39,
außerhalb der Geschäftszeiten über Polizeirevier Sigmaringen
Telefon: 07571 1040

Ansprechpartner Seniorenring
Klaus Unger 0173/4353883
Nicole Engel 0163/8515249
Sprechstunde immer donnerstags von 9.30 – 11.30 Uhr, Rathaus Sigmaringen, EG, Zimmer 003, Tel. 07571/106216

Procurand Seniorenwohnanlage Fideliswiesen
Dauer- und Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen, Bussenstr. 1, Sigmaringen,
Tel.: 07571 74190

Beratungsstelle Demenz
Ansprechpartnerin: Sonja Kehrle
Tel: 07571/745230 - Beratung nach telefonischer Vereinbarung.
E-Mail:
Beratungsstelle-Demenz@vinzenz-sd.de

Vinzenz von Paul gGmbH Soziale Dienste und Einrichtungen
Sozialstation Vinzenz von Paul
häusliche Kranken- und Altenpflege, Hilfe bei der Haushaltsführung, häuslicher Betreuungsdienst, Tagespflege, Hausnotrufsystem
Antonstraße 7, Sigmaringen, Tel. 07571 741250, E-Mail:
info@sozialstation-vinzenz-von-paul.de

Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter - Im Josefinenstift
Tel.: 07571/741244

Seniorenwohn- und Pflegeheim Josefinenstift
Dauer- und Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen
Josefinenstraße 2, Sigmaringen,
Tel.: 07571 74120,
E-Mail: info@josefinenstift.de

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz
- für ältere und demenzkranke Menschen
Tel.: 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

SKM Betreuungsverein Sigmaringen e. V.
Beratung in rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
Sprechzeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
Ansprechpartner: Herr Teubl
Tel.: 07571/72892-0, Fax: 07571/72892-92

Haus der Sozialen Dienste
Antonstraße 20, Sigmaringen
Träger: Mariaberg e.V.

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecher
Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und ihren Angehörigen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel: 07571 / 7301-55 (AB mit Rückruf)
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Beratungsstelle für Familien mit behinderten Angehörigen
Tel. 07571 74860
Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Beratungsstelle für besonders förderungsbedürftige Kinder
Bilharzstraße 12, Luise-Leininger-Schule, Tel. 07571 686680 - Beratung nach Vereinbarung

Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmaringen
Antonstraße 20, Sigmaringen,
Tel. 07571/74860, Termine nach Vereinbarung

Frühförder- und Beratungsstelle der Stiftung KBZO (Körperbehindertenzentrum Oberschwaben) Bilharzstraße 16, Sigmaringen, Tel. 07571/7472200
Termine nach Vereinbarung

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) – Ravensburg-Sigmaringen
Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571/7523910, www.eutb-rv-sig.de

Zweckverband Heubergwasserversorgung r.d.D.
Ohmweg 1, 88605 Meßkirch
Allgemeine Anfragen: T. 07575 / 9278576
Notfallnummer: T. 07575 / 9278523
Die aktuellen Angaben sind auf der offiziellen Webseite veröffentlicht:
www.heubergwasserversorgung.de

Impressum
Stadtspiegel
Amtsblatt der Kreisstadt Sigmaringen
Herausgeber: Stadt Sigmaringen,
Fürst-Wilhelm-Str. 15 | 72488 Sigmaringen
07571 106-0 | post@sigmaringen.de
www.sigmaringen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Dr. Marcus Ehm
oder sein Vertreter im Amt
Verantwortlich für den Stadtteil:
Laiz: Wolfgang Querner | Jungnau: Anton Fetscher |
Unterschmeien: Sarjoscha Marquardt
Oberschmeien: Fritz Diebold
Gutenstein: Karin Mühlhans
Weitere Inhalte: Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.
Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Mittwoch, 09:00 Uhr
Gewerbliche Anzeigen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 12:00 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Auflage: 9.000 Exemplare
Erscheinungsweise: 14-tägig am Samstag
Mediadaten: www.duv-wagner.de/sigmaringen
Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | vertrieb@duv-wagner.de
Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Fairtrade-Stadt Sigmaringen

AKTUELLE STADTINFORMATIONEN

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, 17. November 2026

Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 14. Oktober 2026, um 9 Uhr.

Die Erscheinungs- und Abgabetermine finden Sie auch online unter www.sigmaringen.de > *Bürger & Rathaus > Aktuelles & Stadtinfo > Stadtspiegel.*

Vereine und andere Organisationen werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Texte direkt in das Online-System eingegeben werden müssen. Bei Bilddateien ist zwingend ein Bildnachweis anzuführen. Die Veröffentlichung von auf anderem Wege zugestellten Berichten kann daher nicht gewährleistet werden. Die Redaktion bittet hierfür um Verständnis. Nähere Informationen enthält das Redaktionsstatut, ebenfalls abrufbar auf www.sigmaringen.de.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns per E-Mail an stadtspiegel@sigmaringen.de

AKTUELLE STADTINFORMATIONEN

Letter of Intent unterzeichnet: Bund, Land und Stadt schaffen die Voraussetzungen für eine schnelle Rückkehr der Bundeswehr in Sigmaringen

Sigmaringen. Das Bundesministerium der Verteidigung, das Ministerium der Justiz und für Migration Baden-Württemberg, die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben und die Stadt Sigmaringen haben die Voraussetzungen für eine schnelle Rückkehr der Bundeswehr nach Sigmaringen geschaffen und sich auf eine zukünftige Nutzung der ehemaligen Graf-Stauffenberg-Kaserne verständigt. Hierzu haben am Dienstag, 29. September 2026, Minister der Justiz und für Migration Moritz Oppelt, Ministerialdirigent Jörg Hingott aus dem Bundesverteidigungsministerium, Bürgermeister Dr. Marcus Ehm sowie Jörg Musial, Leiter des Verkaufs bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, auf dem Gelände der ehemaligen Graf-Stauffenberg-Kaserne eine gemeinsame Absichtserklärung (Letter of Intent) unterzeichnet.
Bereits zum 1. Oktober beabsichtigt die Bundeswehr die Nutzung eines Teilbereichs des Areals. Das Land gibt dafür die vom Bund angemieteten Teilflächen vorzeitig an den Bund zurück und wird dafür dort die zunächst weiterhin betriebene Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) um circa die Hälfte der Fläche verkleinern. Diese Nutzungsaufnahme ermöglichen die Stadt und das Land durch ihre gemeinsame Abstimmung. Der Bund ermöglicht dem Land auf einer verbleibenden Teilfläche die LEA temporär weiterzubetreiben und damit die bisherigen Funktionalitäten und Regelkapazitäten beizubehalten.
Die Stadt Sigmaringen hat die Wiederansiedlung der Bundeswehr maßgeblich vorangetrieben: Bürgermeister Dr. Ehm hatte bereits vor anderthalb Jahren die Gespräche mit dem Bundesverteidigungsministerium aufgenommen und große Bereitschaft signalisiert, die ehemalige Graf-Stauffenberg-Kaserne wieder in Betrieb zu nehmen. Die Stadt unterstützt somit die Rückkehr der Bundeswehr und sichert im Bedarfsfall den Verkauf städtischer Flächen an den Bund sowie die Unterstützung beim Rückkauf benötigter Flächen des Zweckverbands IGGS zu.
„Sigmaringen war über ein halbes Jahrhundert Garnisonstandort. Menschen in Uniform gehören zu unserer Stadt, und wir freuen uns über die Rückkehr der Bundeswehr – gerne auch in größerem Umfang", so Bürgermeister Dr. Marcus Ehm. „Umso mehr freut uns das klare Bekenntnis des Landes zur Stärkung der Bundeswehr. Stellvertretender Ministerpräsident und Innenminister Manuel Hagel hat bei seinem Besuch im August in Sigmaringen die Bedeutung von Heimatschutz und Verteidigungsfähigkeit deutlich unterstrichen. Für uns ist deshalb selbstverständlich, dass dieses Bekenntnis auch für Sigmaringen gilt und das Land dem nicht im Wege steht und die notwendigen Voraussetzungen für einen weiteren Aufwuchs schafft. Dazu gehört folgerichtig, für die Landeserstaufnahmestelle eine alternative Unterbringung im Regierungsbezirk Tübingen zu finden und der Bundeswehr damit die Möglichkeit zu geben, das Kasernenareal, welches ohnehin dem Bund gehört, künftig vollständig und exklusiv zu nutzen", so der Bürgermeister.

Auch der Justizminister Moritz Oppelt sicherte bei der anschließenden Pressekonferenz zu, keine Kompromisse in Richtung Landeserstaufnahmestelle machen zu wollen, sollte die Fläche wegen eines weiteren benötigten Aufwuchses der Bundeswehr benötigt werden.
Abhängig vom Aufwuchs der Bundeswehr stehen bei Bedarf weitere Flächen zur Verfügung, wie insbesondere das ehemals für die Generalzolldirektion angedachte Areal im östlichen Bereich und Flächen im südlichen Bereich des Kasernenareals. Die Flächen im südlichen bzw. westlichen Bereich befinden sich im Eigentum des Zweckverbandes IGGS (Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg) und der Stadt. Die Stadt unterstützt die Rückkehr der Bundeswehr auf ganzer Linie und sichert nach vorheriger Abstimmung den Verkauf städtischer Flächen an den Bund sowie ihre Unterstützung bei einem möglichen Rückerwerb der sich im Eigentum des Zweckverbandes IGGS befindlichen Flächen zu. Ab April 2027 sollen in der Kaserne Rekruten ausgebildet werden.

Hintergrund
Das Bundesverteidigungsministerium hat Ende Oktober 2025 die Überführung von militärisch genutzten Bundesliegenschaften in eine zivile Nachnutzung (Konversion) ausgesetzt, um die Liegenschaften auf eine militärische Eignung zu prüfen und mit den Bedarfen der Bundeswehr abzugleichen. Nach eingehenden Prüfungen hat die Bundeswehr die ehemalige Graf-Stauffenberg-Kaserne in Sigmaringen zusammen mit dem angrenzenden Standortübungsplatz und der noch aktiven Schießbahn grundsätzlich als geeignet erklärt. Der Standort soll insbesondere für den Neuen Wehrdienst genutzt werden.



Bürgermeister Dr. Marcus Ehm (2. v. rechts), Justizminister Moritz Oppelt (Zweiter von links), Ministerialdirigent Jörg Hingott (rechts) und Leiter des Verkaufs bei der BImA Jörg Musial (l.) freuen sich über die Wiederansiedlung der Bundeswehr.



Bürgermeister Dr. Marcus Ehm (rechts), Justizminister Moritz Oppelt (Zweiter von rechts), Ministerialdirigent Jörg Hingott (Dritter v. r.) und Leiter des Verkaufs bei der BImA Jörg Musial (l.) bei der Unterzeichnung. Fotos: Stadtverwaltung

Bürgermeister ehrt Lebensretter

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am Dienstag, 29.09.2026, wurde Polizeihauptkommissar Jonas Glombitza von Bürgermeister Dr. Marcus Ehm für die Rettung eines Menschen in Lebensgefahr ausgezeichnet.
Jonas Glombitza hatte im November 2025 mit einem Sprung in die kalte Donau einer Frau das Leben gerettet, die sich in einem psychischen Ausnahmezustand befand. Er konnte die stark unterkühlte Frau an das Ufer ziehen und dem Rettungsdienst übergeben.
Als Zeichen der Anerkennung erhielt Glombitza eine Urkunde des Ministerpräsidenten Cem Özdemir, eine Ehrengabe in Höhe von 150 € und ein Geschenk der Stadt Sigmaringen.



Bürgermeister Dr. Marcus Ehm (rechts) ehrt Jonas Glombitza für sein beherztes Eingreifen. Foto: Stadtverwaltung

Ausbau des Donauradweges zwischen Gutenstein und Dietfurt

Gutenstein. Ab Donnerstag, den 1. Oktober 2026, beginnen die Bauarbeiten für den Ausbau des Radweges zwischen Gutenstein und Dietfurt.
Ab Dienstag, dem 6. Oktober 2026, kann der Radweg in diesem Abschnitt aufgrund von erhöhtem Maschineneinsatz nicht mehr befahren werden.
Der bestehende Weg wird mittels einer Großfräse durchgefräst und im Anschluss mit einem Asphaltbelag versehen.
Die Maßnahme ist voraussichtlich Mitte November soweit abgeschlossen, sodass Radfahrerinnen und Radfahrer den Radweg wieder benutzen können.

E-Scooter

E-Scooter erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Leider scheinen nicht alle Nutzer*innen mit den einschlägigen Regelungen für die Inbetriebsetzung und Teilnahme am Straßenverkehr umfänglich vertraut zu sein. Diese sind für E-Scooter in der **Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung** geregelt.

Das wichtigste im Überblick:
• Anforderungen an das Inbetriebsetzen
E-Scooter müssen über eine **Allgemeine Betriebserlaubnis** und eine **gültige Versicherungsplakette** für Elektrokleinstfahrzeuge verfügen.

• Berechtigung zum Führen
Vollendung des 14. Lebensjahres

• Personenbeförderung
Personenbeförderung ist nicht gestattet. **Nur alleine mit dem E-Scooter fahren.**

• Teilnahme am Straßenverkehr
Für S-Scooter gilt grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung mit folgenden Maßgaben:
Innerhalb geschlossener Ortschaften dürfen E-Scooter nur baulich angelegte Radwege, Radfahrsteifen und Fahrradstraßen befahren. Sind solche nicht vorhanden, darf auf Fahrbahnen oder in verkehrsberuhigten Bereichen gefahren werden.
Auf Gehwegen und in Fußgängerzonen darf mit E-Scootern nicht gefahren werden.

Mit Einhaltung dieser Regelungen und Beachtung des allgemeinen Gebots ständiger Vorsicht und gegenseitiger Rücksichtnahme im Straßenverkehr können Sie maßgeblich zur allgemeinen Verkehrssicherheit, zu Ihrer eigenen Sicherheit und zu mehr Akzeptanz unter den verschiedenen Gruppen von Verkehrsteilnehmern beitragen.

Einweihung der Manfred-Stohrer-Treppe

Am Montag, 28. September 2026, ist die neu benannte Manfred-Stohrer-Treppe an der Evangelischen Stadtkirche feierlich eingeweiht worden. Der Einladung der Stadt Sigmaringen und der Evangelischen Kirchengemeinde waren zahlreiche Menschen gefolgt und versammelten sich vor der Treppe.
Anlässlich des 50. Todestages des ehemaligen Stadtpfarrers Manfred Stohrer wurde an einen Menschen erinnert, der Sigmaringen über lange Zeit hinweg geprägt hat. Sein Wirken war insbesondere von seinem Einsatz für Frieden, Menschlichkeit, Ökumene und gesellschaftliche Verantwortung gezeichnet.
Im Rahmen der Feier wurde die Gedenktafel an der Treppe vom Ersten Beigeordneten Manfred Storrer enthüllt. Anschließend fand eine Andacht in der Evangelischen Stadtkirche statt. Die während der Andacht gesungenen Liedtexte stammten von Manfred Stohrer selbst.
Zum Abschluss bot ein Stehempfang Gelegenheit zur Begegnung und zum persönlichen Austausch





Manfred Storrer (links) freut sich über die Anbringung der Gedenktafel. Fotos: Stadtverwaltung



Fest der Kulturen und verkaufsoffener Sonntag

Sigmaringen – Die Stadt Sigmaringen lädt am Sonntag, 11. Oktober 2026, zum achten Fest der Kulturen in die Sigmaringer Innenstadt ein. Das Fest der Kulturen ist ein Fest der Begegnung, des Austauschs und Zusammenkommens. Von 11:30 bis 18:00 Uhr können die Besucherinnen und Besucher ein Bühnenprogramm mit Musik und Tanz für die ganze Familie erleben und lokale und internationale Köstlichkeiten genießen. Zusätzlich informieren Vereine, Organisationen und Initiativen über sich und ihre Arbeit. Neben Mitmach-Aktionen und einer Spielstraße für Kinder wird auch Selbstgemachtes und Selbstgebasteltes zum Verkauf angeboten. Eröffnet wird die Veranstaltung um 11:30 Uhr von Bürgermeister Dr. Marcus Ehm.
Am gleichen Tag, von 13:00 bis 18:00 Uhr, findet ein verkaufsoffener Sonntag statt.
Köstlichkeiten aus aller Welt Stände mit lokalen und internationalen Köstlichkeiten laden zum Schlemmen ein: Genießen Sie kurdische, türkische, italienische, ukrainische, deutsche, serbische und vietnamesische Spezialitäten. Zudem gibt es Pizza, gegrillte und vegetarische Gerichte, Maultaschen, Spanferkel, Cevapcici, Crêpes, Apfelküchle, Eis, Waffeln, Obstsalat und Smoothies, Kuchen, Tee- und Kaffeespezialitäten und vieles mehr.

Bühnenprogramm für die ganze Familie Lassen Sie sich überraschen von Musik, Tanz und Talenten aller Art auf der großen Bühne am Rathausplatz. Freuen Sie sich auf internationale Tänze, Kinderakrobatik, Livemusik und verschiedene Aufführungen, etwa von den Akteuren der städtischen Musikschule, des Jugendhauses, des ukrainischen Frauenchors, des hawaiianischen Tanz-Duos oder der orientalischen Bauchtanzgruppe.
Information / Mitmach-Aktion Im Angebot sind Mitmach-Aktionen für Groß und Klein wie z.B. eine Spielstraße mit Spielen aus aller Welt, Glücksrad, Dosenwerfen, Basteln und Malen für Kinder, Kinderschminke, Erste Hilfe, Besuchshunde, Spritzkarten, und viele weitere, tolle Aktionen. Zahlreiche lokale Organisationen und Vereine informieren über sich und ihre Arbeit: Amt Familie und Bildung der Stadtverwaltung Sigmaringen, Jugendhaus Sigmaringen, Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V., Landratsamt Sigmaringen, LEA Sigmaringen, die Malteser, Donau-Kulturzentrum e.V., Diakonie Sigmaringen, DRK Sigmaringen, Weltladen und die BUND-Ortsgruppe, Seniorenring, Mariaberg, Kolpingsfamilie Sigmaringen, gBIG Jungnau, CJD Sigmaringen-Biberach und die Ukrainer in Sigmaringen.
Alle Menschen sind an diesem Tag herzlich willkommen um gemeinsam zu feiern, Mitmach-Aktionen zu besuchen, sich auszutauschen und bei nationalen und internationalen Speisen den Tag zu genießen.

Neue Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis Sigmaringen

Die Allgemeine Bereitschaftspraxis Sigmaringen ändert ihre Öffnungszeiten zum 1. Oktober 2026.

Ab Oktober wird die Bereitschaftspraxis am Klinikum in Sigmaringen zu folgenden Zeiten geöffnet sein:

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20 Uhr

Bisher hatte die Bereitschaftspraxis an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr geöffnet.

Eine fundierte medizinische Ersteinschätzung über die Dringlichkeit der Behandlung können Patientinnen und Patienten über www.docdirekt.de einfach selbst am PC durchführen. Sollte es sich bei den vorliegenden Beschwerden um einen Fall für eine Videosprechstunde handeln, stehen werktags von 19 – 23 Uhr und am Wochenende von 9 – 23 Uhr Ärztinnen und Ärzte aus Baden-Württemberg für eine Videosprechstunde zur Verfügung. Falls ein unmittelbarer Arztkontakt erforderlich ist, können Patienten ohne Voranmeldung die Bereitschaftspraxis zu den Öffnungszeiten aufsuchen.

In lebensbedrohlichen Fällen (zum Beispiel Herzinfarkt, Schlaganfall, starke Blutungen, akute Atemnot, Bewusstlosigkeit) ist sofort der Rettungsdienst unter der 112 zu kontaktieren.

Der Hausbesuchsdienst für Patienten, die nicht geh- oder transportfähig sind, ist unter der 116117 zu erreichen.

Die Notaufnahmen der Kliniken sollten nur bei schweren Erkrankungen und Verletzungen aufgesucht werden.

Jetzt Ruck geben: Zu zweit zur Herbst-Blutspende und Happy Socks sichern

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg– Hessen lädt ein: Vom 28. September bis 27. November gemeinsam Blut spenden, Leben retten und als Dankeschön exklusive Happy Socks im DRK-Design mit nach Hause nehmen.
Manchmal braucht es nur den richtigen Anstoß. Der DRK-Blutspendedienst liefert ihn mit der Aktion „Du+1“: Wer vom 28. September bis 27. November 2026 eine Person erstmals zur Blutspende mit bringt oder direkt zusammen zum ersten Mal Blut spenden kommt, erhält exklusive Happy Socks im Blutspende-Design– bunt, limitiert und nur in diesem Aktionszeitraum erhältlich. Ob Freund, Kollegin oder Nachbar: Wer noch nie Blut gespendet hat, findet jetzt den perfekten Moment für die erste gute Tat. Denn mit einer einzigen Spende können bis zu drei Leben gerettet werden. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 3.000 Blutkonserven benötigt. Jede Spende zählt.
Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende gibt es unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.
NÄCHSTER TERMIN in 72488 Sigmaringen: Dienstag, dem 06.10.2026 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Festhalle Sigmaringen-Laiz, Hauptstraße 50
Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Das Standesamt hat am 1. Oktober vormittags geschlossen

Sigmaringen. Das Standesamt hat wegen einer Fortbildung am Donnerstag, 01.10.2026, geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

Mobiles Jugendhaus vor dem Rathaus – Offene Jugendarbeit stellt sich vor

Anlässlich des Tages der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA), der bundesweit am Freitag, 25. September 2026 stattfand, hat das Team der Offenen Jugendarbeit Sigmaringen bereits am Donnerstag, 24. September zu einer besonderen Aktion vor dem Rathaus eingeladen. Mit einem mobilen Jugendhaus haben die Mitarbeitenden ihre Arbeit vorgestellt und sind mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch gekommen.
Der Tag der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist dafür da, bundesweit auf die Bedeutung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit aufmerksam zu machen. Sie bietet jungen Menschen niedrigschwellige Treffpunkte, begleitet sie in ihrer persönlichen Entwicklung und schafft Freiräume, in denen sie ihre Interessen entdecken, Gemeinschaft erleben und eigene Ideen verwirklichen können. Gleichzeitig ist sie ein wichtiger Baustein für Teilhabe, Demokratiebildung und ein gutes Miteinander vor Ort.
Mit dem mobilen Jugendhaus konnte das Team der Offenen Jugendarbeit Sigmaringen einen Einblick in seine vielfältige Arbeit geben und die Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit, sich mit Fachkräften auszutauschen.



Das Team der Offenen Jugendarbeit Sigmaringen. Foto: Stadtverwaltung

Petra Ehmann gratuliert Anna Maria Oelkuch zum 90. Geburtstag

Im Namen von Bürgermeister Dr. Marcus Ehm überbrachte die ehrenamtliche Bürgermeisterstellvertreterin Petra Ehmann der Jubilarin Anna Maria Oelkuch herzliche Glückwünsche zu ihrem 90. Geburtstag. Als Zeichen der Anerkennung überreichte Ehmann Präsente und Urkunden der Stadt, des Landkreises und des Landes. Für die kommenden Lebensjahre wünschte sie der Jubilarin alles Gute und viel Gesundheit.



Petra Ehmann (links) gratuliert Anna Maria Oelkuch zum 90. Geburtstag. Foto: Privat

Zwei junge Katzen vor dem Sigmaringer Rathaus ausgesetzt

Am Montag, 21. September 2026, wurde gegen 13 Uhr wurde eine graue Transportbox mit zwei jungen Katzen vor dem Sigmaringer Rathaus abgestellt. Es ist davon auszugehen, dass die beiden Tiere ausgesetzt wurden.
Noch am selben Tag konnten die Katzen an das zuständige Tierheim übergeben werden. Dort werden sie versorgt und erhalten hoffentlich schon bald die Chance auf ein liebevolles, neues Zuhause.



Im Rathaus ist leider kein Platz für die beiden Fellnasen. Fotos: Stadtverwaltung



Blutspendeaktion an der Bertha-Benz-Schule

Zum ersten mal findet an der **neuen Bertha-Benz-Schule (Nollhofstraße 1) in Sigmaringen am 14. Oktober 2026 von 09:30–13:30 Uhr** wieder eine gemeinsame Blutspendeaktion der SMV (Schülermitverantwortung) mit dem Deutschen Roten Kreuz statt.
Wie immer gibt es ein leckeres Essen aus der Schulküche und ein Getränk umsonst, gleichzeitig unterstützt jede Spende die SMV finanziell, um Schülerprojekte und SMV-Aktionen durchführen zu können.
Selbstverständlich bietet sich auch die Möglichkeit, einen Blick auf unsere neue, beeindruckende Schule zu werfen.
Um an der Spendenaktion teilnehmen zu können, melden sie sich bitte ab sofort über den Link (https://terminreservierung.blutspende.de/u/sigmaringen-bbs) oder den QR-Code auf dem Flyer im Anhang an und buchen sie einen Termin.



Angrenzerbenachrichtigung im Rahmen von baurechtlichen Verfahren

Aufgrund wiederkehrender Rückfragen zur Angrenzerbenachrichtigung im Baugenehmigungsverfahren, soll nachfolgend ein kurzer Überblick über die aktuelle Rechtslage gegeben werden.

Bis vor einigen Jahren war es gängige Praxis und rechtlich geboten, Angrenzer bzw. Nachbarn vor Erteilung einer Baugenehmigung, noch im laufenden Genehmigungsverfahren zu benachrichtigen. Dies wurde durch eine Gesetzesänderung der Landesbauordnung im Jahr 2023 geändert.

Seither werden Angrenzer nur noch vereinzelt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens benachrichtigt, wenn für das Bauvorhaben eine Abweichung von einer nachbarschützenden Vorschrift beantragt wird. Ansonsten werden Angrenzer nicht mehr im Verfahren informiert. Angrenzer, deren öffentlich-rechtlich geschützten nachbarliche Belange durch das Vorhaben berührt sein können, erhalten in der Regel stattdessen nach Erteilung der Baugenehmigung einen Auszug der Entscheidung zugestellt.

Zusammenfassend bedeutet dies, dass Eigentümern eines benachbarten Grundstücks eines verfahrenspflichtigen Vorhabens in der Regel die Baugenehmigung nach Abschluss des Baugenehmigungsverfahrens bekanntgegeben wird, wohingegen die Angrenzerbenachrichtigung im Verfahren in den meisten Fällen entfällt. Hiervon ausgenommen sind natürlich verfahrensfreie Vorhaben. Hier werden Angrenzer behördlicherseits nicht informiert.

(Rechtsgrundlagen: § 55, § 58 LBO)

„Sigmaringen liest": „Bücher, Bücher, Bücher" - Literarische Herbstauslese in Sigmaringen



Autorenfoto: privat

Sigmaringen. Am Montag, 19. Oktober 2026, gibt die Literaturreferentin Dorothée Grütering im Bildungszentrum Gorheim einen Überblick über ausgewählte Neuerscheinungen im Rahmen der Reihe „Sigmaringen liest". Vorgestellt werden aktuelle Romane, Krimis und Biografien verschiedener Autorinnen und Autoren. Die Veranstaltung bietet einen Einblick in die literarischen Neuerscheinungen und stellt dabei auch weniger bekannte Titel und Werke vor.
Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr im Bildungszentrum Gorheim.
Veranstalter ist das Bildungszentrum Gorheim in Kooperation mit dem Fachbereich Kirchliches Büchereiwesen des Bildungswerkes der Erzdiözese Freiburg.
Der **Eintritt** *beträgt 10 Euro / im Vorverkauf 8 Euro. Für Engagierte in Büchereien ist der Eintritt kostenlos. Karten gibt es über den zentralen Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung Rabe in Sigmaringen: 07571/ 52296.*
Weitere Informationen: www.sigmaringen-liest.de

„Sigmaringen liest": Johanna von Wild liest aus „Das Schicksal der Herzogin - historischer Roman über Sibylla von Württemberg"



Autorenfoto: Nadine Gerber

Sigmaringen. Am Sonntag, den 18. Oktober 2026, liest Johanna von Wild in der Stadtbibliothek Sigmaringen aus Ihrem Roman über Sibylla von Württemberg. Beginn der Veranstaltung ist um 17.00 Uhr.
Mitte des 16. Jahrhunderts wächst Sibylla von Anhalt glücklich auf Schloss Dessau auf. Die Liebesheirat mit Friedrich von Mömpelgard bringt viele Kinder, doch als er Herzog von Württemberg wird, folgen Spannungen. Trost findet die gedemütigte Adelige in ihrem Einsatz für Bedürftige und der Beschäftigung mit Heilkräuterkunde.



Buchcover: Verlag

Ein historischer Roman, der äußerst lebendig alle Zeitumstände aufleben lässt und das Schicksal einer empathischen Frau, gefangen in den Konventionen der Zeit, in bewegender Weise ausleuchtet.
Johanna von Wild alias Biggi Rist, geboren 1964 in Reutlingen, arbeitete als technische Assistentin in der medizinischen Labordiagnostik sowie in der Forschung. Zwei Jahre verbrachte sie in Melbourne/Australien, bevor sie mit ihrem Mann nach Niedersachsen zog und 2012 ihren ersten Kriminalroman veröffentlichte. 2019 wechselte sie zum Genre des historischen Romans, bereits zwei ihrer Bücher wurden für den Goldenen Homer nominiert.
Veranstalter ist die Stadtbibliothek Sigmaringen.
Der **Eintritt** *beträgt 8 Euro. Karten gibt es über den zentralen Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung Rabe in Sigmaringen: 07571/ 52296.*
Weitere Informationen: www.sigmaringen-liest.de

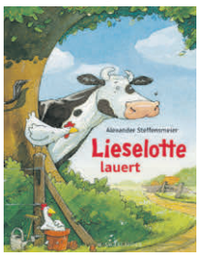
„Sigmaringen liest": Alexander Steffensmeier liest aus seinen Büchern rund um die Kuh Lieselotte - Kinderbuch-Lesung mit Kreativwerkstatt



Autorenfoto: privat

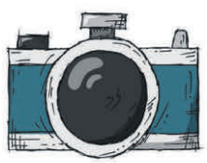
Sigmaringen. Die Kuh Lieselotte gehört zu den beliebtesten Figuren der deutschsprachigen Bilderbuchwelt. Gemeinsam mit dem Postboten und ihren Freunden vom Bauernhof erlebt sie spannende, lustige und manchmal auch turbulente Abenteuer. Autor Alexander Steffensmeier bringt die Geschich-

te am Samstag, 17. Oktober 2026, um 10.00 Uhr in das Bildungszentrum Gorheim nach Sigmaringen.



Buchcover: Verlag

In einer lebendigen Lesung für Kinder ab 5 Jahren liest er aus seinen Geschichten, zeichnet live am Flipchart und gibt spannende Einblicke in die Entstehung seiner Bücher.
Im Anschluss an die Lesung sind die Kinder eingeladen, selbst kreativ zu werden. In einer Kreativwerkstatt können sie das Gehörte und Gesehene künstlerisch umsetzen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen.
Veranstalter sind die Stadtbibliothek / Bildungszentrum Gorheim / Jugendkunstschule.
Der **Eintritt** *beträgt 6 Euro für Erwachsene / 4 Euro für Kinder. Karten gibt es über den zentralen Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung Rabe in Sigmaringen: 07571/ 52296.*
Weitere Informationen: www.sigmaringen-liest.de



Schicken Sie uns Ihre schönsten Bilder

Wir suchen wieder das Foto des Monats! Das schönste Foto des Monats wird gekürt, in den sozialen Medien veröffentlicht und der Fotograf oder die Fotografin darf sich über eine Überraschung freuen!
Die Auswahl des „Foto des Monats" wird durch die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger entschieden. Die eingesendeten Bilder werden in der Stadtverwaltung hinsichtlich der Qualität vorgeprüft. Bei einer Vielzahl an Einreichungen übernehmen die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung eine Vorauswahl. Die Endauswahl wird in den sozialen Medien entsprechend zur Abstimmung gestellt. Das Bild mit den meisten Stimmen wird dann das „Foto des Monats".
Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen?
Dann senden Sie uns Ihr Foto, bitte nur im Querformat und mit einer guten Auflösung, an post@sigmaringen.de. Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Alle Aufnahmen müssen in Sigmaringen oder Ortsteilen von Sigmaringen durch den Einsendenden (bei Kindern gilt der gesetzliche Vertreter als Einsender) selbst aufgenommen worden sein. Gerne dürfen Sie uns auch mehrere Bilder gleichzeitig zukommen lassen. Mit dem Einsenden der Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte an dem Foto an die Stadt Sigmaringen über, auch gegenüber Dritten.
Bis zum **10. Oktober** können Sie uns das schönste Septemberbild zusenden. Wir freuen uns auf wunderschöne Bilder und wünschen Ihnen viel Spaß beim Fotografieren!

Unsere Jubilare

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Ehrentag feiern und nicht öffentlich genannt sein möchten oder dürfen, alles Liebe und Gute zum Geburtstag, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

AUS DEM GEMEINDERAT

Öffentliche Sitzungen

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss
Mittwoch, 07.10.2026, 18 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus (4. OG)
Zweckverband Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg
Montag, 12.10.2026, 11 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus (4. OG)
Bau- und Planungsausschuss
Mittwoch, 14.10.2026, 18 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus (4. OG)
Gemeinderatssitzung
Mittwoch, 21.10.2026, 18 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus (4. OG)

Die vollständige öffentliche Tagesordnung kann im Aushang am Rathaus eingesehen werden. Der vollständige Sitzungskalender und alle öffentlichen Sitzungsvorlagen sind im Ratsinformationssystem unter https://sigmaringen.ratsinfomanagement.net/ abrufbar. Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen.

Dr. Marcus Ehm
Bürgermeister
Änderungen vorbehalten.

KINDER UND FAMILIEN

„Hereinspaziert aus Nah und Fern": Rückblick 2026

Die interkulturelle Veranstaltungsreihe „Hereinspaziert aus Nah und Fern" darf nun auf eine spannende und abwechslungsreiche Saison 2026 zurückblicken. Im Mittelpunkt standen auch in diesem Jahr Begegnung, kultureller Austausch, Musik, Tanz und persönliche Erfolgsgeschichten. Darüber hinaus wurde die Reihe um zwei neue Begegnungsformate ergänzt.
Mit einem lebendigen Demokratienachmittag am Donauhäusle setzte die Stadt Sigmaringen ein deutliches Zeichen für demokratische Werte, gesellschaftlichen Zusammenhalt und ein respektvolles Miteinander. Die Veranstaltung fand am 22. Mai im Rahmen des ersten bundesweiten Ehrentages zum 77. Geburtstag des Grundgesetzes statt und bildete zugleich den Auftakt zur interkulturellen Veranstaltungsreihe „Hereinspaziert aus Nah und Fern 2026".
Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten den Nachmittag, um miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und sich über die vielfältigen Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in Sigmaringen zu informieren. In entspannter Atmosphäre entstand ein lebendiger Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Lebensrealitäten – ganz im Sinne der demokratischen Grundidee von Teilhabe und Zusammenhalt.
Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die gemeinsame Gestaltung einer bunten Demokratiebank, die künftig als sichtbares Symbol für Vielfalt, Zusammenhalt und gelebte Demokratie vor dem Donauhäusle stehenbleibt.
Am 19. Juni feierte der rumänische Kulturverein F.E.S.T e.V. ein buntes „Ie-Fest", bei dem die traditionellen handbestickten Blusen und Trachten im Mittelpunkt standen. Die Ie gilt in Rumänien als nationales Kulturgut, dessen Ursprung bis in die Antike zurückgeht. Die spannenden Geschichten rund um die Ie wurden von einer tollen Modenschau begleitet. Außerdem konnten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher über die umfangreiche Arbeit des Vereins informieren, sowie traditionelle rumänische Leckereien probieren.
Im Juli war das Donau Kulturzentrum beim „Hereinspaziert aus Nah und Fern" am Donauhäusle vertreten. Im Mittelpunkt standen persönliche Erfolgsgeschichten der Vereinsmitglieder, die von ihren unterschiedlichen Migrationsgeschichten berichteten. Dabei wurde deutlich, welche Bedeutung Sicherheit, Zukunftsperspektiven und gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit Migrationserfahrung haben.

Für einen besonderen Moment sorgte der Kinderchor des Vereins, der erstmals bei der Veranstaltung auftrat. Die jungen Sängerinnen und Sänger präsentierten Lieder in türkischer und englischer Sprache und führten einen Tanz auf, der den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in die traditionelle türkische Henna-Nacht („Kına Gecesi") gab.
Die ukrainische Kulturgemeinschaft lud am 21. August zur Feier der Unabhängigkeit der Ukraine ein. Eröffnet wurde die Veranstaltung mit Redebeiträgen zu den wichtigen und aktuellen Themen wie Zusammenhalt, Engagement und Vernetzung. Hilfreiche Erfahrungen wurden im Bereich der Integration und der Unterstützung der Community-Mitglieder ausgetauscht. Bei Kaffee, Tee und den süßen ukrainischen Spezialitäten wurde auch viel erzählt, gesungen und getanzt. Für Kinder gab es ein lustiges Programm mit Kinderschminke, Malen und einem Puppen-Workshop.

Am 18. September durfte das Integrationsprojekt „INTRA" von der gBIG in Sigmaringen-Jungnau die „Hereinspaziert"-Saison mit einem breiten kulturellen Angebot abschließen. Interessierte waren dazu eingeladen, den Tag mit einem lockeren Austausch, kulinarischen Speisen und interaktiven Spielen ausklingen zu lassen. Dabei gab es auch viele Informationen darüber, wie gesellschaftliche Integration im Landkreis Sigmaringen gefördert werden kann. Der Spaß kam natürlich auch nicht zu kurz: ob kniffliges Knobelspiel, Deutschland-Quiz, Bastelarbeiten, oder bunte Sammlung des Lieblingswortes in der Muttersprache, oder in einer Fremdsprache – alle Gäste hatten die Chance, sich auszutoben, voneinander zu lernen und natürlich miteinander zu lachen. Dazu gab es leckeren selbstgebackenen ukrainischen Kuchen, türkische Cigköfte mit Salat und Brot, Kaffee und Tee.

TOURIST-INFO

Winteröffnungszeiten in der Tourist Info

Ab 01. Oktober gelten in der Tourist Info wieder die Winteröffnungszeiten. Wir sind Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für Sie da. Wir bitten um Beachtung.

Käsetheke Semtner Wochenmarkt Sigmaringen
Auf Social Media werden in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Sigmaringen die Händler des Sigmaringer Wochenmarkts vorgestellt.
Käsetheke Semtner: mit einer großen Auswahl an Käsespezialitäten und hochwertigen Milchprodukten gehört die Käsetheke Semtner zu den festen Anlaufstellen auf dem Sigmaringer Wochenmarkt. Hier dreht sich alles um die Vielfalt des Käses – von mild und cremig bis kräftig und würzig. Mit viel Leidenschaft, Liebe zum Detail und persönlicher Beratung findet hier jeder den passenden Käse für seinen Geschmack. So wird jeder Besuch zu einer kleinen Entdeckungsreise durch die Welt der Käsespezialitäten.
Die Käsetheke Semtner ist jeden Donnerstag auf dem Sigmaringer Wochenmarkt.
Das Video ist auf den Social-Media-Kanälen von Tourismus Sigmaringen zu finden: Instagram: tourismus_sigmaringen; Facebook: Tourismus Sigmaringen.
Für weitere Einblicke in den Sigmaringer Wochenmarkt und seine Händler, gerne den Kanälen folgen.



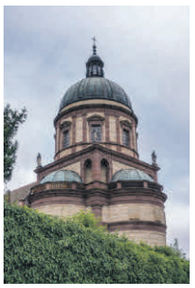
Käsetheke Semtner auf dem Wochenmarkt in Sigmaringen. Foto: Stadtverwaltung Sigmaringen

Feierabendhock auf dem Rathausplatz

Am Donnerstag, 15. Oktober 2026, lädt die Tourist Info Sigmaringen von 16:30 bis 19:00 Uhr zum Feierabendhock auf dem Rathausplatz ein.
Nach der Arbeit noch auf ein Getränk vorbeischauen, eine Kleinigkeit essen, miteinander ins Gespräch kommen und bei Musik den Tag entspannt ausklingen lassen.
Der Feierabendhock soll vor allem eines sein: unkompliziert, gesellig und offen für alle. Ob direkt nach der Arbeit, beim Stadtbummel oder einfach so – alle Sigmaringerinnen und Sigmaringer sowie Gäste sind herzlich eingeladen, um gemeinsam ein paar schöne Stunden auf dem Rathausplatz zu verbringen.



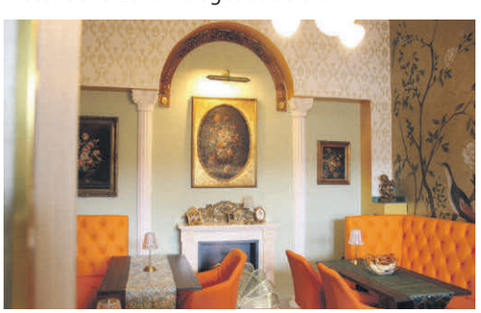
Abwechslungsreiche Höhenwanderung zwischen Sigmaringen, Sigmaringendorf und Donau



Die Tourist-Info bietet für alle Interessierten am Samstag, den 18.10.2026 eine geführte Naturerlebniswanderung an.
Die schöne Halbtagestour beginnt ab Hedinger Kirche mit einem kleinen Aufstieg zum Wohngebiet Wachtelhau. Begleiten werden uns die Blicke auf das Schloss Suggenstein und ehem. Kloster Hedingen. Durch den Sigmaringer Forst geht es nach Sigmaringendorf, wo eine kleine Pause eingelegt wird. Entlang der Lauchert, durch ein Wohngebiet, geht es danach aufwärts zum ehemaligen Standortübungsplatz Sigmaringen. Die Weite und die Größe des ehemaligen Areals werden uns begleiten, bis die Fachhochschule Sigmaringen erreicht wird und es zurück zum Ausgangspunkt geht.
Die Wanderung startet um 11:00 Uhr bei der Hedinger Kirche, Badstraße 2, 72488 Sigmaringen. Die gut 4 - stündige Tour umfasst ca. 12 km und kostet 10,00 €.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung und Bezahlung vorab in der Tourist Info (Tel. 07571/106-224, Fürst-Wilhelm-Straße 15/ Rathausplatz) ist daher erforderlich.

Themenführung „Historie wider Willen"

Der Grumpy Guide Willy Holz führt patzig und bissig durch das historische Bahnhofsgebäude.
Die Tourist-Info bietet für alle Interessierten am Sonntag, den 04.10.2026 eine Führung durch das historische Bahnhofsgebäude an.



So war das nicht gedacht. Weil der Bahnhofsbesitzer Andreas Marquardt mal wieder unpässlich ist, muss Hausmeister Willy Holz die historische Führung übernehmen - mit entsprechenden Folgen. Willy hat wenig Zeit - und noch weniger Lust. **Auf Fragen reagiert er äußerst patzig.** Jedenfalls **keine Veranstaltung für feinsinnige Gemüter oder zartbesaitete Individuen.**
Vielleicht versprechen nur der anschließende Kaffee und Kuchen eine Besserung seiner schlechten Laune...
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung und Bezahlung vorab in der Tourist Info (Tel. 07571/106-224, Fürst-Wilhelm-Straße 15/ Rathausplatz) ist erforderlich.
Start ist um 15.00 Uhr am Eingang des Hotels am Prinzengarten. Die Führung dauert jeweils ca. 1,5 Std. und kostet 17 € pro Person.

FORSTABTEILUNG

Bürgerholz An- und Abmeldungen und Brennholz-/Reisschlag Bestellungen für das Jahr 2027

Gerne nehmen wir wieder Ihre verbindliche Brennholz- bzw. Bürgerholz- und Reisschlagbestellung entgegen.
Brennholz bieten wir in **langer Form** (Polterholz) bis zu **14 fm** pro Haushalt an.
In kurzer Form (Meterholz) können wir **nur noch** den Bürgerholznutzen als Bestellung annehmen.
Bestellfrist ist der **15.12.2026**
Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie (oder eine von Ihnen beauftragte Person) zur Aufarbeitung des Brennholz-lang-Sortiments oder von Reisschlägen einen Motorsägen-Lehrgang absolviert haben müssen!
Städt. Forstabteilung, Rathaus Laiz, Tel. 07571/106-533 (Mo-Do. 8.00 – 12.00 Uhr) oder per email: mueller@sigmaringen.de

Brennholz / Reisschlag Bestellungen für das Jahr 2027

Gerne nehmen wir wieder Ihre verbindliche Brennholz- und Reisschlagbestellung entgegen.
Brennholz bieten wir in **langer Form** (Polterholz) bis zu **14 fm** pro Haushalt an.
Bestellfrist ist der **15.12.2026**
Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie (oder eine von Ihnen beauftragte Person) zur Aufarbeitung des Brennholz-lang-Sortiments oder von Reisschlägen einen Motorsägen-Lehrgang absolviert haben müssen.**Städt. Forstabteilung, Rathaus Laiz, Tel. 07571/106-533**
(Mo-Do. 8.00 – 12.00 Uhr) oder per email: mueller@sigmaringen.de
Sie benötigen sofort Brennholz?
In unserem Webshop finden Sie hochwertiges Brennholz aus nachhaltiger Waldwirtschaft – direkt zur Selbstabholung im Stadtwald Sigmaringen.

Wir bieten: Buche, Eiche, Esche, Ahorn und sonstige Laubhölzer – je nach Verfügbarkeit
Einfach den QR Code scannen, Rechnung bezahlen und los legen!



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Landratsamt Sigmaringen

Landrätin lädt zur Bürgersprechstunde ein

Landrätin Stefanie Bürkle lädt alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Sigmaringen dazu ein, mit ihr ins Gespräch zu kommen. Die nächste Möglichkeit dazu besteht bei einer Bürgersprechstunde am Donnerstag, 22. Oktober, ab 17 Uhr. Die Leiterin der Kreisverwaltung steht zur Besprechung von Anliegen zur Verfügung und nimmt Wünsche und Anregungen entgegen.
Das Gespräch findet im Landratsamt, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen, statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Landrätin bis Dienstag, 13. Oktober, unter der Telefonnummer 07571 102-1011 entgegen.

Zeitzeugenarchiv des Landkreises Sigmaringen nimmt Gestalt an

Mit seinen vielfältigen, bis ins 19. Jahrhundert zurückgehenden Beständen bewahrt das Kreisarchiv Sigmaringen das „Gedächtnis des Landkreises". Anhand von Behördenakten, Personennachlässen, Themensammlungen, Bildmaterial, Presseüberlieferungen und vieler anderer Quellen lässt sich die Geschichte des heutigen Landkreises Sigmaringen erforschen und rekonstruieren. Diesem bunten, heterogenen Material fügt das Team des Kreisarchivs mit seinem Zeitzeugenarchiv nun einen weiteren Baustein hinzu.
„Der Aufbau des Zeitzeugenarchivs beruht auf den Methoden der Oral History, bei der persönliche Erlebnisse und Erfahrungen aus der Geschichte mündlich erfragt und aufgezeichnet werden", erläutert Vera Hollfelder, Leiterin der Stabsstelle Kultur und Archiv beim Landratsamt Sigmaringen. „Die Zeitzeugenerzählungen bringen Leben und Farbe in die Geschichtsschreibung – geht es in den Schilderungen der Zeitzeugen doch um das individuelle Betroffensein der kleinen Leute von den Ereignissen der Weltgeschichte."
Das Projekt ist in verschiedene aufeinanderfolgende Epochen unterteilt. Beginnend mit der NS-Zeit und dem Zweiten Weltkrieg über die Nachkriegszeit, das „Wirtschaftswunder" der 1950er-Jahre, die Aufbruchstimmung der 1960/70er-Jahre bis hin zur Jahrtausendwende mit der einsetzenden Globalisierung und Digitalisierung wird das Zeitzeugenarchiv Zeiträume bis in die jüngste Vergangenheit und Gegenwart umfassen. Die Interviews werden im Kreisarchiv gespeichert, transkribiert und nach sorgfältiger inhaltlicher und rechtlicher Überprüfung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Die Veröffentlichung der ersten Interviews ist für Ende dieses Jahres geplant. In welcher Form sie erfolgen soll, entscheiden die Zeitzeuginnen und Zeitzeugen selbst. Mit ihrer Einverständniserklärung können sie bestimmen, für welche Zwecke das Material genutzt werden soll, ob es nur auf Anfrage im Archiv eingesehen oder ob ins Internet gestellt werden darf. Die Zustimmung der Zeitzeugen vorausgesetzt, können Nutzerinnen und Nutzer dann über die Rechercheplattform „Findbuch.Net" online im Bestand des Zeitzeugenarchivs recherchieren, Verzeichnungsdaten sowie die Digitalisate selbst einsehen.
„Seit dem Start im vergangenen Jahr ist das Projekt ein gutes Stück vorangekommen", sagt Vera Hollfelder. Nach einer gründlichen Planungs- und Vorbereitungsphase sowie mehreren Treffen, bei denen mit den Interviewerinnen und Interviewern inhaltliche Aspekte des Projekts sowie rechtliche Fragen diskutiert und geklärt wurden, fand im Dezember 2025 das erste Interview statt. Weitere Gespräche folgten, sodass mittlerweile rund 30 Interviews in verschiedenen Städten und Gemeinden des Landkreises zusammengekommen sind. Weitere Interviews sind schon vereinbart.

Begonnen wurde mit dem ersten Zeitabschnitt, der die NS-Zeit, das Kriegsende und die Besatzungszeit umfasst – eine besondere Herausforderung, da es sich bei den Zeitzeuginnen und Zeitzeugen um hochbetagte Personen handelt. Die meisten sind zwischen 87 und 95, einige knapp 100 Jahre alt. Eine über Hundertjährige (Jahrgang 1924) ist auch dabei. „Dass die Interviews zustande gekommen sind, ist den ehrenamtlichen Interviewerinnen und Interviewern zu verdanken, die in ihren jeweiligen Gemeinden Kontakte zu Zeitzeugen hergestellt und die Gespräche vertrauensvoll geführt haben", sagt Vera Hollfelder. „Mittlerweile können wir auf einen festen Bestand von etwa 20 Personen zurückgreifen, von denen einige mehrere Interviews geführt haben."
Das Kreisarchiv unterstützt sie bei besonders herausfordernden Situationen und steht ihnen bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite.

Derzeit wird die nächste Epoche des Zeitzeugenarchivs vorbereitet, die mit den 1950/60er-Jahren die beiden Nachkriegsjahrzehnte beinhalten wird. Themen werden der Wiederaufbau, das „Wirtschaftswunder", die Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen sowie der Siedlungsbau und Alltagskultur sein. Auch für diesen Zeitraum wird ein Interviewleitfaden erarbeitet. Aus dem Fragenkatalog können sich die Interviewerinnen und Interviewer für ihre jeweiligen Gesprächspartnerinnen und -partner relevante Fragen heraussuchen. Im Spätherbst wird es ein Treffen mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geben, um die Organisation und Durchführung der zweiten Etappe zu besprechen.
„Der Aufbau des Zeitzeugenarchivs ist ein dynamischer Prozess, der sich über einen längeren Zeitraum erstrecken wird", sagt die Leiterin der Stabsstelle Kultur und Archiv. „Das Projekt entwickelt sich stetig weiter und kann nur funktionieren, wenn viele interessierte und engagierte Menschen mitwirken." Dabei können sich alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises beteiligen – sei es als Zeitzeugen, Interviewer, Leihgeber von Dokumenten oder Mitarbeiter nach persönlichem Interesse und zeitlicher Kapazität. Ansprechpartner für alle Fragen, Anregungen und Tipps ist das Kreisarchiv mit der projektverantwortlichen Mitarbeiterin Doris Muth. Bei ihr können sich all diejenigen melden, die sich für das Projekt interessieren, bei der Entstehung des Zeitzeugenarchivs mitwirken möchten oder jemanden kennen, der als Zeitzeuge für den ersten oder zweiten Zeitabschnitt in Frage käme. Erreichbar ist Doris Muth unter der Telefonnummer 07571 102-1146 und per E-Mail an doris.muth@lrasig.de.



Bildunterschrift: Das Zeitzeugengespräch wird in vertrauensvoller Atmosphäre geführt. Der Interviewer hat die Aufgabe, der Zeitzeugin genügend Raum für ihre Erzählung zu geben und gleichzeitig den roten Faden des Gesprächs nicht aus den Augen zu verlieren. (Abbildung KI-generiert)

Spezialfirma erledigt Felsberäumungsarbeiten im Donautal

Im Auftrag des Landratsamts Sigmaringen erledigt eine Spezialfirma in den kommenden Wochen Felsberäumungsarbeiten an unterschiedlichen Strecken im Donautal. Im Zuge dieser Arbeiten wird loses und absturzgefährdetes Felsmaterial oberhalb der Straße entfernt, sodass es zu Verkehrsbehinderungen kommt.
Der aktuelle Zeitplan sieht zwischen Montag, 5., und Freitag, 9. Oktober, zunächst den Abschnitt der L 196 zwischen Kreenheinstetten und Hausen im Tal vor. Zwischen Montag, 12., und Freitag, 16. Oktober, folgt der Abschnitt zwischen Hausen im Tal und Schwenningen. Anschließend ist zwischen Montag, 19., und Freitag, 23. Oktober, die B 313 bei Mariaberg an der Reihe. Zwischen Montag, 26. Oktober, und Freitag, 6. November, folgt die L 277 zwischen Thiergarten, Gutenstein und Dietfurt. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich.
In den genannten Zeiträumen ist jeweils zwischen 7 und 19 Uhr mit Verkehrsbehinderungen durch kurzzeitige und abschnittsweise Sperrungen von einigen Minuten zu rechnen. Für den Busverkehr ergeben sich dadurch nur geringfügige Beeinträchtigungen.
Die Kosten für die Maßnahmen an den Landesstraßen belaufen sich auf insgesamt rund 120.000 Euro und werden vom Land getragen. Die Kosten für die Arbeiten an der B 313 in Höhe von etwa 30.000 Euro trägt der Bund.

Landkreis bittet um besondere Rücksicht auf Fledermäuse im Winterschlaf

Die Karsthöhlen der Schwäbischen Alb sind in vielerlei Hinsicht echte Besonderheiten – sei es mit Blick auf die Geologie, die Flora oder die Fauna. Höhlen sind aber auch äußerst empfindliche Naturphänomene, die es zu schützen gilt. Vor der aktuellen Winterruhe der Fledermäuse weist die untere Naturschutzbehörde des Landkreises deshalb darauf hin, dass Höhlen nach dem Bundesnaturschutzgesetz vom 1. Oktober bis zum 31. März nicht betreten werden dürfen.
Mit ihrer Ästhetik bringen Höhlen die Betrachterinnen und Betrachter zum Staunen. Aus Sicht des Denkmalschutzes sind sie zudem ein wissenschaftliches Archiv der Vergangenheit, für Flora und Fauna ein wichtiger Lebensraum. In Höhlen überwintern jedoch Fledermäuse, die dort ihre

Ruhe brauchen. Denn werden die Tiere im Winterschlaf gestört, wachen sie auf und verbrennen dabei wertvolle Fettreserven, die sie dringend bis zum Frühjahr brauchen. Brauchen sie diese Reserven aufgrund von Störungen auf, können die Tiere mangels ausreichender Energiereserven an Erschöpfung sterben.
Die heimischen Fledermäuse stehen bereits fast allesamt auf der Roten Liste der bedrohten Tierarten. Damit die Bestände nicht noch weiter geschwächt werden, gilt das gesetzliche Verbot, das bei Missachten je nach Verstoß empfindliche Bußgelder nach sich ziehen kann.
Weitere Informationen zum Thema gibt es bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Sigmaringen, Telefon: 07571 102-2313, und beim Naturschutzzentrum Obere Donau, Telefon: 07466 9280-0, E-Mail: info@nazoberedonau.de.



Werden Fledermäuse in ihrem Winterschlaf gestört, wachen sie auf und verbrennen dabei wertvolle Fettreserven. Höhlen, in denen die Tiere überwintern, dürfen deshalb von Oktober bis März nicht betreten werden.

Kostenlose Online-Vortragsreihe „Arbeit und Pflege digital" geht in den Endspurt

Um die Herausforderungen durch die Doppelrolle als Berufstätige und pflegende Angehörige dreht sich die im März gestartete Online-Vortragsreihe „Arbeit und Pflege digital" des Landkreises Sigmaringen. Nun geht die Reihe in den Endspurt, zwei Vorträge sind noch geplant: Am Donnerstag, 15. Oktober, geht es um das Thema „Rechtliche Betreuung verstehen – Klarheit für Angehörige und Betroffene". Bei der Veranstaltung am Dienstag, 1. Dezember, stehen Impulse zur finanziellen Entlastung in der Pflege im Mittelpunkt. Die Teilnahme ist kostenlos.
„Mit unserer Vortragsreihe wollen wir schon vor Eintritt einer Pflegesituation frühzeitig aufklären, Orientierung geben und Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen", sagt Ina-Larissa Walz, Seniorenplanerin des Landkreises Sigmaringen. Gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe der Kommunalen Pflegekonferenz und des Pflegenetzwerks Landkreis Sigmaringen hatte sie die Reihe ins Leben gerufen. „Die bisherigen Webinare wurden gut nachgefragt und wir haben durchweg positive Rückmeldungen bekommen", sagt Walz. „Bei entsprechender Nachfrage sind weitere Formate und Kooperationen denkbar."
Die Zahl der Pflegebedürftigen im Landkreis Sigmaringen ist in den vergangenen zehn Jahren stark gewachsen. So erhöhte sich die Anzahl pflegebedürftiger Menschen von 3.466 im Jahr 2013 auf 8.270 im Jahr 2023. „Dadurch steigt auch stetig die Anzahl der pflegenden Angehörigen", sagt Ina-Larissa Walz. Die digitale Veranstaltungsreihe richtet sich aber nicht nur an aktuell Pflegende und Betroffene, sondern ausdrücklich auch an Berufstätige, die sich vorsorglich mit dem Thema Älterwerden beschäftigen möchten.
Anmeldungen zu den beiden noch ausstehenden Veranstaltungen sind möglich über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/arbeit-pflege-digital. Dort ist auch die vollständige Veranstaltungsübersicht einsehbar.

Eigenverantwortung in der Krise: Wenn der Strom ausfällt

Ob Rettungseinsätze oder Brände, Unwetter oder Stromausfälle, Cyberattacken oder Amok-Alarme: Die Einsatzlagen in der Gefahrenabwehr werden immer komplexer und gefährlicher. Um dem gerecht zu werden, hat der Landkreis Sigmaringen mit dem Fachbereich Brand- und Bevölkerungsschutz 2023 eine zentrale Ansprech-, Koordinations- und Planungsstelle geschaffen. Damit verfügt der Landkreis über eine funktionierende und moderne Sicherheitsarchitektur, die bei zahlreichen Schadenslagen und Veranstaltungen bereits ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt hat. Dennoch appelliert Kreisbrandmeister Michael Reitter an die Bürgerinnen und Bürger, Eigenverantwortung zu übernehmen und sich selbst auf Krisen vorzubereiten – zum Beispiel, wenn der Strom ausfällt.
„Für viele Menschen bedeutet ein Stromausfall zunächst, dass das Licht ausgeht und elektrische Geräte nicht mehr betrieben werden können", sagt der Kreisbrandmeister. Tatsächlich sind die Auswirkungen aber deutlich weitreichender. „Bereits nach kurzer Zeit sind viele gewohnte Dienstleistungen nicht mehr verfügbar. Supermärkte können ihre Waren nicht mehr verkaufen, die Kühlung der Waren ist nur noch begrenzt möglich und die bargeldlose Zahlung per Karte oder Smartphone funktioniert in der Regel nicht mehr."
Die meisten Heizungen benötigen Strom für elektrische Steuerungen, Pumpen oder Gebläse. Ohne Strom funktionieren daher auch Gas-, Holz- oder Pelletheizungen in der Regel nicht. Die Kommunikation wird ohne Strom ebenfalls schnell eingeschränkt. Mobilfunknetze verfügen zwar grundsätzlich über begrenzte Notstromsysteme. Deren Dauer und Zuverlässigkeit sind jedoch nicht zuverlässig sichergestellt. Um auch dann noch wichtige Informationen zu erhalten, empfiehlt es sich, ein batteriebetriebenes oder ein Kurbelradio vorzuhalten. „Über den Rundfunk können die Behörden wichtige Hinweise zur aktuellen Lage und zu den notwendigen Schutzmaßnahmen geben", sagt Michael Reitter.
Für den Fall eines Stromausfalls sollten Lebensmittel vorhanden sein, die ohne Kühlung gelagert und ohne großen Energieaufwand zubereitet werden können. Kochmöglichkeiten wie Camping-Gaskocher, Fondue-Sets oder ein Grill können eine Alternative sein. Doch Vorsicht: Nicht jedes Gerät darf in geschlossenen Räumen verwendet werden. „Offene Flammen können zu Bränden und Vergiftungen führen", sagt der Kreisbrandmeister. „Daher dürfen nur Geräte verwendet werden, die für den Betrieb in Innenräumen zugelassen sind."
Da die Aufbereitung und Verteilung von Trinkwasser große Mengen an Energie erfordert, empfiehlt es sich, einen Vorrat vorzuhalten. Als Faustformel gelten zwei Liter Wasser pro Person und Tag. „Hilfskräfte, Städte und Gemeinden im Landkreis Sigmaringen sind für Stromausfälle gerüstet", sagt Michael Reitter. „Eine gute Vorbereitung zu Hause hilft aber nicht nur den eigenen Familien, sondern entlastet auch die Einsatzkräfte und schafft Raum für Menschen, die besonders auf Unterstützung angewiesen sind."

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Wocheninformation KW 39_2026

Aktuelle Belegungszahlen (Stand: 24.9.2026)

Belegung:	314
Männer:	198
Frauen:	59
Minderjährige:	57
Ü6:	18

Top 5 Herkunftsländer
Türkei (20%)
Afghanistan (12%)
Irak (10%)
China (8%)
Algerien (8%)

Abgänge: 86
Zugänge: 53

Wichtige Telefonnummern
Beschwerden (tagsüber werktags): 07071/7576668

LEA-Pforte (Beschwerden außerhalb der allgemeinen Dienstzeiten): 07571/731 726 601

Streetwork LEA:
0176/17423 430
0157/8060 2662
0175/326 8149

NEUES AUS DEN STADTRATSFRAKTIONEN

Die Grünen

Bundeswehr und LEA können in Sigmaringen nebeneinander arbeiten

Mit der Unterzeichnung des Letter of Intent am 29. September 2026 wurde die Absicht zur Rückkehr der Bundeswehr an den Standort der Graf-Stauffenberg-Kaserne ab dem 1. Oktober besiegelt. Die finalen Formalitäten sollten in den nächsten Tagen geklärt sein.
Als Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen unterstützen wir eine Ko-Existenz von LEA und Bundeswehr auf dem Gelände der ehemaligen Kaserne. So bleiben wichtige Arbeitsplätze in Sigmaringen erhalten.
Die Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) ist ein zentraler Pfeiler der Flüchtlingshilfe in Baden-Württemberg und leistet seit über 10 Jahren sehr gute Arbeit. Die gebündelte Expertise vor Ort ist ein echter Gewinn für unsere Stadt. Engagierte Mitarbeiter, die direkte Polizeipräsenz

vor Ort sowie die ganzheitliche Betreuung der Geflüchteten sind Vorbild.
Wiederkehrende Diskussionen um eine Abschaffung der LEA spalten unnötig und bringen deutliche Nachteile für unsere Stadt und den Landkreis, insbesondere, da auch das wertvolle LEA-Privileg wegfallen würde. Weil Sigmaringen als Standort eine große Erstaufnahmeeinrichtung beherbergt, wird der Landkreis bei der anschließenden Folgeunterbringung von Geflüchteten entlastet.
Bei einer Führung im Sommer über das LEA-Areal haben wir erfahren, dass die Schießanlage, welche in den letzten Jahren weiter in Betrieb war, zum Glück noch nie bei der anonymen Ombudsstelle für die Bewohnerinnen und Bewohner als Problem aufgelistet wurde. Im Gegenteil: Für manche Bewohner trägt die Präsenz von uniformiertem Personal sogar zum persönlichen Sicherheitsgefühl bei. Auch das spricht für ein gutes und problemloses zukünftiges Miteinander auf dem Areal.
Die Flüchtlingsunterbringung ist eine gewaltige gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die wir in Sigmaringen dank der langjährigen Erfahrung vor Ort meistern. Gleichzeitig zeigt die weltpolitische Lage leider, wie wichtig der Bundeswehrstandort im Kontext von Frieden und Sicherheit wieder geworden ist.
Wir möchten diese beiden wichtigen Aufgaben nicht gegeneinander ausspielen. Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihren Einsatz für die Rückkehr der Bundeswehr, hoffen auf eine gute Zusammenarbeit aller Stellen und blicken zuversichtlich auf eine gute gemeinsame Zukunft für Sigmaringen.
Wer sich selbst einen Eindruck von der LEA verschaffen möchte, dem legen wir die öffentliche Führung am Tag des Flüchtlings (02.10.2026 um 13:30 Uhr) im Rahmen der Interkulturellen Wochen ans Herz.
Ihre Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Xenia Rebsam, Ursula Voelkel, Gerhard Stumpp, Gerald Eisen & Hanna Stauß



STADTWERKE SIGMARINGEN

Sozialfonds von Stadtwerken und Caritas erneut mit 20.000 Euro ausgestattet

Sigmaringen – Seit dem 1. Januar 2023 unterstützen die Stadtwerke Sigmaringen GmbH und der Caritasverband Sigmaringen e. V. gemeinsam Kundinnen und Kunden der Stadtwerke, die sich unverschuldet in einer finanziellen Notlage befinden. Der hierfür ins Leben gerufene Sozialfonds wurde nun verlängert und erstmals seit seiner Einrichtung wieder aufgefüllt. Beide Partner stellen dafür erneut jeweils 10.000 Euro zur Verfügung. Damit stehen insgesamt erneut 20.000 Euro für die Unterstützung von Menschen aus der Region bereit.
Mit dem Sozialfonds möchten die Stadtwerke Sigmaringen und der Caritasverband weiterhin, wie in den vergangenen dreieinhalb Jahren, Menschen unterstützen, die aufgrund einer besonderen finanziellen Notlage Schwierigkeiten haben, ihre Energiekosten zu begleichen. Ziel ist es, in individuellen Notsituationen gemeinsam eine passende Lösung zu finden und betroffene Kundinnen und Kunden zu entlasten.
In den vergangenen Jahren konnte bereits vielen Kundinnen und Kunden geholfen werden, die aufgrund unterschiedlicher Lebenssituationen, beispielsweise durch Arbeitslosigkeit, hohe Belastungen durch unbezahlte Care-Arbeit oder aufgrund einer geringen Alters- oder Witwenrente, nicht in der Lage waren, ihre Energiekosten vollständig selbst zu tragen. Der Sozialfonds hat sich damit als wichtige Unterstützungsmöglichkeit erwiesen, um Menschen in besonderen finanziellen Notlagen gezielt zu entlasten, für die das System keine Unterstützung bereitstellt.
Die erste Anlaufstelle für Kundinnen und Kunden ist die Sozialberatung des Caritasverbands Sigmaringen e. V.. Dort wird die jeweilige Situation geprüft und bei entsprechender Bedürftigkeit die Nutzung des Sozialfonds empfohlen. Die abschließende Prüfung sowie die damit verbundene Auszahlungsgenehmigung erfolgen durch das Forderungsmanagement der Stadtwerke Sigmaringen. Pro Kundin bzw. Kunde kann dabei ein Höchstbetrag von 500 Euro innerhalb von drei Jahren aus dem Sozialfonds gewährt werden.
Beim gemeinsamen Termin zur Verlängerung und Auffüllung des Sozialfonds trafen sich Michael Ringwald von den Stadtwerken Sigmaringen sowie Stefanie Thiel, Barbara Bischofberger-Schwär und Norbert Stauß des Caritasverbands Sigmaringen e. V.. Beide Seiten freuen sich über die weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit und das gemeinsame Engagement für die Menschen in der Region.
Mit der erneuten Ausstattung des Sozialfonds setzen die Stadtwerke Sigmaringen GmbH und der Caritasverband Sigmaringen e. V. ihre Kooperation fort und schaffen damit auch für die kommenden Jahre eine wirksame Unterstützungsmöglichkeit für Kundinnen und Kunden in finanzieller Notlage.



Stefanie Thiel und Barbara Bischofsberger-Schwär des Caritasverbands Sigmaringen e. V. sowie Falk-Wilhelm Schulz (Geschäftsführer der Stadtwerke Sigmaringen). Foto: Stadtwerke Sigmaringen

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SIGMARINGEN WFS

Werde sichtbar und zeige, was in dir steckt

Auftaktveranstaltung Frauenwirtschaftstage 2026 im Landkreis Sigmaringen. Nutze einen halben Tag voller Impulse am Innovationscampus Sigmaringen, um mehr Klarheit für dich und deinen beruflichen Weg zu gewinnen und dich selbstbewusst zu zeigen. In mehreren kurzen, praxisnahen Sessions erhältst du wertvolle Anregungen rund um Präsenz, Stimme, Stresskompetenz und persönliche Weiterentwicklung.
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Sigmaringen und der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg statt und wird von LEADER gefördert.
Termin: Donnerstag, 08.10.2026, 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Verschiedene Fachvorträge
Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen
Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.innovationscampus-sigmaringen.de.



KI-Kurs mit 4 Modulen – ESF-geförderter Kurs

Künstliche Intelligenz (KI) ist längst im Alltag angekommen - doch viele Menschen stehen vor der Frage: Was kann ich konkret damit anfangen? Genau hier setzt dieser Kurs an. In vier aufeinander abgestimmten Modulen führt KI-Berater Dominique Saile Schritt für Schritt durch die Welt der künstlichen Intelligenz - verständlich, praxisorientiert und mit viel Raum für individuelle Fragen. Die Module sind einzeln buchbar, die Förderung kann nur bei Buchung aller Module in Anspruch genommen werden.
Bei Buchung aller 4 Module erhalten Sie bei Erfüllung der Voraussetzungen 45% ESF-Förderung (Europäischer Sozialfonds Plus Baden-Württemberg). Was Sie tun müssen und wie hoch Ihre Förderung ausfällt, lesen Sie auf unserer Homepage.
Modul 1 (Montag, 02.11.2026): *Künstliche Intelligenz einfach erklärt*

Donaubad mit Besucherrekord!

Bei der Rekordhitze dieses Jahr war eintauchen und erfrischen angesagt.

Am 9. Mai startete die Saison, am 20. September schloss das Donaubad Sigmaringen seine Pforten. Und die Saison verlief überaus erfolgreich. Die Rekordtemperaturen brachten einen Rekordbesuch mit sich. Über 90.000 Menschen nutzen die naheliegende Möglichkeit einzutauchen, sich zu erfrischen und sich zu treffen. Auch die vielen verschiedenen Veranstaltungen im Bad trugen zum Erfolg bei. Sie machten das Donaubad zum beliebten Treffpunkt für Menschen jeder Altersgruppe. Jürgen Perschke, Abteilungsleiter Bäder bei den Stadtwerken Sigmaringen und sein Mitarbeiter Nevio Attanasio ziehen für uns Bilanz und schauen bereits wieder nach vorne. Ganz nach dem Motto: Nach der Saison ist vor der Saison.



Jürgen Perschke, Abteilungsleiter Bäder bei den Stadtwerken Sigmaringen



Nevio Attanasio Fachangestellter für Bäderbetriebe

Herr Perschke, Gratulation zum Besucherrekord. Entsprechend zufrieden dürften Sie sein, oder?
Ja natürlich. Auf über 90.000 Besucherinnen und Besucher dürfen die Stadtwerke Sigmaringen als Betreiber des Bades und das gesamte Donaubad-Team auch stolz sein. Herzlichen Dank an unsere Gäste und an meine Mannschaft. Bedanken darf ich mich auch bei Kemal Ileri, dem Betreiber unseres Donaubad Bistros. Er hat unsere Gäste sehr gut bewirtet. Kleiner Tipp am Rande: Schnitzel mit Pommes und Salat ist meine ganz persönliche Empfehlung. Zum Vergleich: 2025 zählten wir 66.700 Gäste, das Jahr davor 75.750 und 2023 waren es 85.560.

Neben der anhaltenden Hitzewelle trugen auch die zahlreichen Veranstaltungen zum Erfolg bei. Wie war hier das Feedback Ihrer Gäste?
Wir möchten das Donaubad als Treffpunkt für jung und alt, sowie für alle Menschen dazwischen etablieren. Unsere Veranstaltungen und die zusätzlichen Angebote tragen dazu wesentlich bei. Bei der Wassersport-Olympiade für Kinder wurde von Besucherseite beispielsweise angeregt, eine solche Veranstaltung auch für ältere Menschen anzubieten. Das werden wir bei der Planung fürs nächste Jahr definitiv berücksichtigen. Ebenfalls gut angenommen wurden unsere Pilates-Angebote die immer sonntags von 10 bis 11 Uhr auf unserer großen Liegewiese stattfanden. Erfolgreich verlief auch die Premiere unseres Konzertabends mit dem bekannten Pianisten Tom Mayer. Hierzu erhielten wir durchweg positives Feedback. Und dass unsere neue Tischtennisplatte großen Anklang fand, ist selbstredend.

Das klingt sehr gut und vor allem nach Wiederholung. Gibt es hier schon konkrete Planungen?
Solche Veranstaltungen bringen Menschen zusammen, schaffen unvergessliche Momente und zeigen, wie vielseitig unser Donaubad genutzt werden kann. Das möchten wir 2027 auf alle Fälle fortführen. Erfolgreiche Veranstaltungen sollen nach Möglichkeit wiederholt werden und neue hinzukommen. Sobald etwas Ruhe einkehrt, werden wir uns mit den Planungen beschäftigen und auch die Anregungen unserer Badegäste auswerten. Vorab kann ich schon soviel verraten: Ein Termin steht bereits fest. Anlässlich des Sigmaringer Stadtjubiläums findet am 3. Juli 2027 der Spaßtag im Donaubad statt.

Hitze bedeutet auf der einen Seite ein hohes Besucheraufkommen, auf der anderen Seite kommen Sie und Ihr Team ordentlich ins schwitzen. Was war besonders herausfordernd?
Unser Team leistet an diesen extrem heißen Tagen körperliche Höchstarbeit. Auch hinter den Kulissen steigt der Aufwand deutlich. Der Verbrauch an Wasseraufbereitungsmitteln nimmt erheblich zu, die gesamte Technik läuft auf Hochtouren. Natürlich freuen wir uns über jeden Gast, den wir im Donaubad begrüßen dürfen. Am 27. Juni waren es aber tatsächlich so viele, dass wir das Bad vorübergehend schließen mussten. Mit rund 2.500 Gästen, die sich gleichzeitig im Bad befanden, war die maximale Auslastung der Wasserfläche erreicht. Hier mussten wir handeln, da Sicherheit bei uns oberste Priorität hat.

Herr Attanasio, kommen wir nun zum Thema Sicherheit. Musste Ihr Team auch eingreifen, um Schlimmeres zu verhindern?
Kleinere Vorfälle gibt es natürlich immer. Dazu zählen unter anderem Aufschürfungen oder Wespenstiche. Auch da helfen wir gerne. Schwerwiegendere Vorfälle gab es dieses Jahr zum Glück nicht. Wir sind aber immer darauf vorbereitet, schnell einzugreifen, wenn es darauf ankommt.

Kommen wir nochmals auf die Hitze zu sprechen. Kann das Wasser in den Becken eigentlich auch zu warm werden und sind zusätzliche schattenspenden Maßnahmen geplant?
Es wird täglich frisches Wasser zugeführt. Daher wird das Wasser bei den Temperaturen zwar wärmer, aber nicht zu warm. Wir haben im Bad zum Glück einen großen Bestand mit schattenspendenden Bäumen. Zusätzlich haben wir für die kommende Saison neue Sonnenschirme geplant.

Nach der Donaubadsaison geht es direkt mit dem Betrieb im Hallenbad weiter. Wie ist dieses zugänglich?
Unser Hallenbad an der Geschwister-Scholl-Schule, das erst vor wenigen Jahren saniert wurde, ist grundsätzlich für alle zugänglich. Aktuell ist es für Schulen und Vereine geöffnet. Nach den Herbstferien sind folgende Nutzungszeiten geplant: Das öffentliche Schwimmen wird voraussichtlich freitags von 15 bis 19 Uhr sowie samstags von 14 bis 18 Uhr stattfinden. Samstags von 14 bis 16 Uhr ist Kinder- und Familiennachmittag. Anschließend steht das Becken bis 18 Uhr den Bahnenschwimmern zur Verfügung. An allen anderen Tagen ist es den Schulen und Vereinen vorbehalten.



Modul 2 (Mittwoch, 04.11.2026): *Arbeiten mit Text-KI: Schreiben, zusammenfassen, verstehen*
Modul 3 (Mittwoch, 11.11.2026): *Gestaltung & Struktur für Excel und Powerpoint – Inhalte visuell & übersichtlich aufbereiten*
Modul 4 (Montag, 16.11.2026): *Künstliche Intelligenz als persönlicher Assistent im Alltag*

Alle Module finden von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr in Präsenz im Innovationscampus Sigmaringen statt.

Mehr Informationen zu den einzelnen Modulen erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.innovationscampus-sigmaringen.de



SENIORENINFO

Programm L4 am Leopoldplatz 4

Wir freuen uns, Sie in unseren freundlichen Räumen im Erdgeschoss des Leopoldplatz 4 in zentraler Lage begrüßen zu dürfen.

Schauen Sie zu unserem vielseitigen Programm vorbei und verbringen Sie einige Stunden gemeinsam mit Gleichgesinnten.

Alle Angebote sind kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Den Programm-Flyer für das L4 erhalten Sie direkt in den Räumlichkeiten, sowie im Rathaus beim Amt Familie und Bildung (Raum E.05) oder beim Bürgerbüro und in der Stadtbibliothek. Eine aktuelle Übersicht mit den nächsten Veranstaltungen finden Sie hier:

Montag 05.10.	Offenes Bewegungsangebot
10:00 Uhr	Nach dem Übungsprinzip der „Fünf Esslinger" Hinter dem Staatsarchiv
13:15 Uhr	Flötenstunde
15:00 – 16:30 Uhr	Singkreis „Alte Schule"
Mittwoch 07.10.	Kreativnachmittag 14:30 – 17:30 Uhr
Donnerstag 08.10.	Spielenachmittag
14:00 – 16:30 Uhr	u.a. mit Schach
Freitag 09.10.	Binokel, Skat und klassische Kartenspiele
09:30 – 12:00 Uhr	
Montag 12.10.	Offenes Bewegungsangebot
10:00 Uhr	Nach dem Übungsprinzip der „Fünf Esslinger" Hinter dem Staatsarchiv
14:00 – 16:00 Uhr	Offener Gesprächsnachmittag
Mittwoch 14.10.	Singing Songs
15:00 – 16:30 Uhr	
Donnerstag 15.10.	Spielenachmittag
14:00 – 16:30 Uhr	u.a. mit Schach
Freitag 16.10.	Binokel, Skat und klassische Kartenspiele
09:30 – 12:00 Uhr	

Bei weiteren Fragen und Anregungen zum Angebot für Senioren oder den Angeboten im L4: Stadtverwaltung Sigmaringen, Amt Familie und Bildung, Tel.: 07571 106 482 oder familie@sigmaringen.de

Offenes Bewegungsangebot



JEDEN MONTAG
10 UHR
HINTER DEM STAATSARCHIV

NACH DEM ÜBUNGSPRINZIP DER "FÜNF ESSLINGER" FINDET DAS ANGEBOT BEI JEDEM WETTER STATT. SPORTKLEIDUNG IST NICHT NOTWENDIG. ES GENÜGT BEQUEME ALLTAGSKLEIDUNG

Einladung zum Herbstfest für Senioren



SENIORENRING SIGMARINGEN

Spielzeug schenken und Kinder glücklich machen

Seniorenring Sigmaringen startet Weihnachtsaktion „Sigmaringer Spielzeugengel – Kinder beschenken Kinder"

SIGMARINGEN. Mit einer besonderen Weihnachtsaktion möchte der Seniorenring Sigmaringen in diesem Jahr Kindern aus sozial schwächeren Familien eine Freude machen. Unter dem Motto „Sigmaringer Spielzeugengel – Kinder beschenken Kinder" werden gut erhaltene Spielsachen gesammelt, sortiert und liebevoll als Weihnachtsgeschenke verpackt.

Gesucht werden unter anderem Puppen, Autos, Spiele, Bücher, Kuscheltiere und andere funktionierende Spielsachen. Die gespendeten Spielsachen sollen Kindern aus sozial schwächeren Familien in Sigmaringen rund um Weihnachten eine Freude bereiten.

Die Idee dahinter: Viele Kinder haben Spielsachen, mit denen sie schon lange nicht mehr spielen. Statt diese im Keller liegen zu lassen oder wegzuwerfen, können sie damit einem anderen Kind eine große Freude bereiten. So verbindet die Aktion Nächstenliebe mit Nachhaltigkeit.

Spielzeugspenden beim Fest der Kulturen

Eine Möglichkeit, die Aktion zu unterstützen, gibt es beim Fest der Kulturen am 11. Oktober von 11:30 bis 18:00 Uhr. Der Seniorenring Sigmaringen ist mit seinem Stand am Fidelishaus vertreten. Dort können gut erhaltene und funktionierende Spielsachen direkt für die Weihnachtsaktion abgegeben werden.

Wer zu Hause Spielzeug hat, das nicht mehr gebraucht wird, kann damit einem anderen Kind zu Weihnachten eine Freude machen. Besonders willkommen sind Spielsachen wie Puppen, Autos, Spiele, Bücher und Kuscheltiere.

Zusätzlich werden Geschenkpapier, Geschenktüten und kleine Weihnachtsbänder benötigt, damit die gespendeten Spielsachen später liebevoll als Weihnachtsgeschenke verpackt werden können.

Die gesammelten Spielsachen werden anschließend sortiert und für die geplante Weihnachtsaktion vorbereitet. Familien aus Sigmaringen, die sich über eine Unterstützung freuen würden, können sich beim Seniorenring Sigmaringen melden.

Mitmachen und Freude schenken: Manchmal braucht es gar nicht viel, um ein Kinderherz zum Lächeln zu bringen.

AUS DEN SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Hohenzollern-Gymnasium Sigmaringen

Erinnern, verstehen, Verantwortung übernehmen

Abiturienten besuchen KZ-Gedenkstätte Dachau

Im Rahmen des Geschichtsunterrichts besuchte die KS2 die KZ-Gedenkstätte Dachau. Bei zweigruppigen Führungen über das ehemalige Lagergelände erhielten die Schüler*innen und Lehrkräfte intensive Einblicke in die Geschichte des Konzentrationslagers – mit besonderem Fokus auf die Perspektive der Gefangenen.
Das Konzentrationslager Dachau wurde am 22. März 1933 eröffnet, nur 51 Tage nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler. Es war das erste Konzentrationslager des NS-Regimes, ein Ort, an dem Menschen entrechtet, gefoltert und ermordet wurden. Insgesamt kamen dort und in den Außenlagern etwa 41.500 Menschen ums Leben. Der Besuch war informativ, bewegend und erschütternd zugleich. Ein Schüler brachte es auf den Punkt: „Es war ein sehr beeindruckender Ausflug, es war sehr erschreckend zu sehen, wozu Menschen fähig sind."



Ludwig-Erhard-Schule

Lehrerinnen der LES mit Erasmus+ unterwegs in Irland

Eine Gruppe Lehrerinnen der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen besuchte Ende Juli im Rahmen des von der EU geförderten Programms Erasmus+ für die irische Hauptstadt Dublin. Ziel der Reise war es, neben dem Kennenlernen des irischen Bildungssystems, die eigenen Englischkenntnisse zu verbessern und gleichzeitig Land und Leute zu entdecken. Regelmäßig nutzen auch Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Erhard-Schule Mobilitätsprogramme von Erasmus+ in Dublin.

Das abwechslungsreiche Programm wurde mit einem geführten Stadtrundgang eröffnet. Ausgehend vom berühmten Spire auf der O´Connell Street ging es zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der irischen Hauptstadt. Das EPIC Irish Emigration Museum, das ehemalige Gefängnis Kilmainham Gaol sowie das historische Auswandererschiff Jeanie Johnston ermöglichten einen besonderen Einblick in die Geschichte Irlands, vor allem in die Zeit der großen Hungersnot von 1845 bis 1849, ausgelöst durch Missernten bedingt durch die Kartoffelfäule.
Ein Schwerpunkt des Aufenthalts war der pädagogische Austausch mit irischen Lehrkräften. Am National College of Ireland erhielten die Lehrerinnen neben einer Führung durch die Räumlichkeiten der Schule einen spannenden Vortrag über das irische Bildungssystem sowie die verschiedenen Methoden der Klassenführung. Zur Verbesserung der eigenen Sprachkenntnisse standen mehrere Stunden Englischkurs in einem Sprachinstitut auf dem Programm, an welchem die Lehrkräfte selbst wieder die Schulbank drücken mussten. Dies war durchaus herausfordernd, sorgte aber auch für gute Stimmung und viele Lacher. Weitaus weniger anstrengend war der Besuch der lokalen irischen Start-up-Brauerei Hope Brewery. Dort erläuterte kein geringerer als der Firmenchef persönlich den Lehrerinnen der kaufmännischen Schule die Entwicklung seines erfolgreichen Unternehmens. Eine Verkostung seiner erfolgreichsten Biere gehörte neben einer Betriebsbesichtigung im laufenden Betrieb selbstverständlich auch zum Programm.
Einen Blick über den Tellerrad hinaus war zweifelsohne der Tagesauflug in die Hauptstadt Nordirlands, nach Belfast. Der Besuch des weltbekannten Titanic Belfast Museums war sehr informativ und entführte alle nochmals in die bekannte Geschichte dieses tragischen Schiffs. Die darauffolgende Black-Cab-Tour durch die Stadt, vorbei an den meterhohen „Friedensmauern" zwischen den katholischen und protestantischen Stadtteilen machten auf ganz andere Weise bedrückt, wurde hier doch die Vergangenheit und Gegenwart des Nordirlandkonflikts sehr unmittelbar für alle sichtbar.
Den Abschluss der Woche verbrachte die Gruppe bei traumhaftem Sonnenschein mit einer Wanderung entlang der Klippen von Howth. Dort bot sich eine atemberaubende Sicht auf die irische Küstenlandschaft und deren Pflanzenwelt. Der Tag wurde abgerundet durch einen Abend mit Live-Musik, typisch irischem Essen und guter Stimmung in einem traditionellen Pub.
Nach einer intensiven Woche ging es für die Lehrerinnen zurück nach Deutschland. Der Erasmus+-Aufenthalt zeigte eindrucksvoll, wie Fortbildung, Sprachenlernen und kulturelle Begegnungen miteinander verbunden werden können. So wurde Dublin nicht nur als Reiseziel, sondern vor allem als lebendiger Lernort erlebt.



Lehrerinnen der LES in Dublin

STADTBIBLIOTHEK SIGMARINGEN

„Sigmaringen liest"-Veranstaltungen der Stadtbibliothek

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadtbibliothek am vielseitigen Lesungsprogramm von „Sigmaringen liest". Zuerst gibt es eine Veranstaltung für Kinder in Zusammenarbeit mit der Jugendkunstschule. Dann ist am Samstag, 17.10.2026, um 10.00 Uhr nämlich Bilderbuchautor und -illustrator Alexander Steffensmeier aus Münster zu Gast und liest im Bildungszentrum Gorheim aus seinen Büchern rund um die Kuh Lieselotte für Kinder ab 5 Jahren und alle anderen jung-gebliebenen Lieselotte-Fans. Lieselotte ist „die" Kuh im deutschsprachigen Bilderbuch. Zusammen mit dem Postboten und ihren Freunden vom Bauernhof erlebt sie viele Abenteuer. Der Autor und Illustrator Alexander Steffensmeier liest, malt und erzählt die Geschichten der beliebten Kuh. Zwischen den Geschichten gibt er spannende Einblicke in seine Arbeit: Er zeichnet live am Flipchart und erzählt, wie ein Bilderbuch entsteht. Wer möchte kann nach der Lesung das Gehörte dann noch aktiv künstlerisch umsetzen und eine schöne Erinnerung an die Veranstaltung gestalten. Eintritt kostet 4,00 EUR für Kinder und 6,00 EUR für Erwachsene.
In das 16. Jahrhundert entführt am Sonntag, 18.10.2026, um 17.00 Uhr die Lesung mit Johanna von Wild in der Stadtbibliothek. Die Autorin liest aus ihrem historischen Roman „Das Schicksal der Herzogin - historischer Roman über Sibylla von Württemberg": Mitte des 16. Jahrhunderts wächst Sibylla von Anhalt glücklich auf Schloss Dessau auf. Die Liebesheirat mit Friedrich von Mömpelgard bringt viele Kinder, doch als er Herzog von Württemberg wird, folgen Spannungen. Trost findet die Adelige in ihrem Einsatz für Bedürftige und der Beschäftigung mit der Heilkräuterkunde. Ein historischer Roman, der äußerst lebendig alle Zeitumstände aufle-

ben lässt und das Schicksal einer empathischen Frau, gefangen in den Konventionen der Zeit, in bewegender Weise ausleuchtet. Wir laden ein zu einer spannenden Lesung und entführen Sie am späten Sonntagnachmittag in eine andere Zeit. Der Eintritt kostet 8,00 EUR.
Karten für beide Lesungen sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek und der Buchhandlung Rabe erhältlich. Außerdem jeweils am Veranstaltungstag vor Ort.

Infoabend zeigt die Superkraft des Vorlesens im Familienalltag

Vorlesen öffnet Kindern Türen zu Sprache, Fantasie und Wissen. Es fördert das Vorstellungsvermögen, stärkt das Selbstbewusstsein und erleichtert den späteren Erfolg in der Schule. Neben der sprachlichen Entwicklung schafft das gemeinsame Erleben aber vor allem eines: Nähe und eine starke Eltern-Kind-Beziehung. Nicht ohne Grund bezeichnet die Stiftung Lesen das Vorlesen als eine wahre „Superkraft". Damit Vorlesende diese Superkraft im Alltag optimal nutzen können, findet für sie am Donnerstag, 15.10.2026, ein praxisnaher Informationsabend statt. Die gemeinsame Veranstaltung der Bildungsregion des Landkreises und der Stadtbibliothek Sigmaringen steht unter dem Titel „Gemeinsam lesen, gemeinsam wachsen – Vorlesen im Familienalltag" und beginnt um 18.30 Uhr in der Stadtbibliothek. Das Angebot richtet sich an Eltern, Großeltern, pädagogische Fachkräfte und alle Interessierten, die Kinder beim Lesen und Zuhören stärken möchten. Nach einem kurzen theoretischen Einblick in die Bedeutung des Vorlesens für die kindliche Entwicklung steht die Praxis im Vordergrund. Die Experten geben alltagsnahe Tipps, wie Vorlesen lebendig gestaltet werden kann und wie es gelingt, Kinder nachhaltig für Bücher und digitale Leseangebote zu begeistern. Gestaltet wird der Abend von Anni Kramer, medienpädagogische Beraterin für Kindertageseinrichtungen beim Kreismedienzentrum, und Christina Thormann, Leiterin der Stadtbibliothek, in Kooperation mit der Bildungsregion Landkreis Sigmaringen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung per E-Mail an melanie.winz@lrasig.de ist erwünscht.

Lernen & Weiterbilden rund um die Uhr – Infoveranstaltung zu den digitalen Bildungs- und Medienangebote der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek ist ein Bildungs- und Wissensort - analog und digital. Im Rahmen des diesjährigen Kreis-Kultur-Schwerpunktes werden die digitalen Angebote zum Lernen und der persönlichen Aus- und Weiterbildung vorgestellt. Am Mittwoch, 07.10.2026, um 19.00 Uhr gibt es einen interaktiven Einblick in das Online-Schülertraining ab Klasse 5, die digitale Brockhaus-Enzyklopädie, Medienkompetenz-Kurse und das eLearning. Außerdem werfen wir auch einen Blick auf die anderen digitalen Medienangebote der Stadtbibliothek. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erwünscht bis 05.10.2026 per eMail an bibliothek@sigmaringen.de oder telefonisch unter 07571-106260

KULTUR IN SIGMARINGEN

Ateliers im Alten Schlachthof e.V.

Vorschau

22.10.2026 – „Zeichen setzen" Textwerkstatt
24.10.2026 – Improtheater-Workshop - Theater aus dem Nichts
24.10.2026 – Das System - Junges Theater aus der Nachbarschaft
25.10.2026 – Theater Auf!Lauf! „Der Bärbeiß"

08.10. Open Thundersday

19:30 Uhr - Donnerstag wird zum Thundersday!
Ein offener Treff für alle – Mitglieder, Freunde und Neugierige. Ob Spieleabend, Dartpfeile werfen oder einfach nur schwätzen – alles kann, nichts muss. Ohne festes Programm, aber mit viel Raum für Begegnung, Ideen und Gemeinschaft. Komm vorbei, bring Dich ein – oder genieße einfach den Abend.

08.10.2026 – Hans im Krieg - Theaterstück von Michael Skuppin

Beginn: 19:00 Uhr
„Hans im Krieg" Geschichte(n) aus dem Bauernkrieg
Beitrag zum Landeskulturschwerpunkt: 500 Jahre Bauernkrieg „Uffrur" im Alten Schlachthof
Ein Theaterstück als Kammerspiel über Mut, Zweifel und den Aufbruch ins Ungewisse zum Bauernkrieg 1525, das einen persönlichen, eindringlichen Blick auf die Anfänge des Deutschen Bauernkriegs im Jahr 1525 wirft. Im Zentrum steht Hans aus Unlingen, ein einfacher Bauer, der unverhofft in den Strudel großer historischer Umbrüche gerät – und vor der Entscheidung steht, ob er Verantwortung übernimmt oder sein eigenes Leben schützt.
Es ist Fasnet im Februar 1525. Während die Menschen sich treffen und Fasnetsküchle essen, reden sie über die Missstände auf dem Land: unerträgliche Abgaben, gebrochene Rechte, wachsende Ungerechtigkeit. Immer mehr Bauern beginnen, sich zu organisieren. Sie suchen keine blinde Rebellion, sondern eine Reform auf Basis des göttlichen Wortes – der Bibel.
Hans, besonnen und angesehen, könnte zu einem Anführer der Bewegung in seiner Region werden. Als an einem kalten Februarsonntag drei Fremde aus Baltringen, Gammertingen und sogar aus den Reihen der Armee des Truchsess Georg von Waldburg vor seiner Tür stehen, beginnt ein intensiver innerer und äußerer Konflikt: Darf man zögern, wenn die Gerechtigkeit ruft? Andererseits: Was aber bedeutet das für seine Familie, seine Frau und die Kinder? Was heißt das für ihn selbst? „Hans im Krieg" erzählt die große Geschichte des Bauernaufstands als intime Familiengeschichte voller Zweifel, Hoffnung und Widerstandskraft. Mit viel Spielfreude, eindringlicher Sprache und alten schwäbischen Ausdrücken öffnet das Stück einen Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart.
Wir danken für die Förderung der Gesellschaft Oberschwaben und für die Zusammenarbeit mit dem Kreiskulturforum sowie der Theatergruppe Oberlandhaufen!
Die Veranstaltung ist Teil des Kulturschwerpunktes des Landkreis Sigmaringen.



09.10.2026 – SpielTrieb - Improvisationstheater - Endlich 18 -SpielTrieb wird volljährig

Endlich 18!
Mit dieser Show begeht das Improvisationstheater SpielTrieb ein besonderes Jubiläum und setzt sich mit dem Thema Volljährigkeit und Erwachsen werden auseinander.
Beginn **20:00 Uhr** | Einlass: 19:45 Uhr



17.10.2026 – 2-tägiger Clown-Workshop

Unperfekt und dennoch liebenswert! Möchtest Du einfach auch mal wieder nicht perfekt sein? Möchtest Du einfach auch mal wieder frei und aus tiefstem Herzen lachen wie ein kleines Kind, ohne dass jemand das in irgendeiner Form entwertet? Möchtest Du einfach auch mal spielen und experimentieren, wie es Dir gerade ins Gefühl kommt? Oder möchtest Du einfach auch mal wissen, was es mit der „Clownsmagie" auf sich hat? Oder möchtest Du einfach mal in die Clownsnase schnuppern?
Ganz egal, was Deine Bedürfnisse sind, ich lade Dich ein, ein paar Stunden einfach mal nicht zu funktionieren, einfach nur das tun, was ein Kind tut – Das Leben im Moment genießen! Dinge und Situationen durch das kindliche, clowneske Auge neu zu entdecken.
Dazu bedienen wir uns der Clown Strategie. Der Clown wertet und urteilt nicht, für ihn ist alles neu und aufregend. Er ist gänzlich unperfekt und gerade dafür lieben ihn die Menschen. Dieser Workshop ist für ALLE, ob jung, ob alt, groß, klein, dick, dünn, Mann, Frau, Diverse – total egal. Lediglich Spaß am Spaß sollten Sie haben.
Und keine Sorge, Sie müssen jetzt nicht gleich ein Clown werden wollen! Es geht um die Freiheit, die diese Strategie uns ermöglicht.

SA 17.10. + SO 18.10.2026 jeweils von 10:00 – 16:00 Uhr
Anmeldung unter: +49 172 8234 067
Beginn: 10:00 Uhr



Gesellschaft für Kunst und Kultur e.V.

Kunst & Kultur Sigmaringen

Kunst & Kultur Sigmaringen / Karlstr. 26 / 72488 Sigmaringen / Tel.: 07571-13081 / www.kuku-sigmaringen.de **/ E-Mail:** kunst-und-kultur@t-online.de

Sparkassen-Matinée
Trio Frieder Berlin + Tatjana Geßler
Sonntag, 18.10.2026
11 Uhr Foyer Stadthalle Sigmaringen
Tatjana Geßler, vielen als Moderatorin der „Landesschau" bekannt, präsentiert sich hier als mitreißende Sängerin. An ihrer Seite sorgt das Trio um Frieder Berlin für den passenden musikalischen Rahmen: Gemeinsam interpretieren sie bei der Matinée swingende Arrangements aus dem Great American Songbook sowie eigene Texte Geßlers, die Berlin vertont hat. Der langjährige SWR1-Musikredakteur widmet sich heute ganz seiner großen Leidenschaft: der Musik.
Tickets bei:
Buchhandlung Rabe, Tel.: 07571-52296
KuKu, E-Mail: kunst-und-kultur@t-online.de
www.reservix.de, Tickethotline: 01806 700 733



Foto Daniel Roth

Sigmaringen liest
Kurt Oesterle: „Die schlaffen Völker mit Götterspr üchen entzünden"
Sonntag, 04.10.2026
11 Uhr Alte Schule Sigmaringen
Ein Essay über das Leben und Nachleben Friedrich Hölderlins sowie einige Antworten, die er auf heutige Fragen zu geben hat.
Tickets bei:
- Buchhandlung Rabe: Tel.: 07571-52296,
- KuKu - E-Mail: kunst-und-kultur@t-online.de

Ausstellung Frieden!
Bis 01.11.2026, Sa + So von 10 – 12 und 14 – 17 Uhr
Samstag, 03.10.2026
15 – 17 Uhr Alte Schule Sigmaringen
Künstlerinnengespräch
Regula Gebhardt und Viola Mirtschin sprechen über die Entstehung ihrer Bilder, über Motivwahl, Maltechniken, Farben, ...
Eintritt frei

NACHHALTIGKEIT UND KLIMASCHUTZ



Foto: Privat

Altpapierannahme

Jeden Mittwoch von Jeden Mittwoch von 17.00 bis 18.30 Uhr nimmt die Kolpingsfamilie in Hedingen (neben der Gärtnerei Bach) Altpapier (und Bücher) an. Die Erlöse fließen einem karitativen Zweck zu.

WEITERBILDUNG FÜR ALLE

Agentur für Arbeit

Job Journey – Frauen starten neu durch

Der Weg zurück ins Berufsleben mit neuen Perspektiven
Am 12. Oktober findet von 10 bis 12 Uhr in der Agentur für Arbeit in der Gartenstraße 12 in Sigmaringen eine Informationsveranstaltung speziell für Frauen nach einer Familienphase, längerer Pause oder einem beruflichen Umbruch statt.
Wer beruflich (wieder) neu durchstarten möchte, bekommt Informationen und Unterstützung von den Expertinnen der Agentur für Arbeit. Sie zeigen unter anderem, dass es viele Möglichkeiten gibt, neu anzufangen.
Anmelden kann man sich zu dieser Veranstaltung bis spätestens 05. Oktober per E-Mail unter Balingen.BBiE@arbeitsagentur.de oder Balingen-Reutlingen.BCA@arbeitsagentur.de.
Falls eine Teilnahme an diesem Termin in Sigmaringen nicht möglich ist, gibt es am 01. Dezember in der Agentur für Arbeit in der Zieglerstraße 7 in Albstadt eine weitere Gelegenheit.

Bleib neugierig – Beratung für Beschäftigte

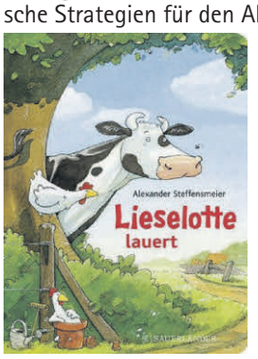
Telefonberatung für Beschäftigte und Wiedereinsteigende am 05. Oktober
Am 05. Oktober von 10 bis 14 Uhr bietet die Agentur für Arbeit im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin unter den Telefonnummern 07551 8091-104 und 07433 951-140 eine spezielle Beratung zum Thema Weiterbildung an. Die Beratungen finden telefonisch statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Das Angebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen – egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Bildungszentrum Gorheim

Von Salsa bis Lesespaß - alle Angebote im Bildungszentrum Gorheim

Latino Tanzabend zur Interkulturellen Woche. Freitag, 2.10. ab 19 Uhr im Bildungszentrum Gorheim
- **Salsa, Merengue, Bachata** & mehr
- **Tanzunterstützung** – Eine echte Latina steht euch mit Tipps und Tricks zur Seite!
- **Kein Paarzwang** – Kommt allein, mit Freund:innen oder als Paar – Hauptsache, ihr seid dabei!
- **Kulinarische Köstlichkeiten** – Genießt Cunapes sowie einen Begrüßungsdrink und alkoholfreie Getränke. Bringt gerne selber etwas mit!
- **Spanisch willkommen** – ¡Hablamos español! Oder jede andere Sprache.

Kommt vorbei, lernt neue Menschen kennen und lasst uns gemeinsam die lateinamerikanische Kultur feiern. **Eintritt frei!**
Herbstkochkurs zum Erntedank am Dienstag, 6.10. 2026 von 18–21 Uhr im Gemeindehaus Bingen
Gemeinsam bereiten wir ein köstliches Vier-Gänge-Menü aus frischen Herbstzutaten . Zusätzlich stellen Sie noch eine Kleinigkeit her für zu Hause. Ganz nebenbei wertvolle Tipps rund um nachhaltiges Einkaufen und Kochen mit praktische Anregungen und Rezepten für den Alltag.
Kino & Cappuccino Filmabend auf dem Berg am Freitag, 9.10. 2026 um 19 Uhr. Eine gelungene Komödie über die Gleichberechtigung von Frauen in einem Schweizer Dorf – und überall sonst. **Eintritt frei!**
Rette deine Lieblingsjeans! Kleiner Stickworkshop am Samstag, 10.10. 2026 von 10 bis 13:00 Uhr
Selbstbehauptungs- und Resilienzkurs für mehr Selbstvertrauen und Empathie unserer Kinder. Samstag 10.10. und Sonntag, 11.10. jeweils von 10 bis 12 Uhr
In diesem Training zur Mobbing-Prävention lernen Kinder spielerisch, bewegungsreich und mit einer großen Portion Freude und Humor praktische Strategien für den Alltag.



Pilates am Mittwoch: Bewusst bewegen, kraftvoll leben.
Ab 14.10.2026 17 bis 18 Uhr
Liselotte ist wieder da! Samstag, 17.10. von 10 bis 12 Uhr Autorenlesung mit Alexander Steffensmeier und anschließender Kreativwerkstatt.
Literarische Herbstauslese mit Dorothee Grütering, Montag, 19.10.2026 ab 19:30 Uhr. Vergnüglicher Streifzug durch die Neuerscheinungen dieses Herbstes.

VERANSTALTUNGEN AKTUELL

bis 31.10.2026
Sa, So + Feiertag von 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Alte Schule, Schulhof 4, 72488 Sigmaringen
Ausstellung FRIEDEN!
Die Künstlerinnen Regula Gebhardt und Viola Mirtschin setzen sich mit Krieg, Erinnerung und gesellschaftl. Zusammenleben auseinander.
Am 03.10. Künstlerinnengespräch von 15:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt frei!
Veranstalter: Gesellschaft f. Kunst und Kultur Sig. e. V.

02.10.2026 15:00 Uhr
Tourist Info, Rathausplatz, 72488 Sigmaringen
Stadtführung – Eintauchen in die spannende Geschichte Sigmaringens
Tauchen Sie ein, in die spannende Geschichte Sigmaringens bei einer Stadtführung, die nicht nur Fakten und Jahreszahlen, sondern auch Geschichten und allzu Menschliches zu bieten hat.
Anmeldung ist erforderlich (Tel. 07571/106-224).
Preis: 5 €
Veranstalter: Tourist Info Sigmaringen

02.10.2026 18:00 Uhr
Sigmaringen Innenstadt, 72488 Sigmaringen
Sigmaringen leuchtet
Die lokalen Geschäfte laden zu einem einzigartigen Late-Night-Shopping ein.
Veranstalter: Unternehmerstammtisch Sigmaringen

02.10.2026 19:00 - 21:00 Uhr
Bildungszentrum Gorheim, Gorheimer Straße 28, 72488 Sigmaringen
Vamos a bailar! – Latino Tanzabend
Feuriger Tanzabend im Rahmen der Interkulturellen Woche voller Musik, Tanz und Begegnungen.
Eintritt frei!
Veranstalter: Bildungszentrum Gorheim

03.10.2026 09:30 - 14:30 Uhr
Ateliers im Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7, 72488 Sigmaringen
Repair-Café im Alten Schlachthof
Hilfe zur Selbsthilfe bei Reparaturen inkl. leckerem, selbst gebackenem Kuchen und Kaffee.
Eintritt frei!
Veranstalter: FairWandel SIG e. V.

03.10.2026 17:00 - 19:00 Uhr
Stadthalle Sigmaringen, Georg-Zimmerer-Straße 4, 72488 Sigmaringen
YAKARI – Freunde fürs Leben
Musical für die ganze Familie!
Tickets ab 26 €
Veranstalter: Whynot Events GmbH

03.10.2026 ab 19:30 Uhr + 04.10.2026 ab 10:30 Uhr
Schmeientalhalle, Rebgärtle, 72488 Sigmaringen-Oberschmeien
Vinumparty und Herbst- und Weinfest
Bunte Mischung aus Blasmusik, DJ, Weinprobe, Frühschoppen etc.
Eintritt frei!
Veranstalter: Musikkapelle Oberschmeien e. V.

04.10.2026 10:00 Uhr
Kreuzkirche Sigmaringen, Binger Str. 9, 72488 Sigmaringen
Kirchen-Entdecker gesucht!
Kirche auf eine lebendige Art & Weise erleben: Mit Geschichten, Liedern, Basteln etc.
Eintritt frei!
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde

04.10.2026 11:00 - 12:30 Uhr
Alte Schule, Schulhof 4, 72488 Sigmaringen
Sigmaringen liest – Kurt Oesterle: Die schlaffen Völker mit Göttersprüchen entzünden
Ein Essay über das Leben und Nachleben von Friedrich Hölderlin und der Versuch, welche Antworten Hölderlin auf heutige Fragen zu geben hat.
Preis: 8 €, Mitglieder KUKU: 6 €
Veranstalter: Gesellschaft f. Kunst und Kultur Sig. e. V.

04.10.2026 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Kunstmuseum Laiz, Ablacher Straße 2, 72488 Sigmaringen
Kunstmuseum Henselmann
Museumsleiterin Mechthilde Schnitzer bietet um 14:30 Uhr eine Führung im ehemaligen Siechenhaus an.
Preis: 3 €
Veranstalter: Kunstmuseum Henselmann

04.10.2026 15:00 - 16:30 Uhr
Hotel am Prinzengarten, Bahnhofstraße 7, 72488 Sigmaringen
„Historie wider Willen" – Führung durch das histor. Bahnhofsgebäude
Grumpy Guide Willy Holz führt durch den historischen Bahnhof inkl. Kaffee und Kuchen. Anmeldung ist erforderlich (Tel. 07571/106-224).
Preis: 17 €
Veranstalter: Hotel am Prinzengarten

06.10.2026 14:30 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde, Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Kaffeerunde – miteinander
Jeder ist - immer dienstags - herzlich eingeladen.
Weiterer Termin: 13.10.2026.
Preis: 1 €
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

08.10.2026 13:00 bis 19:30 Uhr
Innovationscampus Sigmaringen, Marie-Curie-Straße 20-22, 72488 Sigmaringen
Auftaktveranstaltung der Frauenwirtschaftstage 2026 im Landkreis Sigmaringen
In mehreren kurzen, praxisnahen Sessions wertvolle Anregungen rund um Präsenz, Stimme, Stresskompetenz und persönliche Weiterentwicklung erhalten. Anmeldung ist erforderlich.
Eintritt frei!
Veranstalter: Innovationscampus Sigmaringen

08.10.2026 16:00 bis 16:40 Uhr
Stadtbibliothek, Schulhof 4, 72488 Sigmaringen
Bilderbuchkino „Bin ich hier im falschen Nest?"
... von Jutta Nymphius & Mia Powell: Ein Ei im Nest der Rotkehlchen schlüpft, doch der Vogel, der daraus wird, ist anders. Die Rotkehlchen nehmen ihn liebevoll auf und nennen ihn Kauz. Doch Kauz hat viele Fragen über seine Herkunft und seine Andersartigkeit... Für Kinder ab 5 J. Anmeldung ist erforderlich (Tel. 07571/106-260).
Eintritt frei!
Veranstalter: Stadtbibliothek Sigmaringen

08.10.2026 16:00 bis 18:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Sigmaringen, Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Begegnungen und Gespräche – „Was macht eine christliche Frau aus?"
Begegnungsgeschichten zwischen Ghana und Europa im 19. Jh. Referentin: Pfarrerin Dr. Ulrike Soll, Historikerin.
Eintritt frei!
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

08.10.2026 19:00 bis 21:00 Uhr
Ateliers im Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7, 72488 Sigmaringen
Hans im Krieg – Theaterstück von Michael Skuppin
Ein Theaterstück als Kammerspiel über Mut, Zweifel und den Aufbruch ins Ungewisse zum Bauernkrieg 1525.
AK: 15 €, Ermäßigt: 12 €
Veranstalter: Ateliers im Alten Schlachthof

09.10.2026 19:00 bis 21:15 Uhr
Bildungszentrum Gorheim, Gorheimer Straße 28, 72488 Sigmaringen
Kino & Cappuccino – Filmabend auf dem Berg
Der Film zeigt ein ganzes Leben in drei Etappen, angefangen beim Ende bis zurück zum Ursprung. In fantastischen Bildern wird verdeutlicht, dass jeder Mensch eine riesige Ansammlung aus Momenten, Gefühlen und Erinnerungen ist.
Eintritt frei!
Veranstalter: Bildungszentrum Gorheim

09.10.2026 20:00 bis 21:30 Uhr
Ateliers im Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7, 72488 Sigmaringen
SpielTrieb | Improvisationstheater – Endlich 18
SpielTrieb wird volljährig: Saison-Opener 26/27 zum Thema Volljährigkeit und Erwachsenwerden.
Eintritt frei - Hutgage!
Veranstalter: SpielTrieb

10.10.2026 10:00 bis 13:00 Uhr
SoLaWi Sigmaringen, Alte Jungnauer Straße 1, 72488 Sigmaringen
Herbstgeflüster: Ackerkids & Insekten
Herbstliche Mitmach- und Ackeraktion für Mitglieder und Interessierte.
Eintritt frei!
Veranstalter: SoLaWi Sigmaringen

10.10.2026 19:00 bis 22:30 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Johann, Kirchberg, 72488 Sigmaringen
Sigmaringer Orgelnacht
Es spielen der ehemal. Bezirkskantor v. Sigmaringen Prof. Jürgen Essl aus Stuttgart und der ehemal. Domorganist am Hohen Dom zu Fulda Prof. Jans-Jürgen Kaiser.
Preis: 20 €, Mitglieder KUKU: 18 €, Schüler/Studenten: frei
Veranstalter: Bezirkskantorat Sigmaringen

11.10.2026 11:00 bis 17:00 Uhr
Stadthalle Sigmaringen, Georg-Zimmerer-Straße 4, 72488 Sigmaringen
famFAIR, die regionale Familienmesse
Kleinere Unternehmen aus der Region präsen-

tieren ihre liebevoll handgefertigten Produkte und kreative Dienstleistungen rund um Familie, Kinder und Babys.
Eintritt frei!
Veranstalter: Fam FAIR GmbH

11.10.2026 11:30 bis 18:00 Uhr
Sigmaringen Innenstadt, 72488 Sigmaringen
Fest der Kulturen + verkaufsoffener Sonntag
Fest der Begegnung, zum intensiven Austausch und Zusammenkommen mit tollen Mitmachaktionen und kulinarischen Genüssen. Ab 13:00 Uhr startet der verkaufsoffene Sonntag mit tollen Aktionen und Angeboten der Sigmaringer Händler.
Eintritt frei!
Veranstalter: Stadtverwaltung Sigmaringen, Amt Familie und Bildung,
HGV Stadtinitiative Sigmaringen e. V.

12.10.2026 16:30 bis 17:30 Uhr
B.U.N.D.-Umweltzentrum, Burgstr. 4, 72488 Sigmaringen
Pilzberatung im B.U.N.D
Der Pilzsachverständige Siegfried Franz begutachtet kostenlos ihre gesammelten Pilze und gibt Tipps zum Sammeln von Pilzen. Weiterer Termin: 19.10.2026
Veranstalter: B.U.N.D Umweltzentrum

13.10.2026 19:00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus, Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Vortrag zum Thema „Suizid und Suizidprävention"
Vortrag von Dr. med. Frank-Thomas Bopp (Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik am SRH Klinikum Sigmaringen).
Eintritt frei!
Veranstalter: Ambulante Hospizgruppe Sigmaringen e. V.

14.10.2026 19:00 Uhr
Ev. Stadtkirche Sigmaringen, Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Roadtour mit Musik
Von Belgrad bis ans Schwarze Meer mit Zelt, Fahrrad und Gitarre - eine musikalische Reise entlang der Donau mit Gerhard Müller.
Eintritt frei!
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

15.10.2026 16:30 bis 19:00 Uhr
Rathausplatz Sigmaringen, Fürst-Wilhelm-Straße 15, 72488 Sigmaringen
Feierabendhock auf dem Rathausplatz
Entspannt den Feierabend genießen mit Musik, Sascha's FahrBar, Andy's Früchte und Eiscafé Venezia.
Eintritt frei!
Veranstalter: Tourist Info Sigmaringen

17.10.2026 10:00 Uhr
Bildungszentrum Gorheim, Gorheimer Straße 28, 72488 Sigmaringen
Sigmaringen liest für KIDS: Alexander Steffensmeier die Kuh Lieselotte
Zusammen mit dem Postboten und ihren Freunden vom Bauernhof erlebt die Kuh Lieselotte viele Abenteuer. Der Autor liest, malt und erzählt die Geschichten der beliebten Kuh für Kinder ab 5 J.
VVK + TK: 6 €, Kids: 4 €
Stadtbibliothek/Bildungszentrum Gorheim/Jugendkunstschule

17.10.2026 10:00 bis 16:00 Uhr
Ateliers im Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7, 72488 Sigmaringen
2-tägiger Clown-Workshop
Einfach mal Spielen und Experimentieren, in die Clownnase schnuppern?
Anmeldung ist erforderlich (Tel. 0172/8234 067).
Preis: 50 €
Veranstalter: Ateliers im Alten Schlachthof

VEREINSNACHRICHTEN

BUND Ortsgruppe Sigmaringen

BUND:
Termine Landschaftspflege Wacholderheide



Die BUND-Ortsgruppe Sigmaringen lädt Naturfreunde und Umweltschützer sehr herzlich ein, an zwei öffentlichen Aktionstagen bei der Pflege von Wacholderheiden in Oberschmeien mitzuwirken und damit einen eigenen praktischen Beitrag zur Arten- und Biotopvielfalt in unserer Raumschaft zu leisten. Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie auch die Arbeit der BUND-Ortsgruppe Sigmaringen.
Die Termine sind Samstag 10.10. und 17.10. , jeweils in der Zeit von 13-16.30 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten.
Tel: 07571/1591 oder Mail:
info@bund-sigmaringen.de.

Caritasverband Sigmaringen

Kraft schöpfen auf dem Hohenzollerischen Jakobsweg
Pilgertag für Menschen, die einen Angehörigen pflegen oder gepflegt haben
Einen besonderen Tag des Innehaltens und Kraftschöpfens erlebten Menschen, die einen Angehörigen pflegen oder dies über lange Zeit getan haben, bei einem Pilgertag auf dem Hohenzollerischen Jakobsweg von Veringendorf nach Sigmaringen. Eingeladen hatte die Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige beim Caritasverband Sigmaringen e.V. Unter dem Leitgedanken „Kraft schöpfen" bot der Pilgertag die Möglichkeit, den oft kräftezehrenden Alltag hinter sich zu lassen, durchzuatmen und neue Kraft zu sammeln, da die Begleitung und Pflege eines nahestehenden Menschen häufig mit großen Herausforderungen verbunden ist.
Der Tag startete mit einem geistlichen Impuls am Wasserfall „Gieß" in Veringendorf. Im Anschluss machte sich die Gruppe auf den Weg zur örtlichen Pfarrkirche St. Michael. Dort empfingen die Teilnehmenden den traditionellen Pilgersegen, der sie gestärkt auf die rund zehn Kilometer lange Strecke entließ. Die Pilger folgten zunächst dem beruhigenden Lauf der Lauchert. Das bewusste Gehen bot den Teilnehmenden den nötigen Raum für Stille, aber auch für den wertvollen und entlastenden Austausch mit Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind. Die fachliche und spirituelle Leitung lag dabei in den Händen von Anita Metz (Pilgerbegleiterin und Altenpflegerin) und Pamela Brecht (Sozialpädagogin bei der Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige). An verschiedenen Stellen entlang des Weges luden kleine Pausen mit Texten, Impulsfragen und Zeiten des Schweigens dazu ein, in sich hineinzuhören. Dabei ging es vor allem darum: Wo liegen meine eigenen Kraftquellen? Wie gehe ich mit meinen Grenzen um? Und was schenkt mir in schweren Zeiten Hoffnung?
Der Aufstieg zum markanten Nägelesfelsen belohnte mit einem weiten Ausblick über das Laucherttal und lud zu einer bewussten Rast ein - ein Moment des Innehaltens, um im wahrsten Sinne des Wortes Kraft zu schöpfen.
Das Ziel der Pilgergruppe war die Krankenhauskapelle in Sigmaringen. Eine besinnliche Andacht rundete den Tag ab. Das Fazit der Teilnehmenden war durchweg positiv: die Kombination aus Bewegung in der Natur, spirituellen Impulsen und die wohltuende Gemeinschaft schenkte allen Beteiligten eine spürbare Entlastung und neue Kraft für den Alltag.
Abschließend würdigten Anita Metz und Pamela Brecht den **unermüdlichen Einsatz** der pflegenden Angehörigen. Neben großem Dank sprachen sie den Wunsch aus, dass die Pflegenden auch **auf die eigenen Kräfte achten** und **Kraftquellen nutzen.**

CDU Stadtverband Sigmaringen

Bundeswehr zurück in Sigmaringen – CDU freut sich über gemeinsamen Erfolg
Was vor einem Jahr noch kaum jemand für möglich gehalten hätte, ist nun schwarz auf weiß: Die Bundeswehr kehrt nach Sigmaringen zurück. Mit der Unterzeichnung der Absichtserklärung am 29. September wurde ein wichtiges Etappenziel für unsere Stadt erreicht. Bereits zum 1. Oktober begann die Reaktivierung des Standortes.
Für uns als CDU vor Ort ist dies ein großer Erfolg.



Noch vor wenigen Monaten war die Rückkehr keineswegs selbstverständlich. Aus ersten Überlegungen im Stadtverband und durch einen entsprechenden Antrag, den die Fraktionsvorsitzende Alexandra Hellstern-Missel letzten Sommer in den Gemeinderat eingebracht hat, ist innerhalb kurzer Zeit eine konkrete Zukunftsperspektive für die ehemalige Graf-Stauffenberg-Kaserne entstanden.
Jetzt gilt es, die notwendigen Flächen und die Infrastruktur für den Aufwuchs der Bundeswehr, den Heimatschutz und den neuen Wehrdienst vorzubereiten. Sigmaringen bietet dafür hervorragende Voraussetzungen. Wir nehmen dabei auch Justizminister Moritz Oppelt beim Wort, der am Dienstag der Bundeswehr erste Priorität eingeräumt hat. Wir setzen darauf, dass dieser Erklärung nun auch konkrete Schritte folgen und zeitnah ein geeigneter Alternativstandort für die LEA gefunden wird.
Dabei geht es um mehr als Soldatinnen und Soldaten, die wieder in unserer Stadt Dienst tun. Mit der Rückkehr der Bundeswehr wird Sigmaringen wieder zu einem sichtbaren militärischen Ankerpunkt in der Region – auch für Reservistinnen und Reservisten. Wir wollen diesen Prozess weiterhin aktiv begleiten und die Verbundenheit zwischen Bundeswehr und Stadtgesellschaft wieder mit Leben füllen.
Unser Dank gilt allen, die sich in den vergangenen Monaten beharrlich für die Rückkehr eingesetzt, Gespräche geführt und auf den unterschiedlichsten Ebenen für Sigmaringen starkgemacht haben. Sigmaringen war über Jahrzehnte Garnisonsstadt. Jetzt beginnt ein neues Kapitel dieser Geschichte – auf alten Wurzeln, mit einer Verbundenheit, die auch nach Jahren ohne Bundeswehr nie ganz verschwunden ist.



Bild: CDU-Stadtverband

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Sigmaringen DRK Bereitschaft Inzigkofen-Sigmaringen

Waldbrand in Inzigkofen:
DRK unterstützt große Einsatzübung
Am 19. September beteiligte sich die DRK-Bereitschaft Inzigkofen-Sigmaringen an einer großen Waldbrandübung in der Gemeinde Inzigkofen. Neben zahlreichen Feuerwehren aus dem Landkreis waren unter anderem die Bundeswehrfeuerwehr, das Landratsamt und der Führungsstab beteiligt.
Die DRK-Bereitschaft war mit sieben ehrenamtlichen Einsatzkräften, darunter dem Bereitschaftsarzt, sowie einem geländegängigen Krankentransportwagen, einem MTW und einem HvO-Fahrzeug vor Ort. Übungsaufgabe war die medizinische Versorgung einer verletzten Försterin und deren Transport aus dem Wald.
Gerade bei Waldbränden bietet unser allradgetriebene KTW-B Vorteile, da auch unwegsames Gelände befahren werden kann. Die hohe körperliche Belastung der Feuerwehrkräfte macht eine sanitätsdienstliche Absicherung bei größeren Einsatzlagen besonders wichtig.
Die Bereitschaft bedankt sich bei der Übungsleitung für die Organisation sowie bei allen beteiligten Feuerwehren und Einsatzkräften für die gute Zusammenarbeit.
Helfer vor Ort gesucht
Die DRK-Bereitschaft sucht ehrenamtliche Kräfte für die Helfer vor Ort (HvO) in Laiz, Jungnau, Unter- und Oberschmeien. HvO-Kräfte leisten bei medizinischen Notfällen Erste Hilfe und überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.
Gesucht werden sowohl ausgebildete Rettungsdienst- und Pflegekräfte als auch Quereinsteiger, die vom DRK für diese Aufgabe ausgebildet werden. Interessierte können sich bei der DRK-Bereitschaft Inzigkofen-Sigmaringen über die Homepage melden.



FairWandel SIG e. V.

10.10. Repair-Café Sigmaringen
Durch den Feiertag diesmal eine Woche später!
Die Idee des Repair-Cafés ist es, unter Anleitung von Menschen (Expert*innen oder Semi-Expert*innen) anderen Menschen Hilfestellung zu geben, um Gebrauchsgegenstände selbst zu reparieren oder Geräte wieder aufzumöbeln. Unsere Näherinnen sind dieses Mal auch wieder mit am Start. Dies findet von 9:30 - 14:30 Uhr bei unserem Kooperationspartner Ateliers im Alten Schlachthof in der Georg-Zimmerer-Str. 7 in Sigmaringen statt. Wir freuen uns über Kuchenspenden.



Ambulante Hospizgruppe Sigmaringen e.V.

Suizid und Suizidprävention – die Hospizgruppe Sigmaringen lädt zu einem Vortrag von Dr. Frank-Thomas Bopp ein.
In Deutschland sterben jährlich mehr als 10 000 Menschen durch Suizid, die Tendenz ist steigend. Das sind deutlich mehr Menschen als durch Verkehrsunfälle, Gewaltverbrechen, illegale Drogen und AIDS zusammen. Die Suizidversuche werden auf mehr als 100 000 pro Jahr geschätzt.
In der Debatte darüber steht mit Recht der betroffene Mensch im Mittelpunkt, aber das ist nicht die ganze Wirklichkeit. Auch dieser Tod geschieht selten im Vakuum. Er betrifft und hinterlässt Menschen. Angehörige, die davon geprägt werden und die damit leben müssen.
Als Beitrag zur öffentlichen Auseinandersetzung lädt die ambulante Hospizgruppe Sigmaringen e.V. am Dienstag, dem 13. Oktober 2026, 19.00 Uhr, in das evangelische Gemeindehaus in Sigmaringen, Karlstraße 24 ein.
Der Vortragende, Dr. med. Frank-Thomas Bopp, ist als Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am SRH-Klinikum in Sigmaringen ein ausgewiesener Experte. Aufgrund seiner langjährigen klinischen Erfahrung gibt er Einblicke in die aktuelle Situation in Deutschland, erläutert Hintergründe und zeigt auf, welche Wege der Hilfe und Unterstützung bestehen. Er formuliert Forderungen an die Politik für eine wirksame Suizidprävention. Für Fragen steht ausreichend Zeit zur Verfügung.
Die Veranstaltung ist kostenlos. Über eine Spende für die Hospizarbeit in Sigmaringen und Umgebung freut sich der Veranstalter.

Jugendkunstschule Sigmaringen des Bildungszentrums Gorheim

Tanzen – Spaß
Neue Kurse in der Jugendkunstschule
Wir hoffen Ihr seid alle wieder gut in der Schule gestartet. Es gibt wieder neue Kurse auf unserer Homepage auch in den Herbstferien und eine Autorenlesung mit Kreativteil in Kooperation mit der Stadtbibliothek.
+++**Stark fürs Leben - Selbstbehauptungskurs für Kinder von 6-10 Jahren** mit Dagmar Niederdraeing am **10./11.10.2026 jeweils von 10.00-12:00 Uhr.** Mit viel Feingefühl, aber auch spielerisch, bewegungsreich und mit einer vgroßen Portion Freude und Humor lernen die Kinder praktische Strategien für den Alltag um in schwierigen Situationen bestehen zu können. +++**17.10.2026 Bilderbuchlesung mit Kreativwerkstatt ab 5 Jahren.** Alexander Stefffensmeier liest, malt und erzählt die Geschichten der Kuh Lieselotte und hat ein brandneues Abenteuer im Gepäck. +++**In den Herbstferien** ist wieder unsere Tonwerkstatt geöffnet. +++ **Dienstag 27.10.2026 von 9:30-11:30 Uhr** Kleines Pferd und Freunde von **13:30-15:30 Uhr** Dein Namenschild. +++**Mittwoch 28.10.2026 von 9:30-12:30 Uhr** Drachen, Echsen und Schuppentiere für die größeren ab 9 Jahren. **Mittags von 14:00-17:00 Uhr könnt Ihr Teil der Intergalaktischen Flotte werden und euer eigenes Raumschiffe** aus Verpackungsmaterialien und Gips bauen. +++

Wenn du Lust auf tanzen hast, dann komm in unsere Kurse am Montag. Es gibt wieder freie Plätze!+++ **Kreativer Kindertanz 6-9 Jahre** von **16:15-17:15 Uhr** und **Power Moves ab 10 Jahren von 17:25-18:25 Uhr.**
Alle Infos unter www.bildungszentrum-Gorheim.de oder Gabi.maier@bildungszentrum-gorheim.de

Kleingärtnerverein Sigmaringen e.V.

Freie Gärten
Zum Ende des aktuellen Gartenjahres sind bei uns im Verein einige Gärten frei geworden und stehen daher wieder für eine Neuverpachtung zur Verfügung.
Die Vorstandschaft bietet daher allen Interessenten am Sonntag, den 11. Oktober um 14.00 Uhr die Möglichkeit, die freien Gärten zu besichtigen und Informationen zu unserem Verein zu erhalten.
Sollten Sie Interesse an einem Garten haben und Mitglied bei uns im Kleingärtnerverein werden wollen, können Sie gerne ohne Voranmeldung zum oben genannten Besichtigungsterminen kommen. Treffpunkt ist am Parkplatz beim Spielplatz im Wachtelhau (Alte Krauchenwieser Straße / oben am Wasserreservoir).
Wir freuen uns auf Sie!



Kneipp-Verein Sigmaringen e.V.

Einladung zu einem interessanten Vortrag
Als weiterer Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres konnte der Gesundheitscoach für Neuro-Integrale-Gesundheit Stefan Lamp gewonnen werden.
Thema: **Demenz-/ Alzheimerprävention NEU denken**
Herr Lamp wird das Krankheitsbild der Demenz beleuchten, um im Anschluss gezielt und wirksam Präventions-Maßnahmen aufzuzeigen.
Zusammengefasst in 6 wissenschaftlich fundierten Säulen stellt er ein umfassendes Konzept vor. Er gibt Ihnen wertvolle Werkzeuge an die Hand, um ein langes selbstbestimmtes Leben zu führen.
Der gut verständliche und fundierte Vortrag, zeigt Ihnen die Möglichkeit auf, Ihre Gehirngesundheit zu unterstützen, so Ihre Zukunft zu gestalten und das Risiko einer Erkrankung zu minimieren.
Vortragsdauer: etwa 1,5 Stunden, persönliche Fragen.sind natürlich erlaubt.
Wir verlangen keinen Eintritt, freuen uns aber über Spenden für unsere weitere gemeinnützige und ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit.
Termin: Freitag 16.10.2026 um 18:00 Uhr
Aula Alte Schule, Schulhof 1, Sigmaringen

Kolpingsfamilie Sigmaringen

Kolping aktuell
Mittwoch, 7. Oktober, 18.00 Uhr, Feierabendhock, mit Getränken und guten Gesprächen. Altpapierannahmestelle in der Badstraße hinter der Hedinger Kirche.
Sonntag, 11. Oktober, 11.30 bis 18.00 Uhr, Fest der Kulturen in der Innenstadt vor der Tourist-Info. Wir haben wieder das Mitmach-Mobil des Kolpingwerkes geordert. 2 Mitarbeiter vom Kolpingwerk aus Köln bringen uns das Thema Flucht und Integration näher.
Der Calwer Landrat Helmut Riegger ist auf Einladung der Kolpingsfamilie nach Sigmaringen gekommen, um als ausgewiesener Experte über die Situation der kommunalen Finanzen am Beispiel des Landkreises Calw zu referieren. Der Besuch fand aus Heimatverbundenheit und aus Verbundenheit zur Kolpingsfamilie statt. Etwa 50 Zuhörer waren der Einladung gefolgt, darunter viele Kolpingmitglieder, Kreis- und Gemeinderäte und der erste Beigeordnete der Stadt Sigmaringen. „32 von 35 Kreisen in Baden- Württemberg können Aufwendungen nicht mehr aus Erträgen finanzieren, die Erfüllung von Pflichtaufgaben müssen mittlerweile oft kreditfinanziert werden", so der Landrat. „So kann es nicht funktionieren", stellte der Referent fest. „Wir haben kein Einnahme- sondern ein Ausgabenproblem", betonte er bei der Gegenüberstellung, wie sich sein Landkreis finanziert und welche Ausgaben er tätigen muss. Die Landkreise hätten reine Aufgaben, die für den Kreis seien, sie hätten aber auch Pflichtaufgaben, die sie für Land und Bund übernehmen müssten. Die Hälfte seiner Dezernate seien nur für staatliche Aufgaben zuständig. Wir müssen unsere Sachen schneller und effektiver machen, wir müssen Dinge benennen, Missstände ansprechen und darum schauen, dass die Standards funktionieren: Arztbesuch, Kiga-Platz, Krankenhausaufenthalt", so der Landrat.



Bild Kolpingsfamlilie

Landfrauenverband Biberach-Sigmaringen e.V.

CHORFESTIVAL am 10.10.26
DREI CHÖRE- Ein Abend voller Musik
Der Landfrauenverband Biberach-Sigmaringen lädt am **10.10.26 ab 19 Uhr** in die Alemannenhalle in Herbertingen ein.
Drei Landfrauenchöre, viele Stimmen und jede Menge musikalische Freude.
Am **Samstag 10.10.26** wird die Alemannenhalle zum Treffpunkt für alle Freunde des Chorgesangs. **Ab 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)** erwartet die Besucher ein stimmungsvoller und abwechslungsreicher Abend. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.
Herzliche Einladung an alle, die Chöre, die Landfrauen Biberach-Sigmaringen und alle Helfer freuen sich auf einen geselligen Abend.
Vielen Dank im Voraus an alle die diesen Abend möglich machen.



Solawi-Sigmaringen

Die Solawi feiert das Ackerfest 2026
Buntes Programm, Mitmachaktionen und Verköstigung auf dem Gelände der Solawi
Die Solidarische Landwirtschaft Sigmaringen e.V. feiert am 17.10.2026die diesjährige Saison mit einem Ackerfest auf ihrem Gelände beim Böhlerhof in der Alten Jungnauer Straße.
Ab 12 Uhr gibt es Flammkuchen und Suppe, Ackerführungen und ein buntes Programm zum Mitmachen und Genießen rund um den Acker. Bei Kaffee und Kuchen kommt man ins Gespräch und bekommt gerne Informationen über die Acker- und Bildungsarbeit des Vereins. Die Solawi hat in dieser Saison etwa 30 Ernteanteile bedient und zahlreiche Aktivitäten für Schulklassen, mit der Jugendkunstschule und für offene Gruppen angeboten. Der Verein hat sich neben der nachhaltigen und solidarischen Gemüseproduktion auch Umweltbildung und aktiven solidarischen Artenschutz auf die Fahne geschrieben. Jung und Alt sind herzlich willkommen!



Sozialverband VdK, Ortsverband Sigmaringen

Veranstaltungen des Ortsverbandes

Ehrenamtsschulung für Mitglieder

Wir sind immer auf der Suche nach Mitgliedern, die unsere Vorstandsarbeit unterstützen wollen. Aktuell ist im Ortsverband Sigmaringen der Posten des Schriftführers vakant, aber in allen Verbandsstufen sind wir auf Mitwirkende angewiesen, die unsere Vereinsarbeit jetzt und in Zukunft leisten.

Am 7. November 2026 findet die passende Schulung „Basiswissen über den VdK" in Sigmaringen statt. Die eintägige Veranstaltung läuft von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Karlshotel. Interessenten melden sich bitte beim Vorstand des Ortsverbandes (bernhard.hoch@web.de / Tel. 0176 5596 5597).

Volkstrauertag 2026 am 15.11.2026

Bei der traditionellen Gedenkveranstaltung auf dem Marktplatz Sigmaringen am Samstag, 15. November gegen 10:45 Uhr beteiligt sich der VdK-Ortsverband mit der Kranzniederlegung und einer Ansprache. Nach langer Zeit der Ruhe stehen die Kriegsereignisse, die nach 1945 zur Gründung des VdK geführt haben, wieder direkt vor unseren Türen. Diese Ereignisse dürfen sich nicht wiederholen. Seitens des Vorstandes des Ortsverbandes bitten wir deshalb unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen, um damit ein sichtbares Zeichen zu setzen.

Weihnachtsfeier 2026

Auch für dieses Jahr planen wir für den Ortsverband Sigmaringen die Weihnachtsfeier mit Geselligkeit und Gesang. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Sozialrechtsschutz gGmbH

Über die Sozialrechtsschutz gGmbH ist für VdK-Mitglieder eine Vertretung in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten gegeben. Sie ergänzt die allgemeinen Informationen aus dem Sozialverband VdK und unterstützt bei Rechtssachen mit Ämtern, Versicherungen oder der Berufsgenossenschaft. Die Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme sind vorne im Blatt bei der Notruftafel angegeben.

Mitglieder, die unseren Rechtsbeauftragten als Soziallotsen unterstützen wollen, melden sich bitte beim Kreisverband. Es geht dabei um Hilfen beim Ausfüllen von Erweiterungs- oder Folgeanträgen, bei denen keine Rechtsfragen geklärt werden müssen.

Internetauftritte des VdK

Die Seite des Ortsverbandes Sigmaringen erreichen Sie unter bw.vdk.de/vor-ort/ov-sigmaringen. Die Seiten der übergeordneten Verbandsstufen bieten weitere vielfältige Informationen zu sozialen Themen in Text und Bild.

Turnerbund 1848 Sigmaringen e.V.

Auf die Rollen, fertig, los! Schnuppertermine bei Inline-Games

Du bist gerne auf Inlineskates unterwegs und hast Lust, etwas Neues auszuprobieren? Dann komm zu unseren Schnupperterminen! Ob **Inline-Basketball, Inline-Hockey, Inline-Frisbee oder Rollersoccer** oder einfach **bei Musik frei durch die Halle skaten**: Hier ist für alle etwas dabei, die Spaß auf Rollen haben.

Vorkenntnisse sind nicht nötig. Einfach vorbeikommen und Inline-Games kennenlernen!

- Termine am 08.10. und 15.10.
- Jeweils donnerstags, 20 Uhr
- Turnhalle Binger Straße

Kontakt und weitere Infos: Andreas Schmid, schmidsigma@gmail.com, 0151/20188705

Neues Fitnesstraining beim Turnerbund

Neues Fitnesstraining beim Turnerbund Sigmaringen

Immer montags von 19.00 bis 20.00 Uhr findet in der Kreissporthalle Sigmaringen ein effektives, abwechslungsreiches Konditionstraining statt, mal als Zirkeltraining oder gemeinsames Workout.

Die Übungen sind für Einsteiger sowie Fortgeschrittene geeignet.

Nähere Infos unter: Turnerbund-Sigmaringen.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Stellenausschreibung

Abwasserverband Scher-Lauchert

Der Abwasserverband Scher-Lauchert ist ein Zusammenschluss der Städte und Gemeinden Bitz und Winterlingen, Zollernalbkreis und von Hettingen, Sigmaringen und Veringenstadt, Landkreis Sigmaringen. Der Verband betreibt zur unschädlichen Beseitigung des Abwassers der Verbandsgemeinden die Kläranlage in Veringenstadt-Veringendorf und sucht zum 01.03.2027 eine(n)

Klärwärter (m/w/d).

Der Aufgabenbereich umfasst die Bedienung, Wartung, Unterhaltung und Überwachung der Kläranlage, der 43km Verbandssammler und von derzeit 11 Regenrückhaltebecken.

Ihr Profil:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik oder in einem artverwandten Beruf (z.B. Elektriker(in), Gas- und Wasserinstallateur (in) o.ä.). Quereinsteiger sind herzlich willkommen.
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Organisationstalent
- selbständiges und gewissenhaftes Arbeiten
- Gute PC-Anwenderkenntnisse (MS-Office)
- PKW-Führerschein
- Einsatzfreude und Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu regelmäßiger Arbeit außerhalb der regulären Dienstzeit, sowie 24h Rufbereitschaft im Wechsel.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit
- eine tarifliche Beschäftigung mit entsprechender Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Ihre ausführliche Bewerbung mit Angaben zum frühestmöglichen Eintritt richten Sie bitte bis zum 18.10.2026 per E-Mail an bewerbung@bitz.de.

Die Bewerbungsgespräche werden in KW 43 stattfinden.

Fragen beantworten Ihnen gerne die Verbandsvorsitzende Frau Gonser unter 07431/8001-10 oder der Kläranlagenleiter Herr Strigel unter 07577 7381.

Anna Metzger wird zweite Landessiegerin bei den German Craft Skills 2026

Großer Erfolg für Anna Metzger vom Friseursalon haarprojekt Andreas Schmauder: Beim Landesfinale Baden-Württemberg der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – den German Craft Skills – erreichte sie am Sonntag in Stuttgart den hervorragenden zweiten Platz und darf sich damit zweite Landessiegerin 2026 im Friseurhandwerk nennen.



Für das Landesfinale qualifizieren sich ausschließlich die besten Nachwuchsfriseurinnen und -friseure aus den jeweiligen Kammerbezirken Baden-Württembergs. Insgesamt traten acht Kammersieger gegeneinander an. Anna hatte sich durch ihre herausragende Gesellenprüfung qualifiziert: Sie erzielte das beste Prüfungsergebnis im gesamten Kammerbezirk Reutlingen und durfte diesen beim Landesfinale vertreten.

In Stuttgart stellte sie ihr Können in drei anspruchsvollen Wettbewerbsarbeiten unter Beweis. Bei zwei Aufgaben – einem Herrenhaarschnitt und einem Damenhaarschnitt – erfuhren die Teilnehmenden erst unmittelbar zu Beginn des Wettbewerbs, welche Frisur sie innerhalb der vorgegebenen Zeit umsetzen mussten. Als dritte Arbeit galt es, eine kunstvolle Galafrisur zu kreieren, die verschiedene vorgegebene Elemente und Farbspiele enthalten musste.

Anna hatte sich intensiv auf das Landesfinale vorbereitet und überzeugte mit allen drei Arbeiten. Mit 870 von maximal 900 möglichen Punkten erzielte sie ein hervorragendes Ergebnis und sicherte sich damit den zweiten Platz in Baden-Württemberg.

Der Erfolg ist für Anna bereits die nächste besondere Auszeichnung innerhalb kurzer Zeit. Erst vor Kurzem erreichte sie bei einem weiteren Wettbewerb im Rahmen der Deutschen Meisterschaft im Friseurhandwerk den dritten Platz auf Bundesebene.

Auch für ihre weitere berufliche Entwicklung eröffnet ihr die Platzierung neue Möglichkeiten: Anna erhält Zugang zur Begabtenförderung für berufliche Weiterbildung im Wert von über 9.000 Euro.

Anna Metzger arbeitet bei haarprojekt in der Filiale in der Georg-Zimmerer-Straße in Sigmaringen, wo ihre Arbeit auch von ihren Kundinnen und Kunden sehr geschätzt wird.
Saloninhaber Andreas Schmauder freut sich besonders darüber, mit seinen Nachwuchskräften an frühere Wettbewerbserfolge anknüpfen zu können: „Ich bin unglaublich stolz auf Anna. Sie hat sich mit sehr viel Engagement vorbereitet und in Stuttgart eine großartige Leistung gezeigt. Besonders stolz macht mich, dass wir immer wieder junge Menschen ausbilden, die mit Leidenschaft für ihren Beruf solche außergewöhnlichen Leistungen erreichen."
Grund zur Freude gibt es bei haarprojekt derzeit gleich mehrfach: Auch Auszubildende Leona konnte vor Kurzem einen herausragenden Erfolg feiern und belegte beim Bundesfinale der Deutschen Meisterschaft den ersten Platz.
Das gesamte 26-köpfige Team von haarprojekt freut sich über die Erfolge und ist stolz auf seine erfolgreichen Nachwuchskräfte.

Festakt zum 50-jährigen Jubiläum der Jagdhornbläsergruppe Hohenzollern-Sigmaringen

Anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Jagdhornbläser Sigmaringen" findet am 17.10.2026 eine öffentliche Feier in Vilsingen statt wozu die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Beginn der Feier ist 17:00 in der Kirche in Vilsingen mit einem durch die Bläsergruppe Mengen musikalisch begleiteten Gottesdienst. Im direkten Anschluss wird es auf der Grünfläche zwischen Kirche und Festhalle die Möglichkeit geben, alle Bläsergruppen gemeinsam unter der Leitung des Landesbläserobmann Baden-Württemberg Ernst Netzer zu hören. Im Anschluss wird der Festakt in der nahegelegenen Festhalle fortgesetzt. Hier ist durch Bewirtung für Speis und Trank gesorgt. Ebenso wird es dort einen geschichtlichen Rückblick mit Bildmaterial über die vergangenen 50 Jahre der Bläsergruppe Sigmaringen geben. Des Weiteren werden die verschiedenen Bläsergruppen einzeln einige Stücke auf der Bühne darbieten. Wir freuen uns auf die Jagdhornbläsergruppen aus Mengen, Meßkirch, Bingen sowie Schömberg mit ihren Parforce Hörnern in Es. Wir laden alle Interessierten ganz herzlich ein mit uns zu feiern, zu essen und zu trinken und gemeinsam den traditionellen schönen Naturtönen der Jagdhörner zu lauschen. Wir freuen uns auf ihr kommen! **Samstag 17.10.2026 um 17:00 Uhr in der Kirche in Vilsingen.**



Demokatie schützen – Verantwortung leben

Anlässlich des 2007 von der UN ausgerufenen internationalen TAGS DER DEMOKRATIE, der weltweit am 15. September begangen wird, veranstaltete die Sigmaringer Regionalgruppe der OMAS GEGEN RECHTS am Samstag, den 19. September in der Sigmaringer Innenstadt eine Mahnwache. Der Einladung an Stadtverwaltung und den gesamten Gemeinderat, sich an Demokra-Tischen mit Bürgerinnen und Bürgern über deren Anliegen und Wünsche auszutauschen, waren mehrere Mitglieder der Fraktionen von SPD und GRÜNEN gefolgt. Bei schönem Wetter, angenehmen Temperaturen, Muffins und Keksen fanden an diesen Demokra-Tischen angeregte Gespräche statt. Auch die Sigmaringer OMAS und OPAS wurden als Teil der bundesweiten Initiative, die sich mit mehr als 50.000 Mitstreitern und Mitstreiterinnen, die sich für Demokratie, Menschenrechte und Vielfalt engagieren, sichtbar.
Alle Aktionen und Veranstaltungen dieser riesigen Bewegung für Grund- und Menschenrechte, für die Würde des Einzelnen, für die Akzeptanz von Vielfalt, kurz: für Demokratie und Grundgesetz, werden ausschließlich durch Spenden finanziert.



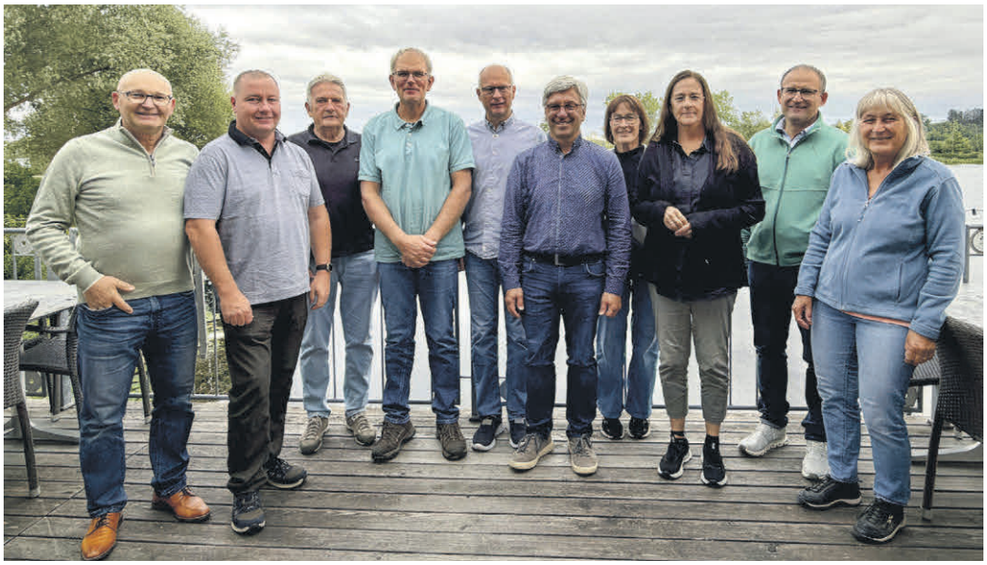
Seelauscher-Hütte hat noch Plätze frei

Am Wochenende vom 16.-18. Oktober findet das jährliche „Hütten-Wochenende" des Verein „Seelauscher e.V. – Verein für Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung" statt. Hier sind noch Plätze frei und der Verein freut sich auf Anmeldungen für das gesamte Wochenende oder auch nur für den Samstag.
Der Verein „Seelauscher e.V." ist zwischen Ulm, Sigmaringen und Bodensee die Selbsthilfegruppe für Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung. Aktuell sind 50 Familien Mitglied im Verein, deren Kinder Hörgeräte, Knochenleitsysteme und/oder ein Cochlea Implantat haben.
Die „Hütte" finden auf dem „Höchsten" im Deggenhausertal statt. Ziel ist es, dass sich hier Familien und Kinder allen Alters zum zwanglosen Kennenlernen und Austausch treffen. So wird klar: „ich bin nicht allein"! Auf dem Programm stehen eine kleine Abend-/Nachtwanderung, ein gemeinsamer Ausflug zum Affenberg Salem und/oder Schaukelweg, sowie eine entspannende Yoga-Mitmach-Einheit. Samstag Abend wird zusammen gegrillt.
Die Kosten für das Essen werden teilweise vom Verein übernommen. Ebenso bekommen Vereinsmitglieder einen ermäßigten Preis. Weitere Informationen und Kontaktdaten sind auf der Homepage (www.seelauscher.de) zu finden und/oder in der gemeinsamen Whatsapp-Gruppe.



B 311 neu: Drei Bürgerinitiativen gemeinsam für die Verwirklichung der „Bürgertrasse"

„Miteinander anstatt gegeneinander" – unter diesem Motto trafen sich kürzlich Vertreter dreier Bürgerinitiativen, um über den aktuellen Stand der Planungen zur Straßenverbindung zwischen Meßkirch und Mengen zu diskutieren.
Vor einiger Zeit haben die drei Initiativen „Nein zur Nordtrasse – für eine Trassenführung der Vernunft und Zukunft", „Für ein lebenswertes Göggingen" und „Stopp F1-Trasse" ein Bündnis geschlossen. Gemeinsam setzen sich die Vereinigungen aus Inzigkofen, Vilsingen, Engelswies, Laiz, Sigmaringen, aus Göggingen und aus Menningen für die Verwirklichung einer vernünftigen Trassenverbindung zwischen Meßkirch und Mengen ein.
Bedauert wurde bei dem Treffen, dass der Planungsprozess aufgrund der Nachschärfungen der Trassenprüfung deutlich mehr Zeit in Anspruch nimmt als ursprünglich geplant. Mit dem Abschluss der Vorplanung und der Festlegung auf eine Vorzugstrasse, die dem Bund zur Prüfung vorgeschlagen wird, kann erst im Jahr 2027 gerechnet werden.
Einig waren sich die Vertreter der drei Initiativen, dass die „Bürgertrasse" (Trassenvariante C3A) in der Zusammenschau aller Kriterien und im Vergleich der Trassenvarianten eindeutig am besten abschneidet. Dies gelte nicht zuletzt auch im Hinblick auf die Forderung nach einer Verwirklichung der „Entwurfsklasse 1" (weitgehend dreispuriger Ausbau mit begrenzten Steigungen und wenig Kurven). Das gemeinsame Engagement der drei Initiativen werten die Vertreter als starkes Signal für den Entscheidungsprozess. Sobald es neue Informationen zum Planungsstand gibt, will das Bündnis wieder aktiv werden.



Vertreter der drei Bürgerinitiativen mit ihren Vorständen Irmgard Kempf, Bruno Dreher und Timo Rauser koordinieren ihr Engagement (Foto: Markus Fiederer)

Zeit schenken, wo sie zählt

Grüne Damen und Herren starten im SRH-Klinikum Sigmaringen – ein neues Ehrenamtskonzept für mehr Patientenwohl

Ein offenes Ohr, eine helfende Hand, ein Moment der Zuversicht. Im SRH-Klinikum Sigmaringen gibt es ein neues Angebot, das Patientinnen und Patienten den Aufenthalt erleichtern und das Miteinander im Haus stärken soll. Mit den „Grünen Damen und Herren" startet ein ehrenamtlicher Besuchsdienst, der menschliche Nähe in den Mittelpunkt stellt – ergänzend zur professionellen medizinischen, pflegerischen und sozialen Versorgung.

Zeit, Zuwendung und Orientierung

Grüne Damen und Herren sind da, wenn Patienten unsicher sind, sich allein fühlen oder einfach jemanden zum Zuhören brauchen. Sie helfen beim Kofferpacken, begleiten auf die Station, lesen vor, spielen oder basteln und schenken damit etwas, das im Klinikalltag oft zu kurz kommt - ungeteilte Aufmerksamkeit und Zeit.

„Manchmal tut das Gespräch mit einer fremden Person gut – besonders in herausfordernden Situationen", sagt Stefanie Schmid, Leitung Therapiemanagement und Mitglied der Klinikleitung. „Oft ist Zuhören wichtiger als Reden. Unsere Grünen Damen und Herren begleiten den Heilungsprozess mit Herz, Verstand und Lebenserfahrung."

Entlastung für Mitarbeitende, Gewinn für Patienten

Für die Pflege- und Stationsmitarbeitenden bedeutet das neue Angebot eine spürbare Entlastung im Alltag. Kleine Aufgaben wie Besorgungen im Klinikkiosk oder Lotsendienste können von den Ehrenamtlichen übernommen werden, so bleibt mehr Zeit für die professionelle Versorgung.

„Die Grünen Damen und Herren ersetzen keine Pflegefachkräfte, keinen Sozialdienst und keine Seelsorge", betont Stefanie Schmid. „Sie sind eine wertvolle Bereicherung für mehr Lebensqualität während des Klinikaufenthalts, zur Vermeidung von sozialer Isolation und zur Reduktion von Ängsten und Einsamkeit."

Selbstbestimmt engagieren

Ein besonderer Vorteil des Konzepts: Die Ehrenamtlichen bestimmen ihr Zeitpensum selbst. Ob zwei Stunden pro Woche oder regelmäßige Einsätze an festen Tagen – der Einsatzplan wird individuell abgestimmt und richtet sich möglichst nach den persönlichen Wünschen und Verfügbarkeit der Grünen Damen und Herren.

„Wir wissen, dass jede und jeder andere zeitliche Möglichkeiten hat", so Stefanie Schmid. „Deshalb ist es uns wichtig, flexibel zu bleiben und die Einsätze so zu gestalten, dass sie gut in den Alltag passen."

Was Ehrenamtliche zurückbekommen

Das Engagement als Grüne Dame oder Grüner Herr bringt nicht nur Patienten und Mitarbeitende etwas – auch die Ehrenamtlichen selbst profitieren in vielfacher Hinsicht. Sie übernehmen eine sinnstiftende Tätigkeit, bei der sie anderen in einer herausfordernden Lebenssituation beistehen und einen echten Unterschied machen können. Über regelmäßige Austauschtreffen mit anderen Ehrenamtlichen, Fortbildungen und gemeinsame Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern oder Sommergrillen mit den Kolleginnen und Kollegen entstehen soziale Kontakte und ein Gefühl von Gemeinschaft und Zugehörigkeit.

Schulungen in Gesprächsführung, Hygiene, Datenschutz und im Umgang mit kranken und sterbenden Menschen stärken die persönliche Kompetenz und fördern die persönliche Weiterentwicklung. Die Ehrenamtlichen erfahren hohe Wertschätzung und Anerkennung – sie werden von Patienten und Mitarbeitenden geschätzt und erhalten Unterstützung im Haus. Hinzu kommen praktische Vergünstigungen wie vergünstigte Verpflegung im Café Auszeit sowie Parken zu Mitarbeiterkonditionen im Parkhaus. Ein umfassender Versicherungsschutz gibt Sicherheit. Während des Einsatzes und auf dem Weg dorthin sind die Ehrenamtlichen unfallversichert, während der Tätigkeit im Haus greift die Haftpflichtversicherung des Klinikums. Das Angebot von internen Supervisionen bietet zudem Raum zur Reflexion belastender Situationen und fördern die langfristige Motivation.

Die ersten Grünen Damen sind im Einsatz

Mit Vita Käppeler und Serafine Steinbock gehen zwei erfahrene Pflegefachkräfte mit viel Herzblut an den Start. Beide kennen das Gesundheitswesen aus eigener Berufspraxis – Vita ist im aktiven Ruhestand und als Ehrenamtliche bereits im Hospizdienst und im Pflegeheim aktiv. Serafine bringt professionelle Erfahrung im Umgang mit Menschen mit. Für sie ist das Ehrenamt eine sinnstiftende Aufgabe: „Patienten Zeit zu schenken, ist mir eine Herzensangelegenheit", sagt Vita. Serafine ergänzt: „Das Ehrenamt im Klinikum ist für mich eine bereichernde Ergänzung zu meiner Erwerbsarbeit."

Beide freuen sich auf die neue Aufgabe und haben bereits Ideen für die Zukunft – etwa die Initiierung eines Strickcafés. Zunächst bieten sie Besuchs- und Gesprächsangebote, Begleitung und Unterstützung im Klinikbetrieb sowie Orientierungshilfe an.

„Eine enge und respektvolle Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Personal ist entscheidend für den Erfolg", so Stefanie Schmid. „Die Aufgabenbereiche sind klar definiert, regelmäßige Rückmeldungen gewährleisten einen reibungslosen Ablauf."

Einladung zum Mitmachen

Das SRH-Klinikum Sigmaringen sucht weitere engagierte Menschen, die Zeit und Zuwendung schenken möchten. Voraussetzungen sind soziale Kompetenz, Empathie, Zuverlässigkeit und psychische Stabilität. Interessenten melden sich bei Stefanie Schmid, Telefon: 07571 100-3697, E-Mail: stefanie.schmid@srh.de

Bildunterschrift: Die ersten beiden Grünen Damen starten am SRH-Klinikum Sigmaringen den Ehrenamtlichen Besuchsdienst. Zu erkennen sind sie an ihren grünen Polo-Shirts, die Freude und Zuversicht vermitteln. Bild: (v.l.) Vita Käppeler, Stefanie Schmid, Leitung Therapie und Mitglied Klinikleitung; Serafine Steinbock. Foto: SRH-Klinikum Sigmaringen



SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen bei Digitalisierung über dem Bundesdurchschnitt

Digitale Anwendungen erleichtern den Klinikalltag, verbessern die Zusammenarbeit und stärken die Patientensicherheit –„Top 40 unter 40" Gesundheitsmarkt.de zeichnet Felix Kopp als Führungspersönlichkeit im Gesundheitswesen aus

Die SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen haben ihre Digitalisierung in den vergangenen Jahren deutlich vorangebracht. Das zeigt die dritte und abschließende Erhebung des bundesweiten DigitalRadar. Im Vergleich der teilnehmenden Krankenhäuser erreicht das SRH-Klinikum Sigmaringen heute einen überdurchschnittlichen Digitalisierungsgrad.

An der Erhebung nahmen bundesweit insgesamt 1.531 Krankenhäuser teil. Für die SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen ist das Ergebnis ein wich-

tiger Beleg dafür, dass sich die gemeinsame Arbeit an der digitalen Weiterentwicklung auszahlt. In den vergangenen drei Jahren flossen mehr als 7 Millionen Euro in die Modernisierung der IT-Infrastruktur und digitaler Patientenprozesse. Der Großteil der Investitionssumme in Höhe von 5,7 Millionen Euro stammt aus dem Krankenhauszukunftsfonds (KHZF) des Bundes und des Landes. Den verbleibenden Betrag tragen die Kliniken aus eigenen Mitteln.

Von der digitalen Kurve bis zur Medikation

Digitalisierung zeigt sich im Klinikalltag nicht nur in großen technischen Lösungen, sondern vor allem dort, wo sie Abläufe einfacher, sicherer und übersichtlicher macht. Zu den bereits umgesetzten Anwendungen in den SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen gehören die digitale Patientenkurve, die elektronische Dokumentation sowie digitale Visiten- und Arbeitsprozesse. Auch Vital- und Messwerte werden digital erfasst und Anwendungen zur Unterstützung der Medikation eingesetzt. Dadurch stehen wichtige Informationen strukturiert, aktuell und schnell zur Verfügung. Mitarbeitende können Daten ortsunabhängig abrufen, Mehrfachdokumentationen werden reduziert und Arbeitsabläufe besser aufeinander abgestimmt. So unterstützt die Digitalisierung das Klinikpersonal im Alltag und schafft mehr Zeit für die unmittelbare Versorgung der Patientinnen und Patienten.

„Unser Ziel war nie, Digitalisierung um ihrer selbst Willen einzuführen. Entscheidend ist, ob eine Anwendung im Alltag wirklich hilft – den Mitarbeitenden ebenso wie unseren Patientinnen und Patienten", sagt Felix Kopp, Leitung Digitale Transformation der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen.

Mehr Zeit für die Versorgung

Wenn Informationen übersichtlich und aktuell verfügbar sind, erleichtert das die Zusammenarbeit zwischen Ärztinnen und Ärzten, Pflege, Therapie, Management und weiteren Berufsgruppen. Behandlungsprozesse können besser koordiniert und Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage getroffen werden.

Für die Mitarbeitenden bedeutet das weniger unnötige Zwischenschritte, weniger Papier und weniger doppelte Dokumentation. So entstehen Freiräume für das, worauf es im Krankenhaus besonders ankommt – die persönliche Betreuung und Versorgung der Patientinnen und Patienten.

Digitale Unterstützung für mehr Patientensicherheit

Auch die Patientensicherheit profitiert von den digitalen Anwendungen. Vital- und Messwerte können direkt in der elektronischen Patientenakte dokumentiert werden. Dadurch entfallen zusätzliche Übertragungsschritte. Informationen stehen schneller zur Verfügung und Veränderungen im Gesundheitszustand können frühzeitig erkannt werden.

Ein weiterer Baustein ist die digitale Unterstützung des Medikationsprozesses mit Flycycle Vision. Die barcodegestützte Identifikation und digitale Prüfmechanismen helfen dabei, die einzelnen Schritte der Medikamentengabe zusätzlich abzusichern. Das unterstützt die Mitarbeitenden dabei, Verwechslungen zu vermeiden und die Sicherheit der Patientinnen und Patienten zu erhöhen.

Digitalisierung ist Teamarbeit

Hinter dem Ergebnis des DigitalRadar steht die Arbeit vieler Menschen. Das Team Digitale Transformation hat gemeinsam mit medizinischen Fachbereichen, Pflege, IT, Management und weiteren Berufsgruppen digitale Anwendungen eingeführt und bestehende Abläufe weiterentwickelt.

Dabei ging es nicht nur um Technik. Ebenso wichtig waren Schulungen, Gespräche, praktische Unterstützung und die Begleitung der Kolleginnen und Kollegen im Alltag. Denn neue digitale Lösungen können nur dann erfolgreich sein, wenn sie verständlich erklärt, gut eingeführt und gemeinsam weiterentwickelt werden.

„Die Fortschritte der vergangenen Jahre sind eine Teamleistung. Viele Kolleginnen und Kollegen haben neue Anwendungen ausprobiert, Rückmeldungen gegeben und Veränderungen aktiv mitgestaltet. Dafür gilt ihnen unser besonderer Dank", betont Felix Kopp.

Ein Erfolg – und kein Endpunkt

Das überdurchschnittliche Ergebnis im DigitalRadar bestätigt die Digitalstrategie der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen. Gleichzeitig ist die Entwicklung damit nicht abgeschlossen. Digitalisierung bleibt ein kontinuierlicher Prozess.

Auch künftig sollen digitale Lösungen dazu beitragen, die Versorgung sicherer zu machen, Mitarbeitende im Alltag zu entlasten und die Zusammenarbeit weiter zu verbessern. Zum Jahreswechsel steht die Digitalisierung der Intensiv- und Anästhesiedokumentation an. Anschließend werden erste, sorgfältig geprüfte Anwendungen Künstlicher Intelligenz eingeführt – zunächst zur Unterstützung in der radiologischen Befundung und zur intelligenten Verwaltung von Terminanfragen.

Felix Kopp unter den „Top 40 unter 40"

Die erfolgreiche digitale Entwicklung der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen fällt in eine Zeit, in der auch Felix Kopp bundesweit Aufmerksamkeit erhält. Gesundheitsmarkt.de hat ihn 2026 in die Liste „Top 40 unter 40 im Gesundheitsmarkt" aufgenommen. Mit der Auszeichnung werden Führungspersönlichkeiten unter 40 Jahren gewürdigt, die die Gesundheitsbranche aktiv mitgestalten.

Als Leiter der Digitalen Transformation steht Felix Kopp für einen Ansatz, bei dem nicht die Technik allein, sondern die Menschen und ihre Arbeitsabläufe im Mittelpunkt stehen. Seine Haltung beschreibt er so: „Erfolgreiche Transformation entsteht für mich nicht durch Technologie allein, sondern durch Menschen, die Veränderungen mittragen und gemeinsam eine moderne, zukunftsfähige Gesundheitsversorgung gestalten."

Die Auszeichnung würdigt damit nicht nur seine persönliche Arbeit, sondern auch die Leistung des gesamten Teams und aller Mitarbeitenden, die die digitale Entwicklung der Kliniken im Alltag vorantreiben.

Über den DigitalRadar

Der DigitalRadar ist ein bundesweites Reifegradmodell zur Bewertung der Digitalisierung deutscher Krankenhäuser. In der dritten und abschließenden Erhebung wurden die digitalen Fähigkeiten und Prozesse von insgesamt 1.531 Krankenhäusern erfasst und miteinander verglichen. Die Ergebnisse machen den digitalen Entwicklungsstand der Krankenhäuser bundesweit vergleichbar und zeigen Fortschritte der vergangenen Jahre auf. www.digitalradar-krankenhaus.de



Bildunterschrift: Doppelter Grund zur Freude. Das Team der Digitalen Transformation am SRH-Klinikum Sigmaringen mit Leiter Felix Kopp freut sich über den überdurchschnittlichen Digitalisierungsgrad des Klinikums. Gleichzeitig würdigt gesundheitsmarkt.de Felix Kopp mit der Auszeichnung „Top 40 unter 40" 2026 als Führungspersönlichkeit, die die Gesundheitsbranche aktiv mitgestalten. Bild: (v.r.) Sven Schönfeld, Geschäftsführer SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen, Andrea Bias. Leitung Changemanagement, Kati Korzius, Super KeyUser, Joel Maier, Super KeyUser, Felix Kopp, Leiter Digitale Transformation, Matthias Haiß, Digitale Transformation, Marcel Geißler, IT-Koordinator

Rock, Balladen und große Stimmen im Zirkuszelt

Manege frei für die Living Voices aus Veringenstadt

Nach einem überaus gelungenen Klappstuhlkonzert in Veringenstadt heißt es für die **Living Voices**: Vorhang auf für die nächste Runde! Das erfolgreiche Konzertprogramm wird nun noch einmal aufgeführt – diesmal im **Zirkuszelt in Sigmaringen**. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Abend voller Rock, Gefühl und mitreißender Chormusik freuen. **Das Konzert findet am Sonntag, den 17.10.2026 um 19.30 Uhr statt**

Der Rock Chor präsentiert eine vielseitige Mischung aus bekannten Rockklassikern und gefühlvollen Balladen. Zu den besonderen Höhepunkten zählt dabei unter anderem **„Sleeping Sun" von Nightwish**, das mit seinen kraftvol-

len und zugleich gefühlvollen Klangwelten eindrucksvoll die Vielseitigkeit des Chores unter Beweis stellt.
Eine Premiere gibt es ebenfalls: Erstmals stehen **Deutschrock-Titel** auf dem Programm. Chorleiter **Anton Roggenstein** hat die Stücke eigens für die Living Voices neu arrangiert und ihnen damit eine ganz eigene chorische Note verliehen. Für den authentischen Rocksound sorgt die bewährte Begleitband mit **Martin Schidlo am Schlagzeug, Ekki Heim am Bass und Simon Stegmeyer an der E-Gitarre**.
Wenn die kraftvollen Stimmen des Chores auf den druckvollen Sound der Band treffen, entsteht ein besonderes musikalisches Erlebnis, das Rockfans ebenso begeistert wie Liebhaber moderner Chormusik.
Besonders erfreulich: Für das Sommerprojekt konnten **sechs neue Projektsängerinnen und Projektsänger** gewonnen werden. Sie verstärken den Chor nicht nur klanglich, sondern bereichern das Konzertprojekt auch mit neuen Stimmen und frischer Energie.
Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die **Kräuterhexen Veringenstadt** übernehmen ab **18.30 Uhr** die Bewirtung und bieten den Konzertgästen kühle Getränke sowie leckere Speisen an. So kann der Konzertabend bereits vor dem ersten Ton gemütlich beginnen.
Die Living Voices freuen sich darauf, ihr Publikum im Zirkuszelt in Sigmaringen mit einem abwechslungsreichen Rockprogramm, großen Chorklängen und jeder Menge musikalischer Energie zu begeistern.
Der Eintritt ist frei - für eine Spende für weitere musikalische Projekte würden wir uns freuen.



Die „Living Voices" bei einem Auftritt.

Innerwheel-Boutique beim Fest der Kulturen am 11. Oktober

Der Innerwheel Club Oberschwaben veranstaltet beim Fest der Kulturen und dem damit verbundenen verkaufsoffenen Sonntag am 11. Oktober 2026 in Sigmaringen wieder seine traditionelle Kleiderboutique. Von 13 bis 16 Uhr werden im Autohaus Bauschatz, Laizer Str. 3, gut erhaltene und teilweise auch neuwertige Markenkleidung vor allem für Damen sowie Accessoires wie Taschen, Gürtel, Schuhe, Hüte und Tücher zu sehr moderaten Preisen angeboten. Entsprechend der Jahreszeit liegt der Schwerpunkt bei Herbst- und Winterkleidung.
Dieser Kleiderverkauf für einen guten Zweck findet bereits seit 15 Jahren zweimal im Jahr jeweils im Frühjahr und im Herbst statt und erfreut sich großer Beliebtheit. Alle angebotenen Kleidungsstücke und sonstigen Teile werden von Inner Wheel-Mitgliedern und anderen Unterstützern gespendet.Der komplette Reinerlös kommt sozialen Projekten zugute. Der Innerwheel Club Oberschwaben ist ein Serviceclub mit 40 Frauen und unterstützt vor allem Projekte für Frauen und Kinder.



Kleiderboutique des Inner Wheel Clubs Oberschwaben.

Medizin kompakt erklärt!

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 8. Oktober 2026, 17:00 Uhr im SRH-Klinikum Sigmaringen.
Wie lässt sich die eigene Gesundheit auch im Alter möglichst lange erhalten? Und was können Medizin und Ernährung dazu beitragen, mobil und selbstständig zu bleiben? Bei der Informationsveranstaltung „GUT ÄLTER WERDEN!" am Donnerstag, 8. Oktober 2026, gibt Rabea-Maria Vennebörger, Leitende Oberärztin der Klinik für Geriatrie, einen verständlichen Einblick in die moderne Geriatrie am SRH-Klinikum Sigmaringen.
Bei der Veranstaltungsreihe „Medizin kompakt erklärt" erfahren interessierte Besucherinnen und Besucher, welche Möglichkeiten die geriatrische Behandlung und Frührehabilitation bieten und wie sich die Klinik für Geriatrie weiterentwickelt. Außerdem geht es um die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung im Alter: Warum sind ausreichend Flüssigkeit, Energie und Eiweiß so wichtig? Wie lässt sich Mangelernährung vorbeugen? Und welche einfachen Tipps können im Alltag helfen?
Im Anschluss an den Vortrag ist Zeit für persönliche Fragen und den gemeinsamen Austausch. Die kostenlose Veranstaltung findet von 17:00 bis 18:30 Uhr im Konferenzraum im Erdgeschoss des Neubaus der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter www.kliniken-sigmaringen.de.

Tischtennis gegen Parkinson hat sich erfolgreich etabliert

Acht Spieler, ein gemeinsamer Donnerstag und längst viel mehr als nur Tischtennis. Was im Februar 2026 als neues Angebot bei der TTG Sigmaringen/Laiz gestartet ist, hat sich innerhalb weniger Monate richtig gut entwickelt.
Mittlerweile kommen regelmäßig acht an Parkinson erkrankte Spielerinnen und Spieler zu uns in die Halle. Jeden Donnerstag wird trainiert, ausprobiert und natürlich auch um Punkte gespielt. Mal ehrgeizig, mal locker, aber immer gemeinsam. Besonders freut uns, mit wie viel Begeisterung und Regelmäßigkeit alle dabei sind.
Dabei geht es längst nicht mehr nur um Bewegung. Aus den ersten Treffen ist eine feste Gemeinschaft entstanden. Man kennt sich, lacht miteinander, tauscht Erfahrungen aus und freut sich auf den nächsten Donnerstag.
Dass dieser Austausch wichtig ist, war von Anfang an Teil der Idee. Deshalb gibt es inzwischen ein weiteres festes Ritual. An jedem letzten Donnerstag im Monat kehrt die Gruppe nach dem Training gemeinsam ein. Dann stehen Geselligkeit, Gespräche und das gemütliche Beisammensein an erster Stelle. Gemeinsam lässt man den Monat ausklingen. Damit erfüllt sich eines der Ziele unseres Angebots ganz besonders schön, Menschen mit Parkinson nicht nur zu mehr Bewegung, sondern auch zu mehr Gemeinschaft und gesellschaftlicher Teilhabe zu ermutigen.
Für uns steht fest, dass aus dem Projekt ein fester Teil unseres Vereins geworden ist. Und die Gruppe darf gerne noch weiter wachsen.
Training: Donnerstags 16.00 bis 19.00 Uhr in der Bilharzhalle in Sigmaringen

LEADER Oberschwaben lädt zur Mitgliederversammlung 2026 ein

Der Regionalentwicklungsverein Donau-(T)Raum Oberschwaben lädt alle Mitglieder und Interessierten am **Dienstag, den 13. Oktober 2026, um 14 Uhr** zur Mitgliederversammlung in den **„Alten Fuchs" nach Mengen** (Schwarzadlerstraße 15) ein.
Im Fokus stehen die üblichen Formalien einer Mitgliederversammlung mit Jahresbericht 2025, Kassenbericht und Wahl (des Rechnungsprüfers), darüber hinaus gibt es Informationen zur Umsetzung unseres Regionalen Entwicklungskonzepts und einen Ausblick auf eine potenzielle Förderperiode ab 2028. Die Einladung samt Tagesordnungspunkten finden Sie auch auf unserer Homepage.
Im Rahmen der Sitzung sowie bei der anschließenden Besichtigungstour durch das Gebäude besteht die Möglichkeit, das LEADER-Projekt „Der alte Fuchs in Mengen wird zum Narren- und Bürgertreff" kennenzulernen.

Treffen Sie uns auch am **Sonntag, den 4. Oktober 2026,** am LEADER-Stand auf dem **Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart.** Dort zeigen wir, wie LEADER Regionalentwicklung im ländlichen Raum gestaltet. Mit dabei: FeldFruchtTafel und der Pröbstle Biohof aus Scheer.

Nicht vergessen: Der aktuelle **Förderaufruf** über 400.000 € aus EU-Mitteln + ergänzende Landesmittel läuft noch! Bis zum **15. Oktober 2026** können Anträge eingereicht werden.

Kontakt für Anmeldung und Fragen:
Geschäftsstelle LEADER Oberschwaben
07571/10250-10 leader@lrasig.de w
ww.leader-oberschwaben.de

Leichtigkeit, Farbigkeit und Freude

Sigmaringen – Im Atelier von Kunsttherapeutin Kirsten Klein in Inzigkofen-Engelswies ist während mehrerer Mittwochs-Treffen ein sehr ansprechendes Bild entstanden. Das gelungene Gemeinschaftswerk hat die Gruppe jetzt dem Hospiz Johannes übergeben, wo es im Foyer den passenden Platz gefunden hat. Ein Meer aus Blüten, Blättern und Ranken, eine lebendige und

harmonische Komposition zahlreicher Farben und Formen, festgehalten auf einem zweieinhalb Meter langen und 40 Zentimeter hohen Stück Leinwand. Gemalt von Frauen, die sich seit vielen Jahren regelmäßig im Atelier von Kirsten Klein in Engelswies treffen. „Die Stunden haben sowohl kreativen als auch immer einen tiefen, kunsttherapeutischen Hintergrund", sagt die Kunsttherapeutin Kirsten Klein. „Die Frauen sind über die Jahre sehr eng zusammengewachsen. Dass jede so sein und kommen darf, wie es gerade ist, und sie von der Gruppe getragen wird, ist die besondere Qualität dieser Treffen." Einstimmig waren die Frauen der Meinung, dass das jüngst entstandene Gemeinschaftswerk an das Hospiz Johannes überreicht werden soll. „Das Bild strahlt eine so große Leichtigkeit, Farbigkeit und Freude aus, dass es den Gästen im Haus Johannes in ihrer Zeit dort ein Lächeln ins Gesicht zaubern soll", zitiert Kirsten Klein ihre KreativMädels, die „ganz beglückt" sind über den schönen Platz, den ihr Bild gefunden hat. „Wunderbar passt das Bild in unser Foyer", freut sich Hildegard Burger, Leiterin des Hospiz Johannes, einer Einrichtung der St. Elisabeth-Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee.
Bildunterschrift: Die Freude ist sowohl bei den Malerinnen als auch beim Team im Hospiz Johannes groß. Das Bild zeigen hier v.l.n.r. Elisabeth Burgmeier-Thielert, Hospizleitung Hildegard Burger, Heike Rieger, Kirsten Klein und Antje Schön. Auf dem Foto fehlt Sabine Brückl.



AUS LAIZ

Herbst/Winter Kinderkleiderbasar in der Turn- und Festhalle Laiz am 09.10.26 und 10.10.26

Annahme: Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Verkauf Samstag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Abholung: Samstag von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Keine Listen/Tische; Bearbeitungsgebühr 2,50 Euro pro Liste; direkt zu bezahlen max. 2 Listen pro Person; max. 30 Teile bis Gr 164 mehrteilige Sachen müssen zusammen gemacht sein; max. 2 Paar Schuhe bis Gr 38 pro Liste; ordentliche moderne und saubere Kinderkleider und Babyzubehör sowie U- Mode für Herbst und Winter neu auch Halloween Kostüme; keine Unterwäsche; keine Gürtel oder Hosenträger; kein Spielzeug
Termin im November 2026; 10 % des Verkaufserlös gehen an die Kinder und Jugendarbeit in Laiz; weitere Infos bei P. Henselmann 0174 6039233 oder E. Gehrling 0162 4340908

FC LAIZ 1919 e.V.

Oktoberfest des FC Laiz
Am Samstag, 17. Oktober 2026, heißt es beim FC Laiz wieder: Dirndl und Lederhose an und auf zum Oktoberfest! Der FC Laiz lädt in die Festhalle nach Laiz ein und möchte gemeinsam mit zahlreichen Gästen einen geselligen und stimmungsvollen Abend verbringen.
Das Laizer Oktoberfest hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders entwickelt. Die letzten Jahre war die Veranstaltung restlos ausverkauft. Mit Musik, Festbier, kulinarischen Schmankerln und guter Stimmung wurde bis spät in die Nacht gefeiert.
Auch in diesem Jahr werden die Musikkapelle Laiz und die Tanz- und Partyband Albsound für Stimmung sorgen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Das Essen wird wie im vergangenen Jahr ausschließlich auf Vorbestellung angeboten. Das klassische Gedeck beinhaltet den Eintritt, eine Maß Bier sowie ein halbes Hähnchen und kostet 30 Euro. Alternativ wird ein vegetarisches Gedeck mit Eintritt, einer Maß und zwei Pizzazungen für 28 Euro angeboten. Eine reine Eintrittskarte kostet 15 Euro.
Die vorbestellten Karten können am Freitag, 16. Oktober, zwischen 18 und 20 Uhr an der Festhalle in Laiz abgeholt werden.
Der FC Laiz freut sich auf zahlreiche Besucher und einen zünftigen Oktoberfestabend in geselliger Runde. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig um seine Eintrittskarte beziehungsweise das gewünschte Gedeck kümmern.
Der Einlass ist erst ab 18 Jahren möglich. Am Eingang findet eine Ausweiskontrolle statt.
Also: Dirndl und Lederhose bereitmachen und gemeinsam mit dem FC Laiz in einen zünftigen Oktoberfestabend starten!

Frauengemeinschaft Laiz

Herbstabend der kfd Frauen in Laiz



Wir kfd Frauen laden herzlich zu unserem **Herbstabend am Mittwoch, den 7.Oktober** mit kulinarischen Köstlichkeiten und unterhaltsamen Geschichten gelesen von Biggi Bisinger ins Pfarrgemeindehaus Laiz ein.
Beginn 19.00 Uhr
Vorschau: Wir beteiligen uns am Laizer Advent mit einem Adventsgottesdienst am Mittwoch,den 2. Dezember um 18.30 Uhr in der Laizer Kirche.

Obst- und Gartenbauverein Laiz e.V.

Wirkungsweisen von Gemüsen und seine wilden Verwandten
Vortrag stößt auf großes Interesse
Anlässlich seines 75-jährigen Vereinjubiläums hatte der Kneippverein Sigmaringen in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Laiz e.V. (OGV Laiz) am 23.09.2026 zu einer Vortragsveranstaltung mit dem Thema „Genussvolles Gartengemüse trifft auf seine wilden Verwandten" eingeladen. Mit dem Zitat von Sebastian Kneipp „Die Natur schenkt uns Gesundheit und ist die beste Apotheke", führte Karl Traub, Vorsitzender des Kneippvereins, in das Vortragsthema ein. Dabei stellte er die Referentin Christina Denzel vor, die unter anderem als Gärtnerin für Landschaftsbau, als Eignerin einer Bioland-Gärtnerei und eines Bioladens und als Kräuter- und Biodiversitätspädagogin arbeitet. Sie stellte in ihrem sehr interessanten und kurzweiligen Vortrag die Wirkungsweisen von Gemüse und seine wilden Verwandten vor, ihre Pflanzenfamilien, Verarbeitung, Anwendung und Wirkungsweisen und beeindruckte mit ihrem enormen Fachwissen. Die Fragen der mehr als 50 Zuhörer wurden von ihr gerne und ausführlich beantwortet. Am Ende ihres Vortrags bedankte sich Regina Bieger aus dem Vorstandsteam des OGV Laiz bei Christina Denzel mit einem herbstlichen Blumenstrauß und einem Präsent für den sehr interessanten und lehrreichen Vortrag und stellte fest, dass Frau Denzel mit ihrem vielfältigen Vortragsangebot bestimmt nicht das letzte Mal in Laiz gewesen war.



Pflanzenbörse an der Laizer Turnhalle
Bereits zum 29. Mal bietet der Obst- und Gartenbauverein Laiz e.V. am Freitag, 16.10.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr seine beliebte Pflanzenbörse an. Wer Pflanzen aus dem eigenen Garten oder auch vom Blumenfenster übrig hat, darf diese gerne an diesem Tag an der Laizer Turn- und Festhalle abgeben und/oder neue Pflanzenschätze mit nach Hause nehmen. Bitte die Pflanzen mit Angaben der Sorte, Blüte, Farbe und Wuchshöhe versehen. Ebenso wird auch Gartenzubehör wie z.B. übrige Pflanzkübel und Balkonkästen ange-

nommen und abgegeben. Mit dieser Aktion will der Verein allen, und besonders den „Garten-Anfängern" die Gelegenheit bieten, die Vielfalt im Garten zu vergrößern. Neben Beratung und Tipps wird auch wieder Kaffee und Kuchen, sowie ein kleines Bastelangebot für Familien mit Kindern angeboten und so die Wartezeit auf die richtige Pflanze verkürzt wird. Der Verein freut sich auf rege Beteiligung. Rückfragen bitte bei Brigitte Bisinger, Telefon 07571/2829 oder per Mail an obstundgartenbauvereinlaiz@gmail.com

Schwäbischer Albverein Laiz

Seniorenabteilung
Ausfahrt des Senioren Albverein Laiz
Die Senioren des Albverein Laiz fahren am Donnerstag, den 15. Oktober 2026 nach Bad Waldsee. Dort machen wir eine große und kleine Wanderung. Gäste sind willkommen. Anmelden bei Hildegard Kanal Tel. 07571-52221.

Sozialverband VdK OV Laiz/Inzigkofen

Herbstnachmittag beim VdK OV Laiz/Inzigkofen am 4.November mit Foto-Vortrag „Darum heißt die Schmeie auch Schmiecha" -Teil 2-
Das bekannte Flüsschen „Schmeie" mündet zwischen Dietfurt und Inzigkofen in die Donau. In Fortsetzung zu Teil 1 zeigt uns Wolfgang Born im Foto-Vortrag weitere bildreiche Geheimnisse um die „Schmiecha" bei der Europäischen Wasserscheide und die „Schmeie".
Alle Mitglieder und natürlich auch Gäste sind herzlich eingeladen zu Kaffee/Tee und Kuchen im **Bürgersaal im Rathaus Laiz am Mittwoch, 4.11.2025 ab 14:30 Uhr.** Eine Anmeldung ist vorab nicht erforderlich.

Skiclub Sigmaringen

Sigmaringer Skiclub erobert das Montafon: Dreitägiges Sommerlager voller Sonne, Abenteuer und GemeinschaftSigmaringen/Vandans – Strahlender Sonnenschein, lachende Gesichter und unvergessliche Erlebnisse in den Bergen: Vom 18. bis 20. September 2026 erlebte der Skiclub Sigmaringen ein rundum gelungenes Sommerlager im österreichischen Montafon. Die wunderschöne Gemsle-Hütte in Vandans diente dabei als perfekte Basis für die 21-köpfige Gruppe, dabei war der jüngste Nachwuchs-Alpinist gerade einmal drei Jahre alt.Neben geselligen Spieleabenden und selbstgekochtem Essen profitierte die Gruppe das ganze Wochenende über von genialem Spätsommerwetter. Der Samstag stand voll und ganz im Zeichen der Natur: Bei einer Abenteuerwanderung am Golm erkundeten die Skiclubberer den Naturerlebnispfad mit Wasserspielstationen, echten Murmeltieren und Fliegenpilzen. Rasant bergab ging es anschließend über den aufregenden Rutschenweg. Zum krönenden Abschluss sausten Groß und Klein auf der 2,6 Kilometer langen Sommerrodelbahn ins Tal.Auch der Sonntag stand im Zeichen des Teamgeists: Nach dem gemeinsamen Zusammenräumen der Gemsle-Hütte ging es zum entspannten Ausklang auf den Spielplatz „Erlebniswald" in Schruns. Nach dieser fantastischen Zeit trat die Truppe schließlich gut gelaunt die Heimfahrt an – im Gepäck viele tolle Erinnerungen an ein rundum gelungenes Hüttenwochenende.



Sommerhütte in Vandans

AUS JUNGNAU

Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung Jungnau

Die Ortschaftsverwaltung bleibt von Montag, 05.10. bis einschließlich Freitag, 09.10. geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Sigmaringen, Tel. 07571/106-222.

Fundsachen

In der Ortschaftsverwaltung Jungnau wurde ein Headset abgegeben.
Der/die Eigentümer/in werden gebeten sich mit der Ortschaftsverwaltung Jungnau unter Tel. 07577/3204 in Verbindung zu setzen.
Unsere Öffnungszeiten sind: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 -11.00 Uhr Dienstag 16.00 – 20.00 Uhr

Kanalerneuerung in Jungnau

Jungnau. In der Jungnauer Straße „An der Stellenhalde" beginnen im Oktober 2026 umfangreiche Bauarbeiten zur Erneuerung der Kanalisation. Die Maßnahme umfasst die Erschließung des Bereichs mit Abwasserkanälen im Trennsystem sowie die Verlegung einer neuen Wasserleitung und einer Stromversorgung im Erdreich. Darüber hinaus wird ein DSL-Anschluss hergestellt und eine neue Straßenbeleuchtung eingerichtet. Im Zuge der Arbeiten wird der Asphaltbelag entsprechend dem Ursprung auf einer Breite von rund drei Metern wiederhergestellt. Ein vollständiger Ausbau der Straße einschließlich einer neuen Entwässerung ist nicht vorgesehen.
Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im November 2026 fertiggestellt werden. Die Baukosten belaufen sich auf rund 330.000 Euro.

Vereinsabend MV Jungnau

Am 18.09.2026 veranstaltete der Musikverein Jungnau in der Hümmelbühlhütte einen Vereinsabend. An diesem Vereinsabend ehrte der Musikverein Jungnau zahlreiche aktive und fördernde Mitglieder für Ihre langjährige Tätigkeit. Die Ehrungen fanden im Rahmen eines Grillfestes statt. Den Dank sprach der Vorsitzende Rolf Pawtowski aus und überreichte die verdienten Urkunden und Medaillen. Da der Vorsitzende selbst eine Ehrung erhalten hat, wurde diese Ehrung vom Kassier Armin Müller übernommen.
Folgende Ehrungen wurden an diesem Abend vorgenommen:
Rolf Pawtowski - Verdienstmedaille für 30 Jahre fördernde Tätigkeit
Andreas Fetscher - Verdienstmedaille für 30 Jahre fördernde Tätigkeit
Armin Müller - Verdienstmedaille für 35 Jahre fördernde Tätigkeit
Patrick Stekeler - Ehrennadel für 30-jährige aktive Tätigkeit
Ann-Katrin Pawtowski - Ehrennadel für 20-jährige aktive Tätigkeit

Auch haben wir an diesem Abend unseres Bassisten Peter Karbach verabschiedet. Nach den Ehrungen konnte der gemütliche Abend durch gutes Essen, spannende Gespräche und lustige Unterhaltungen langsam ausklingen.



Foto: Patrick Stekeler

Jungnau Allgemein

Gemeindeteam St. Anna Jungnau, Kirchliche Nachrichten
Gemeinsam Erntedank feiern
Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam Erntedank feiern.
Der feierliche Gottesdienst am Samstag, 03. Oktober beginnt um 18:30 Uhr im Gemeindehaus und wird musikalisch von unserem Kirchenchor mitgestaltet. Es wäre schön, wenn viele von euch ein Körbchen mit Erntegaben mitbringen würden. Die Gemüse- und Obstspenden für die Dekoration bitte bis Freitag um 12: 00 Uhr am Gemeindehaus im Eingangsbereich abstellen. Auch für die Caritasspende steht ein Korb bereit.

Einladung zur **Wortgottesdienstfeier** am Sonntag, den 18. Oktober. Die Feier beginnt um 9:00 Uhr im Gemeindehaus.

Neues von der LeseLust

Am 06.10. , 16.30 Uhr, kommt die **LeseOma Käther** in die Bücherei LeseLust im Schulhaus Jungnau.
Seid gespannt was Oma Käther dieses Mal zum Vorlesen mitgebracht hat.

Vorankündigung:
Ein Vortrag von Herrn Karl-Heinz Keller informiert am Montag, 19. Oktober 2026 um 19:00 Uhr im Schulhaus Jungnau über **Josef Sprißler, „einen streitbaren Pfarrer und wackeren Demokraten"** und bemerkenswerte Persönlichkeit der Revolution 1848/49.

Musikverein Jungnau

Männerschnupfen – Theaterabend in Jungnau
Die Theaterfreunde und der Musikverein Jungnau laden auch in diesem Jahr wieder herzlich zum **Unterhaltungsabend am 14.11.26 um 19:30 Uhr in der Schlossgartenhalle Jungnau** ein.
Alle Akteure stecken bereits mitten in den Proben und freuen sich darauf, den Besucherinnen und Besuchern einen unterhaltsamen und kurzweiligen Abend mit viel Musik, Theater und guter Laune zu bieten.



Foto: Theaterfreunde

Das diesjährige Theaterstück **„Männerschnupfen" von Thomas Haug** verspricht dabei jede Menge Spaß und turbulente Unterhaltung.
Im Mittelpunkt steht Thorsten Hartmann, den eine vermeintlich schwere Krankheit ereilt: **Männerschnupfen!** Während Thorsten bereits mit dem Schlimmsten rechnet, hält sich das Mitgefühl seiner Familie in Grenzen. Doch dann sorgt ein folgenschweres Missverständnis dafür, dass die Situation völlig aus dem Ruder läuft.
Freuen Sie sich auf eine turbulente Komödie mit zahlreichen Verwechslungen und jeder Menge Situationskomik. Die Theaterfreunde und der Musikverein Jungnau freuen sich auf Ihren Besuch!

Seniorenkreis Jungnau

Herzliche Einladung an die Jungnauer Senioren zur Erntedankaltarbesichtigung am Donnerstag, den 8. Oktober 2026. Wir treffen uns um 14:30 Uhr auf dem Rathausplatz. Es geht nach Inneringen und Hettingen. Zum Abschluss kehren wir im Sportheim in Veringenstadt ein. Eine Mitfahrgelegenheit ist gegeben.

gBIG Jungnau

„BeJuga – Tandem III" – ein Hilfeprojekt für Familien im Grundsicherungsbezug
Im ersten Halbjahr 2026 wurden durch das Projekt „BeJuga – Tandem III" der gBIG Jungnau durchschnittlich 11 Familien im Landkreis Sigmaringen intensiv betreut. Das Projekt bietet Familien mit Kindern im Grundsicherungsbezug Unterstützung zur Selbsthilfe an. Wir arbeiten mit unseren Familien ganzheitlich: Wir begleiten, beraten, unterstützen und vernetzen, damit Lösungen und Entlastung gefunden werden können.
Erfolgsbeispiele:

- 6 Projektteilnehmende konnten in Arbeit vermittelt werden, 3 davon in Vollzeitarbeit
- Für 4 Familien konnte die Wohnsituation deutlich verbessert werden.
- Mitorganisation von Krippenplätzen bzw. Plätzen bei einer Tagesmutter. Alleinerziehende konnten so an Sprachkursen teilnehmen oder in Teilzeitarbeit zu gehen.
- Unterstützung bei der Beantragung von Sozialpädagogischen Familienhilfen beim Jugendamt Sigmaringen für 3 Familien.

Wir begleiten zu Ämtern und helfen Formulare ausfüllen. Wir unterstützen bei der Suche nach Integrationssprachkursen und helfen Arbeits- und Ausbildungsstellen zu finden. Die enge Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und dem Jugendamt Sigmaringen läuft unkompliziert auf kurzen Wegen. Somit sind schnelle und zeitnahe Austausche und Problemlösungen möglich. Ein gutes Netzwerk hilft den Projektteilnehmenden, zeitnah Ansprechpartner zu ihren jeweiligen Problemen zu finden. Das vom Baden-Württembergischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus geförderte Projekt läuft seit Juli 2022 erfolgreich im Kreis Sigmaringen. Durch gezielte Hilfe zur Selbsthilfe werden die Projektteilnehmenden darin unterstützt, mittel- oder längerfristig unabhängig von staatlicher Unterstützung zu werden.



Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf: gBIG Jungnau Gemeinnützige Beschäftigungs- und Integrationsgesellschaft in Jungnau, Sigmaringen, Sozialpädagogische Betreuung Frau Annemarie Ulmer, Telefon: 07577 9191; Email: ulmer@gbigjungnau.de.

AUS GUTENSTEIN

Einladung zu einer öffentlichen Ortschaftsratssitzung

Am Donnerstag, den **08.10.2026** findet um **19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Bürgerhauses Gutenstein eine Ortschaftsratssitzung statt.
Tagesordnung.

1. Begrüßung
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bürgerfragestunde
4. Anträge und Fragen der Ortschaftsräte
5. Haushalt
6. Sonstiges

anschließend nicht-öffentliche Themen

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte sind eingeladen.
Karin Mühlhans
-Ortsvorsteherin-

Seniorenkreis Gutenstein

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 8. Oktober 2026, um 14:00 Uhr im Pfarrhaus statt. Wir starten gemütlich bei Kaffee und Zopfbrot und lassen den Nachmittag später bei Zwiebelkuchen und Suser ausklingen.
Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag und natürlich darauf, viele von euch wiederzusehen!
Euer Orga-Team des Seniorenkreises Gutenstein

Katzen Pflegeheim in der Burgfeldenstraße

Das Ehepaar Erika und Horst Mengeu, das in Langenhart die Villa Samtpfötchen gemeinnützige GmbH, ein Katzenpflegeheim betreibt, hat jetzt in Gutenstein eine Filiale gegründet und bedürftigen Katzen ein neues Zuhause geschaffen. In der Burgfeldenstraße erwarben die Tierliebhaber die Anwesen 5 und 5/1 und schufen daraus ein Pflegeheim für spezielle Fälle. „Hier können alte, misshandelte, behinderte und heimatlose Tiere ein liebevolles Zuhause finden und ihren Lebensabend verbringen", führt die engagierte Erika Mengeu, mit dem großen Herz für Tiere aus. Und sie ergänzt: " In der Hauptsache werden hier Katzen untergebracht, die als reine Wohnungskatzen in ihrer gewohnten Umgebung alt wurden und eine andere Lebenssituation des Besitzers eingetreten ist. Dann müssen die Tiere plötzlich mit anderen Artgenossen klarkommen. Das ist für diese sensiblen Seelchen eine große Belastung."
Die beiden Häuser sind miteinander verbunden, alle Zimmer sind sehr hell, sehr sauber und geruchsfrei. Auf zwei Stockwerken gibt es Eingewöhnungs- und Einzelzimmer, in denen sich die

Tiere an die neue Umgebung gewöhnen können. Die Zimmer für die Katzen sind ausgestattet mit Kratzbaum, Bettchen und Katzenhöhlen. Horst Mengeu betont: „In jedem Zimmer steht ein Sofa, auf dem Menschen sitzen und sich mit den Tieren beschäftigen können." Zudem haben die Katzen Zugang zu einer Loggia und zwei Balkonen. In dem etwa drei tausend Quadratmeter große Freigelände haben die Tiere viel Auslauf und Abwechslung und sind durch einen Zaun geschützt. Gutensteiner Tierfreunde unterstützen das Ehepaar, das weiterhin in Langenhart wohnt.
Es gibt auch Räume mit Küche und Bad für Menschen, die sich ganztägig um die Katzen kümmern und sie versorgen. „Die Menschheit lebt nur noch im Stress. Da wir über das Internet und auch sonst sehr gut vernetzt sind, gibt es inzwischen bereits Tierfreunde die zum Teil von weit herkommen und die ihre Freizeit und oft auch den Urlaub bei uns verbringen wollen um den Tieren zu helfen. Hier können sich die Menschen im Umgang mit Tieren wieder „aufbauen, etwas Gutes tun", schildert die Katzenflüsterin, „die Tiere heilen die Seele". Ein Wohlfühloase für Katzen mit engagierten Leuten. „Wir wollen das Katzenelend bekämpfen, indem wir uns um die kranken und heimatlosen Tiere kümmern, die durch die Dörfer streifen", betont Erika Mengeu, „Kastrieren hat oberste Priorität mit regelmäßigem Besuch beim Tierarzt." Und ihr Mann ergänzt: „Wir kümmern uns sehr gern um die Katzen, wenn wir auch kein freies Wochenende haben, Urlaub gibt es auch nicht, wir wären unglücklich, wenn wir in Urlaub fahren müssten."
Erika Mengeu ist schon als Kind mit Katzen aufgewachsen: „Im Puppenwagen lagen keine Puppen, aber Katzen, das war und ist mein Leben. Mein Mann hat mitgemacht und ist reingewachsen, er steht voll dahinter. Es ist unsere Lebensaufgabe, wir sind zufrieden, weil wir was Gutes tun, wir tun das auch für die Menschen. Und die Tiere geben die Liebe zurück." Die Mengeus haben viel Lebenszeit, eine Menge Arbeitskraft, viel Liebe und natürlich auch finanzielle Mittel investiert, ihren geliebten Stubentigern ein passendes Zuhause bieten



Erika und Host Mengeu mit ihren Lieblingen. Fotos: Helmut Stroppel



In der Burfeldenstraße hat das Ehepaar Mengeu ein neues Zuhause für bedürftige Katzen geschaffen.

Musikverein Eintracht Gutenstein e.V.

Alphornklänge über Gutenstein
Bei herrlichem Spätsommerwetter haben sich die Alphornbläserin und Alphornbläser des Oberen Donautals am vergangenen Donnerstag noch einmal zu einer ganz besonderen Probe getroffen: traditionell am Kreuz, unterhalb der Ranch, mit seinem schönen Blick über unser Dorf.
So wurde aus der Probe nicht nur ein musikalischer Abend für die Bläserin und Bläser, sondern auch für alle, die den besonderen Klang der Alphörner über Gutenstein hören konnten.
Mit Beginn der Wintermonate werden die Proben wieder im Proberaum des Bürgerhauses stattfinden.



Motorrad Club Gutenstein

Altmetallsammlung des MCG
Am Samstag den **10. Oktober** sammelt der Motorradclub Gutenstein Altmetall. Die Sammlung findet ab 8.30 Uhr statt. Bei schweren oder unhandlichen Gegenständen, sind wir ihnen gerne bei der Bereitstellung behilflich. Kontakttelefon Stefan Rieger 07570/1458 oder 0173/6569852. Kühlgeräte und Altreifen dürfen wir nicht annehmen. Alle Gegenstände müssen von Betriebsstoffen frei sein (Öl, Benzin u.ä.)

Die nächste Sammlung findet Mitte April 2027 statt.
Ihr MC Gutenstein

TUS Gutenstein Tennis

Fabian Späth zum dritten Mal Tennis Vereinsmeister
Bei den Tennismeisterschaften der Gutensteiner Tennisabteilung war bei den Herren Fabian Späth zum dritten Mal in Folge erfolgreich und kann somit den Wanderpokal für sich behalten. In einem packenden und interessanten Endspiel hatte er mit 6:4 und 6:1 gegen Florian Sippert die Nase vorn. „Der erste Satz war knapp, im zweiten ist es besser gelaufen. Habe bewusst lange Ballwechsel gespielt, damit es an die Kondition von Florian geht", sagte der glückliche Gewinner und der Unterlegene gratulierte: "Ein faires Spiel, verdienter Sieg, Glückwunsch."
Paul Lehmann und Sebastian Joosty standen sich in einem schnellen und risikoreichen Spiel um Platz drei gegenüber, in dem Lehmann mit 3:6, 6:2, und 10:7 im Match Tiebreak die Oberhand behielt. Sportwart Jonas Mägerle überreichte die Pokale und sagte: „Wir haben viele spannende Spiele gesehen, Dank an alle, für einen kleineren Verein sind 15 Teilnehmer gut."



Die Erstplatzierten mit Sportwart: Sebastian Joosty, Florian Sippert, Fabian Späth, Paul Lehmann, Jonas Mägerle (von links). Foto: Helmut Stroppel

AUS OBERSCHMEIEN

Feierlicher Erntedankgottesdienst in der Schmeientalhalle

Die Kirchengemeinde St. Georg Oberschmeien lädt herzlich zum **feierlichen Erntedankgottesdienst** ein. Dieser findet im Rahmen des Weinfestes der Musikkapelle **„Harmonie" Schmeien** in der Schmeientalhalle statt.
Beginn ist um 10.30 Uhr.
Die Kirchengemeinde St. Georg und die Musikkapelle „Harmonie" Schmeien freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen gemeinsamen festlichen Erntedankgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen.



Foto: Fritz Diebold

Freiwillige Feuerwehr Oberschmeien

Ausflug der Feuerwehr Obschmeien 2026
Bei bestem Wetter fand am Samstag, den 19. September 2026, der diesjährige Ausflug der Feuerwehr Oberschmeien statt. In diesem Jahr machten uns auf den Weg nach Pfullendorf. Dort

stand zunächst eine Runde Minigolf auf dem Programm. Dabei kamen der Spaß und die Geselligkeit natürlich nicht zu kurz. Nach der sportlichen Betätigung ging es zum gemeinsamen Mittagessen in den Barfüßer in Pfullendorf, wo sich alle für den weiteren Tag stärken konnten. Anschließend führte die Fahrt nach Meßkirch zum Campus Galli. Bei einer interessanten Führung erhielten wir spannende Einblicke in das Leben, Arbeiten und Handwerk des 9. Jahrhunderts. Besonders anschaulich wurde vermittelt, wie damals mit den zur Verfügung stehenden Mitteln gebaut und gearbeitet wurde. Zum Abschluss des abwechslungsreichen Ausflugstages ging es nach Unterschmeien in die Krone. In gemütlicher Runde ließ wir den gelungenen Tag bei gutem Essen und netten Gesprächen ausklingen.
Ein rundum gelungener Ausflug, der sportliche Aktivitäten, interessante Einblicke in die Geschichte und geselliges Beisammensein miteinander verband.

AUS UNTERSCHMEIEN

Feuerwehr Unterschmeien in Übung und Einsatz

Die diesmonatige Feuerwehrprobe der Abteilung Unterschmeien fand an der **Bernhardushütte** statt. Neben dem regelmäßigen Übungsdienst waren die Unterschmeier Feuerwehrkameradinnen und -kameraden in den vergangenen Tagen auch bei zwei Einsätzen im Stadtgebiet gefordert. Gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der **Abteilungen Sigmaringen und Jungnau** rückten die Unterschmeier Einsatzkräfte zum **Kreiskrankenhaus Sigmaringen** sowie zur **Bertha-Benz-Schule** aus. Beide Einsatzlagen konnten von den eingesetzten Kräften gemeinsam erfolgreich abgearbeitet werden.



Die Ortschaftsverwaltung Unterschmeien dankt allen beteiligten Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren Einsatz sowie für die gute Zusammenarbeit über die Abteilungsgrenzen hinweg.
Und wer jetzt denkt: „Eigentlich wäre Feuerwehr auch was für mich …" – genau den meinen wir!
Die Feuerwehr Unterschmeien kann nämlich vieles gebrauchen**.** Ob handwerklich begabt, technisch interessiert oder bisher nur Profi im Gartenschlauch-Ausrollen: Die Abteilung freut sich über neue Gesichter, helfende Hände und Menschen, die Lust auf Feuerwehr und eine starke Gemeinschaft haben.
Einfach bei einer Probe vorbeischauen. **Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – die bringen Euch die Kameraden bei. Mitmachen müsst ihr allerdings selbst.**

Musikkapelle Oberschmeien

Weinfest in Oberschmeien
Leckere Weine und Schmankerl aus der Küche warten am 3. und 4. Oktober auf die Gäste beim Herbst- und Weinfest in der Schmeientalhalle in Oberschmeien. Und keine Angst: Wer keinen Wein mag, für den gibt´s natürlich auch Bier vom Faß.
Los geht´s am Samstag, 3. Oktober um 19.30 Uhr mit einer bunten Mischung aus Blasmusik und guter Laune. Für die musikalische Unterhaltung sorgt dabei die Band **Dorfbrass**, ehe ein **DJ** für Stimmung und tanzbare Rhythmen sorgt.
Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem **feierlichen Erntedankgottesdienst** in der Halle. Anschließend startet der Musikverein Hettingen mit dem Frühschoppen. Über die Mittagszeit wird den Gästen ein ausgiebiger **Mittagstisch** angeboten – unter anderem mit einer **Schlachtplatte**. Gegen 15.00 Uhr übernimmt die Musikkapelle Benzingen die musikalische Unterhaltung und sorgt für gute Laune in der Halle. Selbstverständlich werden nachmittags auch selbstgebackene **Kuchen und Kaffee** gereicht.
Wir sehen uns beim Herbst- und Weinfest.

Aktuelles aus dem Ortschaftsrat Unterschmeien

In seiner öffentlichen Sitzung am 22. September 2026 beschäftigte sich der Ortschaftsrat Unterschmeien mit einer ganzen Reihe aktueller Themen und Projekte im Ort. Neben der Vorstellung der Haushaltsmittelanmeldung 2027 und den laufenden Baumaßnahmen standen insbesondere die weitere Gestaltung des Ortsbildes, der Glasfaserausbau sowie Anliegen und Anregungen aus der Bürgerschaft im Mittelpunkt.

Kreisstraße wieder frei – Bushaltestelle und Umfeld weitgehend fertiggestellt

Zu Beginn berichtete Ortsvorsteher Sarjoscha Marquardt über den aktuellen Stand der verschiedenen Baumaßnahmen. Besonders erfreulich ist die Fertigstellung und Wiederfreigabe der Kreisstraße zwischen Unterschmeien und Oberschmeien. Mit dem neuen Fahrbahnbelag wurde eine wichtige Verkehrsverbindung zwischen den beiden Ortsteilen deutlich aufgewertet.
Auch die neue Bushaltestelle ist inzwischen grundsätzlich fertiggestellt und kann genutzt werden. Ausstehend sind noch die Errichtung des Buswartehäuschens sowie die abschließende Gestaltung des Umfeldes. Das Wartehäuschen soll nach aktuellem Stand voraussichtlich Ende November aufgestellt werden; die notwendigen Vorbereitungen hierfür sind bereits erfolgt.
Im Zuge der Arbeiten wurde zugleich der Verbindungsweg zwischen der Bushaltestelle und dem Schulweg instand gesetzt. Auch im Bereich des Wendehammers am Schulweg wurden entsprechende Anpassungen vorgenommen. Dadurch konnte insbesondere der Zugang zur neuen barrierefreien Bushaltestelle verbessert und ein möglichst barrierearmer Übergang in den Ort geschaffen werden.
Davon profitieren insbesondere ältere Menschen sowie Personen mit Geh- oder Mobilitätseinschränkungen. Die Maßnahmen verbessern damit nicht nur die Verkehrsinfrastruktur, sondern ganz konkret auch die Erreichbarkeit des öffentlichen Personennahverkehrs und die selbstständige Mobilität im Alltag.
Parallel dazu soll das Umfeld der Bushaltestelle weiter gestalterisch aufgewertet werden. Der Ortschaftsrat beschäftigte sich insbesondere mit der Fläche unterhalb der Kiefer am Verbindungsweg zwischen Bushaltestelle und Schulweg. Hier soll eine ansprechende und zum Ortsbild passende Gestaltung entstehen.
Auch die Innenflächen der Verkehrsinsel sollen zeitnah aufgewertet werden. Vorgesehen ist eine Kombination aus Begrünung und weiteren gestalterischen Elementen. Ebenso soll der Bereich an der Einmündung der Altschmeier Straße in die Kreisstraße durch Pflanzen und Felsen neu gestaltet werden.
Damit wird nach Abschluss der umfangreichen Straßen- und Tiefbauarbeiten nicht nur die Verkehrsinfrastruktur verbessert. Schritt für Schritt sollen auch Barrierefreiheit, Aufenthaltsqualität und das Erscheinungsbild dieses zentralen Bereichs von Unterschmeien weiter verbessert werden.

Glasfaser: Jetzt noch die Chance auf einen kostenfreien Hausanschluss nutzen

Ein weiterer Schwerpunkt der Sitzung war erneut das Hausanschlussmanagement im Zuge des Glasfaserausbaus. Derzeit liegt die Haus-

anschlussquote in Unterschmeien bei rund 74 Prozent. Ziel sollte eine Quote von über 90 Prozent sein.
Ortsvorsteher Marquardt appellierte deshalb nochmals an alle Eigentümerinnen und Eigentümer, die bislang keinen Hausanschluss vorgesehen haben, die derzeitige Möglichkeit zu nutzen. Im Rahmen der laufenden Maßnahme besteht die Möglichkeit, das eigene Gebäude kostenfrei mit moderner Glasfaserinfrastruktur zu erschließen. Auch wenn ein Glasfaseranschluss heute noch nicht unmittelbar benötigt wird, ist er eine Investition in die Zukunftsfähigkeit des eigenen Gebäudes und kann dessen Attraktivität langfristig erhöhen. Hinzu kommt: Nach Abschluss der derzeitigen kostenfreien Ausbauphase wird eine spätere Herstellung eines Hausanschlusses mit zusätzlichen Kosten verbunden sein.
Wer noch offene Fragen hat oder Unterstützung benötigt, kann sich gerne an Ortsvorsteher Sarjoscha Marquardt oder die Mitglieder des Ortschaftsrates wenden. Auch der Kontakt zur ausführenden BLS kann vermittelt werden.
Unser gemeinsamer Appell: Nutzen Sie diese Gelegenheit und lassen Sie Ihr Gebäude für die digitale Zukunft erschließen.

Bürgerfragestunde: Hinweise, Ideen und eine schöne Geste

In der Bürgerfragestunde hatten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, aktuelle Anliegen unmittelbar an den Ortschaftsrat heranzutragen, auf Verbesserungsmöglichkeiten hinzuweisen und eigene Ideen für Unterschmeien einzubringen.
Dabei wurden verschiedene Hinweise aus der Bürgerschaft aufgenommen. Unter anderem wurde die Straßenbeleuchtung im Ort angesprochen. Dem vorgetragenen Anliegen wird nachgegangen. Für eine besonders schöne Geste sorgte zudem das Angebot eines Bürgers, eine Sitzbank für einen geeigneten Standort in Unterschmeien zu stiften. Der Ortschaftsrat begrüßte diese Initiative ausdrücklich. Gemeinsam soll nun ein passender Standort gefunden werden.
Die Bürgerfragestunde zeigte damit erneut, wie wertvoll der unmittelbare Austausch zwischen Bürgerschaft, Ortschaftsrat und Ortsverwaltung ist.

Wünsche und Anträge: Wege, Brücke und Schmeiental im Blick

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes, Wünsche und Anträge" wurden weitere konkrete Anliegen aus den Reihen des Ortschaftsrates eingebracht.
Ortschaftsrat Tobias Frick wies auf notwendige Reparaturmaßnahmen an der Fahrzeugbrücke im Bereich der Zigeunerhöhle hin. Der Zustand der Brücke soll entsprechend aufgegriffen und der notwendige Handlungsbedarf an die zuständigen Stellen weitergegeben werden.
Ortschaftsrat Armin Mors machte auf weitere notwendige Maßnahmen, insbesondere im Bereich des Schmeientals, aufmerksam. Dabei wurden auch erforderliche Instandsetzungen und Verbesserungen an Wegen thematisiert. Die Hinweise sollen aufgenommen und zur weiteren Prüfung an die entsprechenden Stellen weitergeleitet werden.

Gemeinsamer Veranstaltungskalender für Unterschmeien und Oberschmeien
Ebenfalls unter „Verschiedenes, Wünsche und Anträge" brachte Ortschaftsrat Tobias Frick den Vorschlag ein, die Veranstaltungstermine von Unterschmeien und Oberschmeien künftig in einem gemeinsamen Ortskalender zusammenzuführen. Die Idee war bereits angedacht worden und soll nun für das kommende Veranstaltungsjahr umgesetzt werden. Vereine, Organisationen und weitere Veranstalter sollen dadurch frühzeitig einen gemeinsamen Überblick über die Termine beider Ortsteile erhalten. Gleichzeitig können Veranstaltungen besser aufeinander abgestimmt und die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ortschaften weiter gestärkt werden.
Bevölkerungsschutz: Sirenenalarmierung erneut in den Blick nehmen
Darüber hinaus regte Ortschaftsrat Tobias Frick an, sich erneut mit der Warnung der Bevölkerung im Ernst- und Katastrophenfall zu beschäftigen. Hintergrund ist die frühere Sirene auf dem Feuerwehrgebäude beziehungsweise dem Alten Rathaus. Es soll daher geprüft werden, welche Möglichkeiten für eine zuverlässige Alarmierung der Bevölkerung in Unterschmeien bestehen und wie das Thema Sirenenwarnung künftig berücksichtigt werden kann. Gerade mit Blick auf einen funktionierenden Bevölkerungsschutz soll dieses Thema weiterverfolgt werden.

Gemeinsam Unterschmeien weiterentwickeln

Die Sitzung zeigte einmal mehr die große Bandbreite der Themen, die unseren Ort beschäftigen: von Straßen und Bushaltestelle über Barrierefreiheit, Glasfaser und Ortsgestaltung bis hin zu Wegen, Veranstaltungen und Bevölkerungsschutz.
Dabei sind sowohl die Hinweise aus der Bürgerschaft als auch die Initiativen aus dem Ortschaftsrat wichtige Bestandteile der gemeinsamen Arbeit. Die angesprochenen Themen werden weiterverfolgt, um Unterschmeien Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.
Im Namen des Ortschaftsrates
Sarjoscha Marquardt
Ortsvorsteher

Freie Fahrt zwischen Ober- und Unterschmeien

Die Bauarbeiten sind abgeschlossen: Die Kreisstraße zwischen Ober- und Unterschmeien ist wieder für den Verkehr freigegeben. Mit der Erneuerung des Fahrbahnbelags ist unsere direkte Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen nun wieder in einem deutlich besseren Zustand.
Für uns in Unterschmeien ist diese Strecke weit mehr als nur eine Straße. Sie verbindet unsere beiden Schmeien-Orte und ist für viele Bürgerinnen und Bürger Teil des täglichen Weges – zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder zu Familie und Freunden. Umso erfreulicher ist es, dass die Verbindung nun wieder ohne Umleitung genutzt werden kann.

Danke für die Geduld während der Bauzeit

Eine Straßensanierung bringt zwangsläufig Einschränkungen mit sich. Mein besonderer Dank gilt deshalb den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie allen Verkehrsteilnehmern, die während der Bauzeit Umwege und Beeinträchtigungen in Kauf nehmen mussten.

Ebenso danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ausführenden Firmen, die vor Ort für die Umsetzung der Maßnahme gesorgt haben, sowie allen Beteiligten, die zum Abschluss der Arbeiten beigetragen haben.

Auch wenn die Straße nun wieder frei ist, gilt gerade auf dem neuen Fahrbahnbelag: Bitte aufmerksam und mit angepasster Geschwindigkeit fahren – insbesondere bei nasser Fahrbahn.
Ich freue mich, dass Ober- und Unterschmeien nun wieder auf direktem Weg miteinander verbunden sind, und wünsche allen eine gute und vor allem sichere Fahrt!
Sarjoscha Marquardt
Ortsvorsteher Unterschmeien

Unterschmeien stellt die Weichen für die Zukunft

In der **letzten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates** wurden die Haushaltsmittelanmeldungen für 2027 und die weitere Finanzplanung vorgestellt. Die Schwerpunkte hatte der Ortschaftsrat bereits **vor der Sommerpause in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen**. Angesichts der Haushaltslage konzentriert sich Unterschmeien bewusst auf zentrale Zukunftsprojekte, die für die langfristige Entwicklung des Ortes von besonderer Bedeutung sind.

Ein Dorfgemeinschaftshaus für Unterschmeien

Ganz oben auf der Agenda steht die Entwicklung eines **multifunktionalen Dorfgemeinschaftshauses**. Perspektivisch sollen dort Ortsverwaltung, Feuerwehr, Bevölkerungsschutz, Helfer vor Ort, Bürgerstiftung und weitere örtliche Vereine unter einem Dach zusammenkommen. Ein gemeinsamer Sitzungs- und Veranstaltungsbereich soll einen neuen Mittelpunkt für Ehrenamt, Sicherheit und Dorfgemeinschaft schaffen.

Wohnraum schaffen – Entwicklung ermöglichen

Auch die **Wohnbauentwicklung** bleibt ein wichtiges Zukunftsthema. Neben der Weiterentwicklung von „Öschle IV" soll insbesondere der Bereich **„Steinäcker" oberhalb der Bernhardushütte** als mögliche Entwicklungsfläche untersucht werden. Ziel ist es, frühzeitig geeignete Flächen für eine weitere Wohnbebauung zu prüfen und damit auch künftig Wohnraum für Familien in Unterschmeien zu ermöglichen.

Infrastruktur im Dorf weiter verbessern

Zu den angemeldeten Maßnahmen gehört außerdem die Beschaffung eines **Mehrzweck-Kompakttraktors** für Grünpflege, Winterdienst und weitere kommunale Aufgaben. Daneben sollen die Parkmöglichkeiten am Sportplatz und am Friedhof weiterentwickelt sowie **der Bereich um**

die neue Maibaumhalterung und der Dorfplatz gestalterisch aufgewertet werden.
Ergänzend ist eine **Streuobstoffensive** auf geeigneten Flächen vorgesehen. Damit sollen weitere Streuobstbäume auf geeigneten städtischen Restflächen gepflanzt und zugleich das charakteristische Landschaftsbild rund um Unterschmeien weiter gestärkt werden.

Bahnhaltepunkt bleibt langfristiges Ziel

Auch die Perspektive eines **Bahnhaltepunkts in Unterschmeien** soll weiterverfolgt werden. Insbesondere im Zusammenhang mit der Elektrifizierung der Zollern-Alb-Bahn soll dieses Ziel langfristig in der Infrastrukturplanung verankert und mit den zuständigen Stellen beim Landkreis, beim Land Baden-Württemberg und bei der Deutschen Bahn abgestimmt werden.

Das Schmeiental gemeinsam weiterentwickeln

Über die Ortsgrenzen hinaus soll ein **gemeinsames Tourismuskonzept für das Schmeiental** angestoßen werden. Die **Idee aus Unterschmeien heraus ist eine Radverbindung vom Schloss Sigmaringen entlang der Schmeie über den Raichberg bis zur Burg Hohenzollern**. Damit könnten zwei bedeutende Kultur- und Ausflugsziele der Region miteinander verbunden und zugleich das Schmeiental als gemeinsamer Natur- und Erlebnisraum stärker in den Mittelpunkt gerückt werden.

Ergänzt werden könnte die Verbindung durch Wanderwege, familienfreundliche Erlebnisangebote, attraktive Rast- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie eine bessere Lade-, Informations- und Beschilderungsinfrastruktur. Ziel ist es, zusätzliche touristische Impulse für das Schmeiental zu setzen und gleichzeitig den Freizeitwert für die Menschen vor Ort weiter zu erhöhen.

Gemeinsam Zukunft gestalten

Neben diesen Zukunftsprojekten bleiben selbstverständlich auch die laufende Unterhaltung der **Feld- und Waldwege** sowie die Instandsetzung von Straßen und Banketten wichtige Daueraufgaben.

Unterschmeien kann dabei auf einer starken Grundlage aufbauen. Die hohe Bürgerbeteiligung, das starke Ehrenamt und die Zukunftsorientierung unseres Dorfes wurden zuletzt auch im Landeswettbewerb **„Unser Dorf hat Zukunft"** besonders hervorgehoben.

Daran wollen wir anknüpfen: mit realistischen Schritten, guten Ideen und einem klaren Blick darauf, was Unterschmeien in den kommenden Jahren braucht.

Im Namen des Ortschaftsrates
Sarjoscha Marquardt
Ortsvorsteher

AUS OBERSCHMEIEN AUS UNTERSCHMEIEN

Schmeier Senioren auf Zeitreise durch die Mode

Die Schmeier Senioren laden am **Mittwoch, 14. Oktober 2026**, zu einem besonderen Ausflug nach **Inneringen** ein. Ziel ist das **Gewandhaus Museum**, das seine Besucher auf eine spannende 500-jährige Zeitreise durch die Mode mitnimmt. Abfahrt ist um **14.00 Uhr am Parkplatz der Schmeientalhalle in Oberschmeien**. In Inneringen erwartet die Teilnehmer eine kleine Führung durch das Museum und interessante Einblicke in die Mode vergangener Jahrhunderte.
Im Anschluss steht das gemütliche Beisammensein in einer heimischen Gastwirtschaft auf dem Programm. Dabei bleibt genügend Zeit für nette Gespräche und einen geselligen Nachmittag.
Eingeladen sind alle Senioren aus Unter- und Oberschmeien sowie darüber hinaus.
Das Seniorenteam freut sich auf viele Teilnehmer und einen schönen gemeinsamen Nachmittag!

Schmeier Senioren zu Besuch im Strohpark

Bei etwas durchwachsenem Herbstwetter machten sich die Schmeier Senioren am 16. September auf den Weg zum Strohpark nach Schwenningen auf dem Heuberg. Leider zeigte sich das Wetter an diesem Nachmittag deutlich windiger und kühler als an den Tagen davor und danach – der gemeinsamen guten Laune tat dies jedoch keinen Abbruch.
Bei einer interessanten und kurzweiligen Führung nahm uns **Strohpark-Guide Herr Laschinger** mit auf eine Entdeckungsreise durch den Strohpark. Dabei erfuhren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Entstehung und die zahlreichen, liebevoll gestalteten Strohfiguren.
Anschließend blieb natürlich noch genügend Zeit für ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank. So wurde es trotz des etwas ungemütlichen Wetters ein unterhaltsamer und geselliger Nachmittag.
Das Seniorenteam Schmeien bedankt sich bei allen Teilnehmern, den Fahrern und den Organisatoren für den schönen gemeinsamen Ausflug und bei Herrn Laschinger für die informative Führung.







Fotos: Fritz Diebold

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen

Gottesdienste in Sigmaringen, Jungnau, Unter- und Oberschmeien
Fr, 02.10.2026
08:30 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Beginn der Anbetung
Abschluss der Anbetung mit Eucharistischem Segen um 18:15 Uhr vor dem Gottesdienst
10:15 Sigmaringen Seniorenpflegeheim Josefinenstift
Eucharistiefeier
18:30 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Eucharistiefeier
mit Anbetung
Sa, 03.10.2026
11:30 Sigmaringen St. Johann
Taufe
von Lion Dudek
16:00 Sigmaringen St. Fidelis
Eucharistiefeier
der kroatischen Gemeinde
18:30 Gemeindehaus Jungnau
Eucharistiefeier am Vorabend
mit Segnung der Erntegaben
So, 04.10.2026
09:00 Sigmaringen St. Johann
Eucharistiefeier
mit Segnung der Erntegaben

10:30 Sigmaringen St. Fidelis
Familiengottesdienst – Leuchtfeuer, mit Begegnung, Kirchenkaffee und spielen für die Kinder ab 09:45
10:30 Oberschmeien St. Georg
Eucharistiefeier
in der Schmeintalhalle zum Weinfest, mit Segnung der Erntegaben
18:30 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Wortgottesfeier – ANders geDACHT
mit Kommunionspendung, mit Segnung der Erntegaben

Di, 06.10.2026
18:30 Sigmaringen Hospiz Johannes
Eucharistiefeier

Mi, 07.10.2026
18:00 Gemeindehaus Jungnau
Andacht

Do, 08.10.2026
09:00 Sigmaringen Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
09:00 Sigmaringen St. Fidelis
Frauengottesdienst
anschließend Frühstück im Begegnungsraum

Fr, 09.10.2026
15:30 Sigmaringen Seniorenwohnanlage Fideliswiesen
Eucharistiefeier
18:30 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Eucharistiefeier
mit Anbetung

Sa, 10.10.2026
15:00 Sigmaringen St. Fidelis
Gedenkfeier des Hospiz Johannes
16:00 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
seelsorgliche Gespräche und Beichte
mit Pater Stefan Havlik

So, 11.10.2026
09:00 Sigmaringen St. Johann
Eucharistiefeier
09:00 Sigmaringen Kapelle SRH Klinik
Eucharistiefeier
10:15 Sigmaringen Seniorenpflegeheim Josefinenstift
Wortgottesfeier
10:30 Sigmaringen St. Fidelis
Wortgottesfeier
mit Kommunionspendung und Segnung der Erntegaben, anschließend Kirchenkaffee und Infotreffen Firmung 2027
10:30 Unterschmeien St. Anna
Wortgottesfeier
mitgestaltet vom Chorus B, mit Einsetzung des Gemeindeteams
18:30 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Eucharistiefeier

Di, 13.10.2026
18:30 Sigmaringen St. Fidelis
Eucharistiefeier

Mi, 14.10.2026
18:00 Gemeindehaus Jungnau
Andacht
18:00 Sigmaringen Kapelle SRH Klinik
Eucharistiefeier

Do, 15.10.2026
09:00 Sigmaringen Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
17:30 Sigmaringen Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Gründungstag der Kongregation und kanonischen Errichtung des Konvents der Franziskanerinnen im Josefinenstift

Fr, 16.10.2026
15:30 Sigmaringen Seniorenwohnanlage Fideliswiesen
Wortgottesfeier
mit Kommunionspendung
18:30 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Eucharistiefeier
mit Anbetung

Sa, 17.10.2026
10:30 Sigmaringen St. Johann
Impuls zur Marktzeit
Ein Moment der Ruhe - Ein Moment für den Frieden - Ein Moment für mich
11:30 Sigmaringen St. Johann
Taufe
von Nicola Eberle
17:00 Sigmaringen Herz-Jesu Gorheim
Rosenkranzandacht

Öffnungszeiten Pfarrbüros
Mittendrin – Kirche am Markt Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Sigmaringen, Kirchberg 2, 72488
Sigmaringen:

Mo, Di, Do, Fr	09:30 – 12:30 + 14:00 - 17:00
Mittwochs	Geschlossen
Sa	09:30 – 12:30
Telefon:	07571/730930
E-Mail:	info@kath-sigmaringen.de

Büro St. Fidelis

Freitag,	09:00 – 12:00
Telefon:	07571-13895

Pfarrbüro St. Peter und Paul

Mittwoch	16:00 – 18:00
Freitag	09:30 – 11:30
Telefon:	07571-6867090

Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt

Donnerstag	15:00 – 18:00
Telefon:	07571-4968

Seelsorgeteam
Stefan Thron, Kooperator
s.thron@kath-sigmaringen.de
07571-747 14 93
Maritta Lieb, Gemeindereferentin
m.lieb@kath-sigmaringen.de
07571-7309315
Regina Schmucker, Gemeindereferentin
r.schmucker@kath-sigmaringen.de
07571-684155
Notfallhandy
Am Wochenende von Samstag bis Montag 09:30 sowie an Feiertagen erreichen Sie uns in Notfällen unter der Nummer: 01520 93 66 637

Gottesdienste und Informationen aus Laiz und Gutenstein
Fr, 02.10.2026
09:00 Laiz St. Peter und Paul
Rosenkranz
09:30 Laiz St. Peter und Paul
Eucharistiefeier
Sa, 03.10.2026
12:00 Laiz St. Peter und Paul
Taufe
So, 04.10.2026
10:30 Laiz St. Peter und Paul
Eucharistiefeier zu Erntedank als Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor
Di, 06.10.2026
18:30 Gutenstein St. Gallus
Eucharistiefeier
Fr, 09.10.2026
09:00 Laiz St. Peter und Paul
Rosenkranz
09:30 Laiz St. Peter und Paul
Eucharistiefeier
Sa, 10.10.2026
18:30 Gutenstein St. Gallus
Eucharistiefeier am Vorabend
Fr, 16.10.2026
09:00 Laiz St. Peter und Paul
Rosenkranz
09:30 Laiz St. Peter und Paul
Eucharistiefeier
18:30 Gutenstein St. Gallus
Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Gallus
mitgestaltet vom Kirchenchor Laiz
So, 18.10.2026
10:30 Laiz St. Peter und Paul
Wortgottesfeier mit Kommunionspendung

Weitere Informationen der ehemaligen Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen finden Sie wie bisher auf der Homepage www.kath-laiz-leibertingen.de. Auf der Homepage www.pfarrei-herz-jesu-sigmaringen.de werden alle Gottesdienste und Veranstaltungen der gesamten Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen veröffentlicht.
Kontakte:
* Pfarrbüro Laiz, 07571/52089, info@kath-laiz-leibertingen.de, Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 9-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr
* Pfarrer Dr. Michael Dulik, 07571/52093, michael.dulik@kath-laiz-leibertingen.de
* Gemeindereferentin Alexandra Chevalier, 07571/7497997, alexandra.chevalier@kath-laiz-leibertingen.de

TrauerRaum – Impulswandern
Der Weg durch die Trauer ist oft lang, still und einsam. Manchmal hilft es, nicht allein zu sein. Das gemeinsame Gehen bietet Raum für Erinnerung, Austausch und Stille – inmitten der Natur, die Trost und neue Kraft schenken kann. Daher bietet die katholische Kirchengemeinde Sigmaringen eine Wanderung für Trauernde und deren Wegbegleiter an. Während dem Gehen gibt es kleine Pausen, die mit Impulsen in Form von Geschichten, Meditationen, Gebeten, Bibelstellen und Liedern gestaltet sind. Der nächste TrauerRaum findet am Samstag, 3. Oktober von 14:00-15:30 Uhr statt, der Treffpunkt ist auf dem Parkplatz am Brigelhof in Langenhart. Danach besteht die Möglichkeit zur Einkehr. Alle, die einen Verlust erfahren haben, sind herzlich willkommen – unabhängig von Alter, Religion oder Hintergrund. Für dieses offene Angebot ist keine Anmeldung erforderlich. Für Rückfragen: alexandra.chevalier@kath-laiz-leibertingen.de

4. Sigmaringer Orgelnacht in St. Johann Sigmaringen
Am Samstag, 10. Oktober 2026, 19:00 Uhr bis ca. 22:30 Uhr gastieren zwei hochkarätige und international bekannte Organisten in St. Johann Sigmaringen.



Prof. Jürgen Essl (Stuttgart), ehemaliger Bezirkskantor von Sigmaringen sowie Prof. Hans-Jürgen (Mainz) demonstrieren bei der mittlerweile 4. Sigmaringer Orgelnacht ihr Können an beiden Orgeln in St. Johann.
Im ersten Teil des Programms erklingt Barockmusik u.a. von Bach, Muffat und Buxtehude mit Prof. Hans-Jürgen Kaiser an der Keppner/Stehle-Orgel im Chorraum und Prof. Jürgen Essl an der Yves Koenig-Orgel auf der Empore.
Im zweiten Teil wechseln die Organisten die Plätze und demonstrieren, was auf den Orgeln heute so alles möglich ist.
Im dritten Teil musizieren beide Musiker doppelchörige Musik und Improvisationen an beiden Orgeln.
In den Pausen sind alle Zuhörenden eingeladen zu Stärkung und Begegnung in das Orgelcafé im Pfarrhaus.
Eintritt: 20,-€ (erm. 18,- € für Mitglieder von Kunst und Kultur)
Schüler und Studenten haben freien Eintritt.
Vorverkauf: Buchhandlung Rabe, Weingasse 1, Sigmaringen Tel.: 07571/52296
Mit freundlicher Unterstützung:
Kunst und Kultur Sigmaringen
OPTIGRÜN

Mitgliederversammlung Förderverein „Zukunft St. Johann"

Der Vorstand des Förderverein „Zukunft St. Johann" lädt ein zur Mietgliederversammlung am 20. Oktober 2026 um 19:00 Uhr im Fidelishaus.
Tagesordnung
- Begrüßung
- Tätigkeit des Vorstandes
- Kassenbericht
- Entlastung der Vorstandschaft
- Vorhaben 2027
- Sonstiges
- Gedanken und Vorschläge

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar kirchliche und gemeinnützige Zwecke in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde „Herz Jesu Sigmaringen" und dem Gemeindeteam St. Johann.

Impuls zur Marktzeit



Herzliche Einladung in die Kirche St. Johann am 17. Oktober um 10:30 Uhr

Mitgliederversammlung des Fördervereins „Zukunft St. Fidelis e.V." am 14. Oktober 2026 um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Fidelis Sigmaringen

Der Förderverein „Zukunft St. Fidelis e. V.", gegründet im Oktober 2025, zählt mittlerweile 63 Mitglieder. Der Vorstand lädt zur ersten Mitgliederversammlung ein: Mittwoch, 14. Oktober 2026 ins Gemeindehaus St. Fidelis Sigmaringen. Beginn ist um 19 Uhr. Der Verein nimmt bis dahin gerne auch noch weitere Mitglieder auf. Innerhalb der Pfarrei „Herz Jesu Sigmaringen" will der Verein „Zukunft St. Fidelis e.V." das kirchliche Leben in der Gemeinde St. Fidelis materiell und ideell unterstützen: die Weitergabe des christlichen Glaubens, die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, die Förderung von Kunst und Kultur. Der Verein verfolgt ausschließlich kirchliche, gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Er ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt und ins Vereinsregister Ulm eingetragen.

Handarbeiten, Basteln,Schwätzen

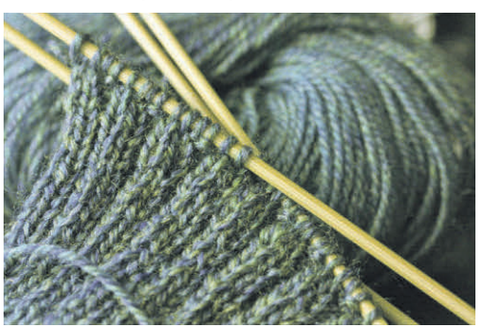


Foto:elizabethkeckert-pixabay-pfarrbriefservice

Die Kreativgruppe trifft sich wieder am 12. Oktober im Gemeindehaus St. Fidelis um 14:30 Uhr. Herzliche Einladung dazu!
Anita Fischer 07571 12959
Conny Mattes 07576 9629733
Der nächste Treff findet am 2. November 2026 statt.

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

www.evang-sig.de!

Gottesdienste
Sonntag, 04.10.2026,
18. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle, Dr. Sill
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche, Kuß + Team

Erntedankgottesdienst für Groß und Klein mit den Kirchenentdeckern und der Kleinen Kirche mit „Kirchentreff" - ein Tässchen Kaffee nach dem Gottesdienst sowie leckerer Suppe! Herzliche Einladung!

Dienstag, 06.10.2026
17:00 Uhr Hochschulgottesdienst zu Semesterbeginn in der Kreuzkirche, Team

Sonntag, 11.10.2026,
19. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr Gottesdienst in der Bruckkapelle in Sigmaringendorf, Hornäcker
09:30 Uhr Gottesdienst im Rathaus in Krauchenwies, Hornäcker
09:30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche, Sauer, *mit Taufe(n) - im Anschluss Kirchenkaffee im Gemeindehaus*

Mittwoch, 14.10.2026
16:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Krauchenwies, Sauer

Veranstaltungen:
Montag, 05.10.2026
19:30 Uhr, Posaunenchor, Probe, Gemeinderäume der Kreuzkirche.
20:00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Dienstag, 06.10.2026
14:30 Uhr, Kaffee-Runde miteinander – mit Gesprächen. Wer Lust hat, kann handarbeiten, basteln, malen etc. Treffpunkt: Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Es wird ein Betrag von 1.-€ für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos bei Henriette Meyer: 07571-725686.
19:00 Uhr, Hauskreis, Gemeinderäume Kreuzkirche, Binger Str. 9: „TERMINE MIT GOTT"
Mittwoch, 07.10.2026
09:15 – 10:30 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt I, Tel. 07571-683014
10:00 – 11:30 Uhr, Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge, Kreuzkirche
Donnerstag, 08.10.2026
16:00 Uhr, Begegnungen und Gespräche, Ev. Gemeindehaus
„Was macht eine christliche Frau aus?"
Begegnungsgeschichten zwischen Ghana und Europa im 19. Jahrhundert



Image: pixaby

Ghanaische Frauen in Westafrika sind selbstbewusst und fühlen sich für die Gemeinschaft verantwortlich - so habe ich es selbst erlebt. Bis heute fragen Menschen, was in die Zukunft führt. Im 19. Jahrhundert gab es in Süd-Ghana (damals: Goldküste) eine bunte Mischung von Akteurinnen und Akteuren: Es gab die Ansprüche des Asante-Imperiums im Norden, die Anfänge des von Europa ausgehenden Kolonialismus, Mittelfrauen und -männer an der Küste. Dazu gehörte auch, dass von der Basler Mission seit 1828 und anderen Missionsgesellschaften Versuche ausgingen, die Menschen dort zu missionieren. Von Anfang an haben sich Menschen mit unterschiedlichen Hautfarben daran beteiligt – von nah und fern, aus der Karibik und vor Ort, aber auch Menschen aus Württemberg, der Schweiz und anderen Gegenden Mitteleuropas. So entstand eine spannende Mischung aus Begegnungen auf Augenhöhe, aus Konflikten und neuen Möglichkeiten. Anhand

einiger weniger Frauen-Biografien möchte ich Ihnen einen Einblick geben, etwa: Was bedeutet Nächstenliebe, die Liebe zu Gott und überkommene Traditionen? Was bedeutet Verantwortung für die Gemeinschaft und was Selbstverantwortung? Referentin: Pfr.in Dr. Ulrike Sill, Historikerin

Montag, 12.10.2026
19:30 Uhr, Posaunenchor, Probe, Gemeinderäume der Kreuzkirche.
20:00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24

Dienstag, 13.10.2026
14:30 Uhr, Kaffee-Runde miteinander – mit Gesprächen. Wer Lust hat, kann handarbeiten, basteln, malen etc. Treffpunkt: Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Es wird ein Betrag von 1.-€ für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos bei Henriette Meyer: 07571-725686.
19:00 Uhr, Vortrag zum Thema Suizid, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Eine Veranstaltung der Ambulanten Hospizgruppe e.V.
Referent: Dr. med. Frank-Thomas Bopp, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Mittwoch, 14.10.2026
09:15 – 10:30 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt I, Tel. 07571-683014
10:00 – 11:30 Uhr, Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge, Kreuzkirche
19:00 Uhr, Roadtour mit Musik, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Von Belgrad bis ans Schwarze Meer
Eine musikalische Reise entlang der Donau mit Fahrrad und Gitarre
So macht sich Gessel (Gerhard Müller) auf eine außergewöhnliche Tour entlang der Donau: Über 1500 Kilometer führen ihn in 25 Etappen von Serbien nach Rumänien – mit einem Abstecher nach Moldawien – bis ins Donaudelta an der Grenze zur Ukraine. Unterwegs spielt er in Städten, auf Straßen und in Restaurants, sammelt Geschichten und Begegnungen – bis er schließlich im Schwarzen Meer badet und seine Reise in Bukarest ausklingen lässt. In einer Mischung aus Erzählung, Musik und Bildern nimmt er sein Publikum mit auf diese besondere Reise: persönlich, eindrucksvoll und manchmal überraschend. Grundlage des Abends ist seine Buchveröffentlichung – ergänzt durch Lieder zur Gitarre und eindrucksvolle Fotografien. Ein Abend für alle, die Fernweh spüren. Referent: Gerhard Müller



VORSCHAU:
Musikalischer Leckerbissen in der Kreuzkirche
Am Sonntag, **18.10.2026, um 11.15 Uhr** (Gottesdienst 10:00 Uhr) findet in der Kreuzkirche in Sigmaringen, Binger Straße 9, wieder die traditionelle Matinée nach dem Sonntagsgottesdienst statt. Der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde gestaltet dieses Morgenkonzert, das schon seit vielen Jahren jeweils im Oktober stattfindet.
Das Programm steht in diesem Jahr im Zeichen des Swing. Klassische Jazzstücke und Kompositionen zeitgenössischer Komponisten stehen im Mittelpunkt der im wahrsten Sinne des Wortes „beschwingten" Matinée 2026.
Die Bläserinnen und Bläser bereiten sich seit dem Ende der Sommerpause sowie während des Probenwochenendes vom 02. bis 04.10.2026 auf dieses Jahreshighlight vor.
Die Mitwirkenden möchten ihre Freude an der Musik mit Ihnen teilen und freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher der Matinée. Im Anschluss an das Konzert gibt es in den Räumen der Kreuzkirche Gelegenheit zu Gesprächen bei Maultaschen und Kartoffelsalat sowie anschließend bei Kaffee und Kuchen.
Somit kann an diesem Sonntag die eigene Küche geschlossen bleiben.
Es wird kein Eintritt verlangt; Spenden zur Unterstützung der kirchenmusikalischen Arbeit sind jedoch willkommen.
Vor dem Gottesdienst, in der Pause vor der Matinée und danach haben Sie wieder Gelegenheit, auf dem Herbstbasar allerlei Selbstgebasteltes, Marmeladen und vieles, was fleißige Hände bis dahin geschaffen haben, zu erwerben. Der Erlös des Basars sowie der weiteren Basare bis Weihnachten kommt der qualifizierten Leitung des Posaunenchors zugute, die aus dem Haushalt der Kirchengemeinde allein nicht mehr finanziert werden kann.
Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr!
Vielen Dank schon jetzt für Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

Basar
Pünktlich zur Matinée am 18. Oktober 2026 eröffnet der Basar in der Kreuzkirche. Es gibt Praktisches, Dekoratives, Essbares und vieles mehr. Natürlich sind auch typische Herbst-, Advents- und Weihnachtsartikel dabei. Adventskränze werden nach Vorbestellung in der Woche vor dem 1. Advent hergestellt.
Der Basar ist jeweils ca. eine halbe Stunde vor und nach dem Gottesdienst bzw. der Veranstaltung geöffnet und das am:
18. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst, 11.15 Matinée mit anschl. Mittagessen
29. Oktober
19.30 Uhr Lesung mit W. Kretschmann
15. November 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Der Erlös des Basars sowie der weiteren Basare kommt der qualifizierten Leitung des Posaunenchors zugute, die aus dem Haushalt der Kirchengemeinde allein nicht mehr finanziert werden kann.
Schauen Sie vorbei!
Freitag, 23.10.2026
19:00 Uhr, Candle Light Dinner, Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Eine ganz besondere Nacht
Beim Vorbereiten und Planen zum Weihnachts- und Osterbasar wurde von einigen Gemeindemitgliedern der Wunsch geäußert, nicht nur für die Gebäude etwas Tolles gemeinsam zu machen. Es könnte doch auch mal versucht werden, für die Paare in unserer Gemeinde etwas außerhalb der gängigen Veranstaltungen anzubieten. Dabei ist, die Idee entstanden, ein Candlelight Dinner in den Räumen im Gemeindehaus durchzuführen. Mehrgängiges Menü, Zeit füreinander & verschiedene Inputs.
48 €/Paar zzgl. Getränke, max. 10 Paare
Anmeldung unter: claus-dieter.loeffler@web.de

Der ökumenische Kleiderladen
„KleiderReich", In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136.
Wir bitten darum, nur saubere und intakte Ware abzugeben.
Lust auf Ehrenamt? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung bei Susanna Fitz
susanna.fitz@elkw.de oder 07571-184 32 33
Öffnungszeiten: Di, Do, Sa 10-14 Uhr, Mi, Fr 14-18 Uhr
Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24
Mo, Di, Do: 8:30-11:00 Uhr
Mi: 10:30-12:00 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de,
Tel. 07571-683010
Büro „mittendrin – Kirche am Markt"
Mo, Di, Do, Fr: 09:30 -12:30 +
von 14:00 -17:00 Uhr
Sa: 09:30 -12:30 Uhr
info@mittendrin-sigmaringen.de,
Tel. 07571-730930

Kirchengemeinden unterstützen die Bruckkapelle
Beim Gottesdienst im Rahmen des Straßenfestes wurde in diesem Jahr für die Bruckkapelle gesammelt. Dabei kamen 382,36 Euro zusammen, die vollständig dem Erhalt der Kapelle zugutekommen. Die Idee entstand auch vor dem Hintergrund eines beschädigten Fensters. Regina Schmucker von der Katholischen Kirchengemeinde und Pfarrer Ströhle von der Evangelischen Kirchengemeinde übergaben die Spende gemeinsam an Bürgermeister Dominik Mattes. Alle drei freuten sich über die Unterstützung für einen Ort, der vielen Menschen in Sigmaringendorf am Herzen liegt. Die gemeinsame Spende sei ein schönes Zeichen der Verbundenheit und dafür, gemeinsam Verantwortung für den Erhalt der Kapelle zu übernehmen.
Die Spende ist bewusst nicht ausschließlich für die Reparatur des beschädigten Fensters bestimmt. Sie wird allgemein für Pflege, Reparaturen und notwendige Erhaltungsmaßnahmen an der Bruckkapelle eingesetzt.



Regina Schmucker von der Katholischen Kirchengemeinde und Pfarrer Ströhle von der Evangelischen Kirchengemeinde übergeben Bürgermeister Dominik Mattes die Spende in Höhe von 382,36 Euro für den Erhalt der Bruckkapelle.

Freie Christengemeinde Sigmaringen

Freie Christengemeinde Sigmaringen Achbergstraße 44 · 72488 Sigmaringen (beim SRH-Krankenhaus)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (KdöR) www.bfp.de und Mitglied im Arbeitskreis Ökumene Sigmaringen.
Alle aktuellen Informationen: www.fcg-sig.de
Kontakt: Pastor Martin Koontz pastormartin@fcg-sig.de

UNSERE ANGEBOTE
Gottesdienst Jeden Sonntag um 10.00 Uhr
Kindergottesdienst Parallel zum Sonntagsgottesdienst: Kreativer und altersgerechter Kindergottesdienst für Kinder und Teenies von **3–12 Jahren** – spannend, abwechslungsreich, mit Musik und Tiefgang.
Royal Rangers – Christliche Pfadfinder Für **Jungen und Mädchen von 6–17 Jahren** Jeden Freitag von **18.00–20.00 Uhr** (außer in den Ferien)
YouthCrew – Jugendtreff Drei Sonntage im Monat von **17.00–20.00 Uhr**
Jugendgottesdienst Einmal im Monat
Senioren-Café Jeweils am ersten Mittwoch im Monat
Kleingruppen in Sigmaringen und Umgebung Unter der Woche treffen wir uns in Kleingruppen zum persönlichen Austausch und zur Gemeinschaft.

Jehovas Zeugen Sigmaringen

Königreichssaal, Sutorstraße 9
Unsere Gottesdienste können auch per Videokonferenz besucht werden. Hinweise, Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website jw.org. Wünschen Sie Zutritt zu unserer Videokonferenz in Sigmaringen, erhalten Sie nähere Informationen über 0175/8130956 oder über E-Mail an: jw-sig@web.de.

Samstag, 3. Oktober
18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Echter Frieden und echte Sicherheit – wann?"
18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachtturms: „Hilf anderen, Jehova kennenzulernen" *(Johannes 17:3)*

Mittwoch, 7. Oktober
19.00 Uhr „Die richtige Ansicht über Jehovas Schutz" *(Jeremia 40-41)*
19.55 Uhr „Jehova ist der Beschützer von Witwen"
20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott", Kapitel 11
Samstag, 10. Oktober
18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Ein weises Herz bekommen – wie?"
18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachtturms: „Fall nicht auf die Taktiken des Teufels herein – vertraue Jehova und Jesus" *(Jakobus 4:7)*
Mittwoch, 14. Oktober
19.00 Uhr „Sie baten um Anleitung, befolgten sie aber nicht" *(Jeremia 42-44)*
19.55 Uhr „Aktuelles"
20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott", Kapitel 12
Samstag, 17. Oktober
18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?"
18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachtturms: „Du kannst den Kampf gewinnen!" *(Epheser 6:12)*

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN

Jetzt sichtbar werden!

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen genau dort, wo Ihre Zielgruppe hinschaut.

Mit einer Anzeige erhöhen Sie Ihre Reichweite und gewinnen neue Kunden.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Anzeigenfläche!



JETZT BUCHEN 07154 8222-70

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

TRAUERANZEIGEN

OTT Bestattungen
seit 1969 in Sigmaringen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Individuelle Beratung | Bestattungsvorsorge
Liebfrauenweg 1 • Sigmaringen • ☎ 07571/14058

www.sieber-bestattungen.de



Zertifizierte Qualität aus Meisterhand.
Ihr Vertrauen ist unsere Motivation.

Günter Sieber Bestattungen

Brühlstraße 1
72510 Stetten a. k. M.
Tel. 07573/92 0 93

Fürst-Wilhelm-Str. 27
72488 Sigmaringen
Tel. 07571/747 9 747

IMMOBILIENMARKT

Haus in Laiz zu vermieten
BJ 2001 | ca. 145m² | 1450€ Kaltmiete | Helles, modernes Haus in ruhiger Wohnlage ab sofort zu vermieten. WZ, EBK, HWR, Gäste-WC im EG. 3 SZ, Bad im OG, 3KR, Terrasse mit Garten, Carport, Garage, FR. Anfragen über 01515 4274540 oder haus-laiz@web.de

Vielseitiges Mehrfamilienhaus mit drei
Wohneinheiten in Aftholderberg. Auch als Kapitalanlage. 20 Min vom Bodensee. Wohnfl.305m² Grundst.1267m² Bj.1994 Anbau 2015, KL.B, Ruhige Lage. 697.000€ Kontakt. 01717061955

Wir erstatten unabhängige
Verkehrswertgutachten
Gem. § 194 BauGB sowie ImmoWertV 2021
Klaus-Dieter Wachter
DIAZert Zertifizierungsstelle DIA Consulting AG
DIN EN ISO/IEC 17024
Zertifizierter Immobiliengutachter DIAZert (LS)
Klaus Dieter Wachter
Zert.-Nr. DIA-IB-991 - gültig bis: 24.10.2029
Dipl. Sachverständiger DIA
für bebaute und unbebaute Grundstücke, Mieten und Pachten
zertifiziert DIN EN ISO/IEC 17024
Am Jordanbach 25 - 88605 Meßkirch
Tel.: + 49 (0) 7578 / 39 59 87 0
E-Mail: mail@immo-wert.me
Internet: www.immo-wert.me

Ihre Maklerin für den Kreis Sigmaringen

Kompetente Begleitung von der Privat- bis hin zur komplexen Gewerbe-Immobilie
- Faire und transparente Vergütung der Dienstleistungen, auch nur in Teilen buchbar
- Einwertung immer kostenfrei und unverbindlich
- Hauseigener Finanzierungsbereich
- Immobilienverrentung mit Nießbrauch
- Beratung: Die Immobilie im Testament
- Betreuung und Beratung Kapitalanleger

IMMO CLASSICS
Nicole Friemauth ImmoClassics
www.immoclassics.com • Mobil 0172 1013911
Wentelstraße 3/1 • 72488 Sigmaringen

4. SIGMARINGER ERBRECHTSFORUM
Donnerstag, 22.10.2026, 19:00 bis 21:00 Uhr – Eintritt frei
Stadthalle Sigmaringen, Georg-Zimmerer-Str. 4, 72488 Sigmaringen
Teilnahme nur nach Anmeldung bis zum 21.10.2026 unter 07121 9202-0 oder veranstaltungen@voelker-gruppe.com
IMMOBILIEN (RICHTIG) WEITERGEBEN

- Soll ich meine Immobilie verschenken oder vererben?
- Wie wird meine Immobilie bewertet?
- Was gilt es in steuerlicher und rechtlicher Hinsicht zu beachten?

Referent:
Kai Mayer
Rechtsanwalt
JUVE AWARDS 2024 Kanzlei des Jahres Südwesten
VOELKER & Partner mbB
Hauptwasen 3, 72336 Balingen
www.voelker-gruppe.com
VOELKER
Rechtsanwälte · Wirtschaftsprüfer · Steuerberater
www.voelker-gruppe.com

Sie möchten was verkaufen oder suchen eine Wohnung?
Mit wenigen Klicks schnell erledigt.
www.duv-wagner.de/privat
Probieren Sie es aus!
Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

JAKUMIS Gebäudereinigung Meisterbetrieb
Dienstleistungen aller Art!
Ihr starker Partner in Sachen Gebäudereinigung und Pflege
Entrümpelungen
Wohnungsauflösungen
vom Profi
Wir reinigen
• insbesondere auch Ihren PRIVATEN Wintergarten
und mehr
• Dachrinnenreinigung
• Reinigung von Gehwegplatten
• Fassadenreinigung
• Jalousienreinigung
• Wintergarten-Reinigung
• Sonstige Leistungen auf Anfrage
Mitarbeiter/innen gesucht Minijob und Teilzeit
Anruf genügt Fragen Sie uns!
Bahnhofstr. 7d · Sigmaringen · 07571/74930-0 · Fax 07571/74930-29 · www.jakumis.de · info@jakumis.de

4 JAHRESZEITEN SERVICE
STEPHAN KNAUFF
0172 7416825
Ihr Partner in Sigmaringen und Umgebung
Hausmeisterservice
Winterdienst
Gartenpflege
Reinigung & Pflege
Heckenschnitt
Rasenpflege
Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – wir sind für Sie da!
Zuverlässig • Flexibel • Kompetent
Stephan Knauff
Inhaber
4jahreszeitenservice.de
4jahreszeitenservice@gmail.com

GEMEINSAM STATT EINSAM
Die Zieglerschen

NEUE TAGESPFLEGE-GRUPPE IM SZ MENGEN
Lust auf neue Kontakte?
Wir planen die Eröffnung einer neuen Tagespflege-Gruppe für 5-6 kontaktfreudige Seniorinnen und Senioren: Gemeinsam den Tag in einem eigenen Bereich verbringen, freundliches Betreuungspersonal, gutes Essen, Möglichkeit zur Mittagsruhe, Betreuungsangebote, pflegerischer Versorgung, Hol- und Bringdienst.
Interessiert? Dann melden Sie sich gerne bei uns.
Einrichtungsleitung Nicole Findeiß, Hauptstraße 119 in Mengen; Mail: findeiss.nicole@zieglersche.de; Telefon: 07572/7607101
WWW.ZIEGLERSCHE.DE

AUSBILDUNG & BERUF



Das Landesarchiv Baden-Württemberg, Abteilung Staatsarchiv Sigmaringen sucht zum 1. Januar 2027 eine/n

Mitarbeiter (w/m/d) in der Reprostelle

(Befristung, 50 % in Entgeltgruppe 5 TV-L)

Den vollständigen Ausschreibungstext, Einzelheiten zum Bewerbungsverfahren und Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.interamt.de/ID 1493656.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 11.10.2026.

Landesarchiv Baden-Württemberg
Staatsarchiv Sigmaringen

Abwasserverband Scher-Lauchert

Für klare Verhältnisse

Bewerben Sie sich jetzt bei uns als

Klärwärter (w/m/d).
Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Für weitere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie uns auf www.bitz.de/jobs.



STUDIEREN OHNE ABI

Wie beruflich Qualifizierte den nächsten Karriereschritt gehen können



In Kleingruppen zu arbeiten, hilft vielen beruflich Qualifizierten, ihr bereits erworbenes Praxiswissen bestmöglich während eines Studiums zu erweitern. Foto: DJD/www.rh-koeln.de

(DJD). Wir zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, ohne Abitur zu studieren.

Weg 1: Wer Meister, Fach-, Betriebswirt oder staatlich geprüfter Techniker ist, hat in der Regel Zugang zu allen Studiengängen.

Weg 2: In vielen Bundesländern kann man mit einer mindestens zweijährigen Ausbildung und dreijähriger Berufserfahrung fachtreu studieren. An der Rheinischen Hochschule Köln beispielsweise kann ein Industriekaufmann BWL studieren und eine Biologisch-Technische Assistentin Molekulare Biomedizin.

Weg 3: Für alle ohne berufliche Aufstiegsfortbildung, die nicht fachtreu studieren möchten, gibt es an der Rheinisc



Mach aus Plänen Wirklichkeit

Bauleiter (m/w/d) im Galabau gesucht!



Irßlinger Gärten

www.irsslinger-gaerten.de
reinhold@irsslinger-gaerten.de
07575/9299968

Gestaltung Pflanzen Handwerk

DU WILLST WAS BEWEGEN? AUF INS SHK-HANDWERK!

Systemrelevante und zukunftssichere Jobs für Einsteiger und Aufsteiger

(DJD). Wasser rund um die Uhr und in bester Qualität, eine Heizung auf die jederzeit Verlass ist, Bäder mit hohem Wohlfühlanspruch: Moderne Gebäudetechnik ist unverzichtbar für unseren Alltag. Und die Fachkräfte aus der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) sorgen im Hintergrund dafür, dass Wärme, Wasser und frische Luft zuverlässig verfügbar sind und bleiben. Die Branche gilt als systemrelevant - und die duale Ausbildung im SHK-Handwerk bietet vielfältige Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten in einer zukunftssicheren und innovativen Branche. Einen guten Überblick über Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsbilder bieten „Die Bad- und Heizungsgestalter" unter www.die-badgestalter.de. Die Plattform zeigt die Vielseitigkeit der Branche und wo passende Ausbildungsbetriebe zu finden sind.

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?
Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

tamaris

Damen Stiefel
Größe 36 - 42
in schwarz



-20%

statt ~~75,95 €~~
59,95 €

Gültig bis So. 11.10.2026. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

24 h online shoppen auf www.schuh-schweizer.de

SCHUH schweizer
Schwabstr. 2 - Sigmaringen
BCT Schuhhandel GmbH - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

Werben mit Erfolg

DOPPELT GUT

WIR bieten professionelle Dienstleistungen:
- Umzüge + Haushaltsauflösungen
- Schreinerei, Innen- + Außenbereiche
- Fenstermontage + Austausch
- NEU: Wohnmobilausbau

SIE unterstützen damit unsere gemeinnützige Arbeit.

gBIG
gemeinnützig. arbeiten. fördern.
Gemeinnützige Beschäftigungs- und Integrationsgesellschaft mbH
Scheibenbergstr. 16 · 72488 Jungnau
Telefon: 07577-9191
www.gbigjungnau.de

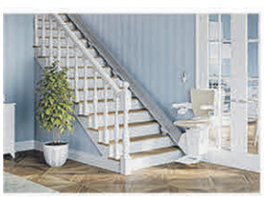
VERANSTALTUNGEN

LAUTENBACH
Leben – Lernen – Arbeiten

Herbstival
Das inklusive Lautenbach-Ereignis im Linzgau!
Samstag, 10.10.26 ~ 12–18 Uhr
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e. V.
lautenbach-ev.de/freizeitkultur/#herbstival

TREPPENLIFTE: GERADE LIFTE I KURVENLIFTE I BERATUNG | ZUSCHUSS

ALBER®






88605 Meßkirch I www.alber-lifte.de I 0 75 75/9 23 15 20

Alba
WOHNRAUMGESTALTUNG

Unsere Matratzen machen aus Ihrem Bett ein Wolkenschloss

durch Entwicklung auf Basis orthopädischer Bedürfnisse.

Bei ALBA finden Sie Ihre optimale Matratze nach einer genauen Schlafanalyse durch einen geschulten Schlafberater.

Unsere Matratzen werden ausschließlich in Eigenproduktion hergestellt und bestehen zu 95% aus hochwertigen Materialien aus Baden-Württemberg.



Natürlich besser schlafen
nach Ihrer ganz persönlichen Beratung

WERKS-VERKAUF:
Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr
und 13 - 17.30 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Alba Wohnraumgestaltung GmbH & Co. KG · Hardtstr. 2 · 78597 Irndorf · Tel: 07466 - 257 · www.alba-moebel.de